

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Ministerin

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Stefan Weber, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/2934

Kiel, 16. Oktober 2019

**Antworten der Landesregierung zu den Fragen der Fraktionen und des SSW zum
Haushaltsentwurf 2020 - Epl. 06 -**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich Ihnen die Antworten der Landesregierung zu den durch die
Fraktionen gestellten Fragen zum Haushaltsentwurf 2020 - Epl. 06.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	6
Kapitel:	01
Titel:	119 99
Zweckbestimmung:	Vermischte Einnahmen

Ansatz Ist 2018:	339,0
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Warum war die Einnahme im Jahr 2018 so hoch? Gab es bisher in 2019 Einnahmen, die unter diesem Titel verbucht wurden?

Antwort der Landesregierung:

Die hohe Einnahme im Jahr 2018 ist auf die Erstattungen der anteiligen Überschüsse der Eichdirektion Nord für die Jahre 2016 und 2017 zurückzuführen.
In 2019 gab es bisher keine Einnahmen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	9
Kapitel:	01
Titel:	526 99
Zweckbestimmung:	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.

Ansatz Ist 2018:	255,9
Ansatz Soll 2019:	380,0
Ansatz Soll HHE 2020:	380,0

Frage/Sachverhalt:

Wofür sind die Mittel in 2019 bisher in welcher Höhe verausgabt worden? Welche weiteren Gutachten bzw. Maßnahmen sind für 2019 vorgesehen?
Welche Gutachten und Maßnahmen sind in welcher Höhe für 2020 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Bisher wurden in 2019 Mittel für folgende Maßnahmen verausgabt:

Schnittmengenanalyse Bahntechnik am Standort Kiel	9,8 T€
Gutachten Forschungsfabrik Zellfertigung	124,0 T€
Evaluierung Tourismus-Strategie	35,1 T€
Begleitung Personalauswahlentscheidungen	18,0 T€

Weitere geplante Maßnahmen 2019 bzw. Schlussrechnungen:

Evaluierung Tourismus-Strategie	10,5 T€
Hafen- und Logistikkonzept	74,0 T€
Rechtsgutachten Instandhaltung Gieselauschleuse	12,7 T€
Bedarfsanalyse Ausbau Hafen Büsum	50,0 T€
Norddeutsches Luftverkehrskonzept	25,0 T€

Die Mittel werden für verschiedenste Gutachten und Sachverständigenleistungen des MWVATT benötigt.

Neben der Begleitung von Personalauswahlentscheidungen sind für 2020 z.B. die Erarbeitung einer Ansiedlungsstrategie, eine Markterkundung zur Ausweitung des Standortmarketings und Ermittlung der Bekanntheit und Sympathie der Dachmarke sowie diverse Gutachten zur baufachlichen Prüfung und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung für das LNG-Terminal vorgesehen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	10
Kapitel:	06 01
Titel:	533 01
Zweckbestimmung:	Verträge an Dritte

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	30,0
Ansatz Soll HHE 2020:	50,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des erhöhten Ausgabenansatzes für einen Datenschutzbeauftragten von + 66,67 % gegenüber dem Vorjahr 2019 gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Die Anforderungen und das Aufgabenvolumen sind höher als zunächst angenommen. Zusätzlich zu den eigentlichen Aufgaben im MWVATT nimmt der Datenschutzbeauftragte an den Sitzungen/Koordinierungsgesprächen der Datenschutz-Beauftragten-Konferenz teil, die es bei Vertragsbeginn noch nicht gab – neue Aufgabe.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input checked="" type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	11
Kapitel:	01
Titel:	812 02
Zweckbestimmung:	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen

Ansatz Ist 2018:	70,5
Ansatz Soll 2019:	50,0
Ansatz Soll HHE 2020:	250,0

Frage/Sachverhalt:

Worin ist die Erhöhung der Zuschüsse im Soll von 2019 auf das Soll 2020 begründet?
Welche Geräte oder bewegliche Sachen werden hieraus finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 sollen die Sitzungssäle im MWVATT repräsentativ und technisch auf den heutigen Stand gebracht werden. Unter anderem sollen die Sitzungssäle teilweise mit elektrischen Verdunkelungsanlagen, mit digitalen Sitzungsanzeigen, mit neuem Mobiliar etc. ausgestattet werden. Zudem soll in 2020 der Empfangsbereich im MWVATT komplett neu gestaltet werden.

Fragen der

<input checked="" type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	13
Kapitel:	01
Titel:	546 01 (MG 06)
Zweckbestimmung:	Standortmarketing

Ansatz Ist 2018:	819,4
Ansatz Soll 2019:	825,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.525,0

Frage/Sachverhalt:

Für welche Projekte sind die zusätzlichen Mittel eingeplant?

Antwort der Landesregierung:

- Ab Oktober 2019 mit einer Laufzeit von zunächst 3 Jahren, bis zum Ende der Legislaturperiode, wird die neue Wirtschaftsstandortmarketingkampagne vergeben.
- Der Mehrbedarf begründet sich aus zusätzlichen Zielgruppen, Themen und die Ausweitung der Kampagne erstmals auf außerhalb Schleswig-Holsteins.
- Mit der Kampagne wird Schleswig-Holstein erstmals auch zusätzlich die Themen/ Zielgruppen **GründerInnen / Startups** sowie **Ansiedlung / Investitionen** aufnehmen. Bis dato agiert die Wirtschaftsstandortmarketingkampagne innerhalb SH und fokussiert sich auf das wichtige Thema **Fachkräfte**. Das Thema Fachkräfte wird fortgesetzt und alle Themen sollen erstmals auch **außerhalb Schleswig-Holsteins** positioniert werden.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	13
Kapitel:	01
Titel:	546 01 (MG 06)
Zweckbestimmung:	Standortmarketing

Ansatz Ist 2018:	819,4
Ansatz Soll 2019:	825,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1525,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz?
Welche Maßnahmen wurden 2019 realisiert und welche Maßnahmen sind für 2020 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der CDU verwiesen.

- **2019 wurden folgende Maßnahmen realisiert:**
 - 500 T€ Wirtschaftsstandortmarketingkampagne bis 09.2019 fokussiert auf das Thema Fachkräfte: #bleiboben, neue Vergabe ab 10.2019
 - 200 T€ Binnenmarketingkampagne, www.Darum.SH
 - 125 T€ Werbemittel, Markenrechte, Beschilderungen, Marketingkooperationen.
 - **Maßnahmen 2020:**
 - Ab Oktober 2019 mit einer Laufzeit von zunächst 3 Jahren, bis zum Ende der Legislaturperiode, wird die neue Wirtschaftsstandortmarketingkampagne vergeben.
 - Der Mehrbedarf begründet sich aus zusätzlichen Zielgruppen, Themen und die Ausweitung der Kampagne auf außerhalb Schleswig-Holsteins.
 - Mit der Kampagne wird Schleswig-Holstein erstmals zusätzlich die Themen **GründerInnen / Startups** sowie **Ansiedlung / Investitionen** aufnehmen. Bis dato agiert die Wirtschaftsstandortmarketingkampagne innerhalb SH und fokussiert sich ganz auf das wichtige Thema **Fachkräfte**. Das Thema Fachkräfte wird fortgesetzt und alle Themen sollen erstmals auch **außerhalb Schleswig-Holsteins** positioniert werden.
- Die laufenden Maßnahmen wie Werbemittel und Markenkooperationen werden fortgesetzt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input checked="" type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	13
Kapitel:	01
Titel:	546 01
Zweckbestimmung:	Standortmarketing

Ansatz Ist 2018:	819,4
Ansatz Soll 2019:	825,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.525,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche zusätzlichen Maßnahmen sind im Bereich Standortmarketing vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der CDU verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	13
Kapitel:	06 01
Titel:	546 01
Zweckbestimmung:	Standortmarketing

Ansatz Ist 2018:	819,4
Ansatz Soll 2019:	825,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.525,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung gebeten, welche konkreten Marketingprojekte hier zur Weiterentwicklung und Umsetzung geplant sind. Auch Maßnahmen der Ansiedlungsstrategie und zur Förderung von Unternehmensgründungen sind dabei einzubeziehen.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antworten der Fragen der Fraktionen der CDU sowie der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input checked="" type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	13
Kapitel:	01
Titel:	546 01
Zweckbestimmung:	Standortmarketing

Ansatz Ist 2018:	819,4
Ansatz Soll 2019:	825,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.525,0

Frage/Sachverhalt:

Worin ist die Erhöhung der Zuschüsse im Soll von 2019 auf das Soll 2020 begründet?
Welche zusätzlichen Maßnahmen werden hieraus finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antworten der Fragen der Fraktionen der CDU sowie der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	15ff.
Kapitel:	12
Titel:	Ganzes Kapitel
Zweckbestimmung:	Wirtschaft

Ansatz Ist 2018:	81.739,8
Ansatz Soll 2019:	108.256,3
Ansatz Soll HHE 2020:	125.714,5

Frage/Sachverhalt:

Bitte auflisten, welche Unternehmen waren in 2018 und bisher in 2019 Empfänger von einzelbetrieblicher Förderung? Bitte nach Förderprogrammen aufschlüsseln!

Antwort der Landesregierung:

Die Antwort bezieht sich auf Förderung von Unternehmen die nach der „Richtlinie für die Förderung einzelbetrieblicher Investitionen von Unternehmen im Rahmen des LPW“ entweder Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) oder aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) erhalten haben:

Unternehmen 2018:

GRW:

Projektträger / Projektname
Scandinavic Wood Art Andersen GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Sterup
Element 22 GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel
Harry Maass Galvano- u. Härtetechnik GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck

Wulff Med Tec GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Fedderingen
Zöllner Holding GmbH - Grundl. Änderung des gesamten Produktionsprozesses in einer Betriebsstätte in Kiel
Burg-Klausen Hans-Peter u. Bastian Wolf GbR, Errichtung einer Betriebsstätte auf Fehmarn
Hotel Birke GmbH & Co. KG - Modernisierung einer Betriebsstätte in Kiel
Decken- und Fertigteil-Baugesellschaft mbH & Co. KG, Errichtung einer Betriebsstätte in Dägeling
Gut Rothensande GmbH & Co. KG - Errichtung einer Betriebsstätte in Malente
Inselhotel Arfsten - Modernisierung einer Betriebsstätte in Wrixum/Föhr
Hotel Restaurant Seeblick, Seeblick Genuss und Spa Resort - Modernisierung einer Betriebsstätte in Norddorf/Amrum
Ferienhof Lamp - Modernisierung einer Betriebsstätte in Wendtorf
Hotel zur alten Stadtmauer, Inh. Silke Langmaack - Modernisierung einer Betriebsstätte in Lübeck
Salz & Pfeffer im Gasthaus Frörup - Modernisierung einer Betriebsstätte in Oeversee
Hotel Bellevue - Modernisierung einer Betriebsstätte in Lauenburg
Kallmorgen GmbH & Co. KG, Apparthotel Seehof - Modernisierung einer Betriebsstätte in Sierksdorf
Hotel Dorfkrug Büsum GmbH & Co. KG - Modernisierung einer Betriebsstätte in Büsum
Druckerei Ernst H. Nielsen, Inh. Niels Nielsen - Erweiterung einer Betriebsstätte in Flensburg
ancora Marina GmbH & Co KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Neustadt / Holstein
BUCO Laserplate GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Geesthacht
Gregor Nolting, Hotel Meerzeit - Modernisierung einer Betriebsstätte in Scharbeutz/Haffkrug
Volker Schlüter, Schlüter Hydraulik - Errichtung einer Betriebsstätte in Hemmingstedt
EuroScience GmbH - Errichtung (Verlagerung) einer Betriebsstätte in Kappeln
Hotel Lundenbergsand, Inh. Bernd Peters - Modernisierung einer Betriebsstätte in Simonsberg
Holzbearbeitung Eckernförde, Abbundzentrum Eckernförde - Errichtung einer Betriebsstätte in Eckernförde

Wolf-Technik GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Horstedt
Gartenhotel Weisser Hof - Modernisierung einer Betriebsstätte in Bad Malente
Hotel Erholung - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kellenhusen
e-nema Gesellschaft f. Biotechnologie und biologischen Pflanzenschutz mbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Schwentinental
FTcap GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte
Joachim Uhing GmbH & Co. KG - Errichtung einer Betriebsstätte (als Kapazitätserweiterung) in Flintbek
Verpackungskönig GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Sörup
Petersen's Landhaus (Oliver Woldt) - Modernisierung einer Betriebsstätte in Scharbeutz
GAT Gesellschaft für Automatisierungstechnik mbH - Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Geesthacht
Woelke Holsteinische Wurstmacherei GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Großharrie
Parkhotel Residenz GmbH & Co KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in St. Peter-Ording
Jana Gulla und Dirk Tennstedt GbR, Seebrise Grömitz - Modernisierung einer Betriebsstätte in Grömitz
Wacken Brauerei GmbH & Co. KG - Errichtung einer Betriebsstätte in Wacken
Robbe & Berking Classics GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte ohne Arbeitsplatzaufbau (Kapazitätserweiterung)
Fewodata e.K., Inh. Thomas Frost - Erweiterung einer Betriebsstätte in Wees
Kahlke-Schneider GmbH & Co. KG, Hotel Kahlke (Arbeitstitel, vorm. Hotel Büsum) - Errichtung einer Betriebsstätte in Büsum
CLC China Logistic Center GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte
Bayside GmbH - Modernisierung einer Betriebsstätte
Dataschalt Production GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte
Steenbock Waagen- und Maschinenfabrik GmbH - Verlagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte
SLM Solutions Group AG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck
Kulina Zerspanungstechnik u. Maschinenbau GmbH - Verlagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte ohne Aufbau von Dauerarbeitsplätzen

Lübecker Marzipan-Fabrik v. Minden & Bruhns GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Stockelsdorf
Hotel Strandkind GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Pelzerhaken
Lieblingsplatz Hotels Betriebs- u. Managementgesellschaft mbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Sankt-Peter Ording
Ohlen Hansen KG - Errichtung einer Betriebsstätte
Landidyllhotel Insel Büsum (Thomas Borkenhagen) - Modernisierung einer Betriebsstätte
Karl Jürgensen Autofernverkehr und Spedition KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Schleswig
Strandburg St. Peter-Ording - Modernisierung einer Betriebsstätte in Sankt Peter-Ording
Brummer Elektromaschinenbau GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Tarp
Hotel Waastwinj (vorm. 'Zur Post') - Erweiterung einer Betriebsstätte
Fasten Sylt Frank Ahlers e.K. - Modernisierung einer Betriebsstätte in Westerland/Sylt
Günter Andersen Shopper Manufaktur - Erweiterung einer Betriebsstätte ohne Arbeitsplatz-aufbau (Kapazitätserweiterung) in Mittelangeln
Intercon Gesellschaft für Hotel-Marketing mbH - Modernisierung einer Betriebsstätte in Tim-mendorfer Strand
Abbundzentrum Nord GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Langenhorn
Sylter Meersalz GmbH & Co KG - Erweiterung einer Betriebsstätte
Rohde Maschinenbau GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Eutin
Straßenbautechnik Vogelsang - Errichtung (Verlagerung) einer Betriebsstätte in Busdorf
Rogge Holzbau GmbH & Co KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Klein Barkau
FFV Flensburger Förderanlagen - und Vorrichtungsbau Junge GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Handewitt
Kustech Systeme GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte
Peter Ganswindt - Modernisierung einer Betriebsstätte in Lübeck
Upstalsboom Hotel Betriebsges. Wyk GmbH & Co. KG, Wellness Resort Südstrand - Errich-tung einer Betriebsstätte in Wyk auf Föhr
Hotel Alter Landkrug - Modernisierung einer Betriebsstätte in Nortorf

Lubs GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck
Friedrich von Schönfels, Hus Seeblick - Modernisierung einer Betriebsstätte in Fehmarn
Hafenhotel Meereszeiten GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Heiligenhafen
Hotel Jensen GmbH & Co. KG - Modernisierung einer Betriebsstätte in Lübeck
Basisgemeinde Wulfshagenerhütten eG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Tüttendorf
Rud. Prey GmbH & Co. KG - Kapazitätserweiterung ohne Aufbau von DAP
Chemtec Chemicals GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Dassendorf
BÄKO Schleswig-Holstein Bäcker- und Konditorenngesellschaft eG - Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Kropp
Restaurant Hotel Strandleben, Inh. Joscha Hofeldt - Errichtung einer Betriebsstätte in Schleswig
Hotel Seegarten KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Eckernförde
Hotel Birke GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel
Voss-Haus, Inh. Barbara Ewa Rüländer-Berlinghoff - Errichtung einer Betriebsstätte in Eutin
Jan Fr. Gehlsen GmbH & Co. KG - Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Rendsburg
Landgasthof Alt Sieseby - Modernisierung einer Betriebsstätte in Sieseby
HBV Holzbindervoss Rönnau GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Nortorf
Hotel Neuwerk (ONNO Hotel by Norman - Boutique Hotel) - Erweiterung einer Betriebsstätte in Rendsburg
Oetken Gongs, Inh. Broder Oetken - Errichtung (Verlagerung) einer Betriebsstätte in Fockbek
Nicole Buttge, Wellenreiter – Gästehaus Tating - Modernisierung einer Betriebsstätte in Tating
Käse Kober GmbH & Co. KG - Errichtung einer Betriebsstätte in Itzehoe
ennit server GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel
Altes Zollamt GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Husum
Landhotel Möllhagen - Modernisierung einer Betriebsstätte in Schülpe bei Nortorf

Strätker Sandstrahlarbeiten GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Horst
Nazar Wellness Handelsgesellschaft mbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Handewitt
Navis Geminas Service Deutschland GmbH, Seehotel Töpferhaus - Modernisierung einer Betriebsstätte in Alt Duvenstedt
Metallexperten Otto Schlötel GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte
Kai Kelting GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Horst
Rickmers Hotelbetriebs KG - Modernisierung einer Betriebsstätte
Thomas Lüthgen - Modernisierung einer Betriebsstätte in Büsum
Egon Haupthoff GmbH & Co. KG - Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Heiligenstedten
RUDLOFF Feldsaaten GmbH - Kapazitätserweiterung ohne Aufbau von DAP
Grundstücksgesellschaft Meerblick bR - Modernisierung einer Betriebsstätte in Fehmarn
Spreier & Schmidt GbR - Errichtung einer Betriebsstätte in Lübeck
Nielsen/Maaß Maschinenbau u. Zerspanungstechnik GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte
Franz Norbert Weinreich, Hotel & Restaurant Utspann, UB GmbH & Co. KG - Modernisierung einer Betriebsstätte in Schafflund
Czernys Küstenbrauerei - Errichtung einer Betriebsstätte in Kiel
Hotel Großenbrode - Modernisierung einer Betriebsstätte
Lähn Stahlbau GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Hanerau-Hademarschen
Haus Achtern Diek, Inh. Annette Steidlinger - Modernisierung einer Betriebsstätte auf Fehmarn
"Das kleine Glück" GmbH - Modernisierung einer Betriebsstätte in St. Peter-Ording
ThoMar OHG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lüttau
Volker Schlüter, Schlüter Hydraulik - Erweiterung einer Betriebsstätte in Hemmingstedt
NOVOPROT GmbH - Diversifizierung der Produktion
MH & MS Hotels GmbH - Modernisierung einer Betriebsstätte in Flensburg

Oxytabs Tablettenproduktion GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Rendsburg
Jepsen-Handel e. K. - Erweiterung einer Betriebsstätte in Flensburg
Hotel "Tweed", Inh. Anette Münster - Modernisierung einer Betriebsstätte in SPO
Rohwerder Datasystems GmbH - Errichtung (Verlagerung) einer Betriebsstätte in Schwarzenbek
Lillebräu GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Kiel
Gebäudereinigung Özer GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Schwentinental
Wapa Packaging Solution GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Nordhastedt
Peters Werft GmbH - Ausbau der Kapazitäten einer Betriebsstätte in Wewelsfleth
Gästehaus Hannchen, Inh. Joachim Lorenzen - Modernisierung einer Betriebsstätte in Utersum/Föhr
Hafenküche Flensburg GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Flensburg
Hotel „Garni“ Anka - Modernisierung einer Betriebsstätte in Norddorf
Wittlers Hotel, Torsten Karwasz - Modernisierung einer Betriebsstätte in Ratzeburg
Apparatebau-Münster GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Dägeling
Husumer Mineralbrunnen HMB GmbH & Co. KG - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte
marmed e.K., Inh. Eva Maria Allaut - Erweiterung einer Betriebsstätte in Fockbek
Nolting GbR, Beach Hotel California - Erweiterung einer Betriebsstätte in Schönberg / OT Kalifornien
Ahrens GbR, Landhaus Ellerbrock - Modernisierung einer Betriebsstätte in St. Peter-Ording
Hotel Strandräuber, Inh. Thorsten Meyer - Modernisierung einer Betriebsstätte in Schönberg
Hotel Garni Seestern - Modernisierung einer Betriebsstätte
Hafen 31, Inh. Sven von der Weppen - Modernisierung einer Betriebsstätte in Wittdün/Amrum
SAT Anlagentechnik GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Dägeling
living-by-design, Martin Stegert - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Wankendorf

Wilhelm Sievers GmbH & Co. KG - Errichtung einer Betriebsstätte in Büdelsdorf
Mobac GmbH - Verlagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte in Mielkendorf
W. Krogowski GmbH & Co. KG Edelstahl- und Anlagenbau - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Felde
Ostseecamp Lübecker Bucht - Errichtung einer Betriebsstätte in Scharbeutz
Hotel Wennhof, Inh. Susanne & Davide Veronese GbR - Modernisierung einer Betriebsstätte in Scharbeutz
Gasthof Bannesdorf, Inh. Matthias Meetz - Modernisierung einer Betriebsstätte in Fehmann
Katrin Kuhnke, Pension Brüchmann - Modernisierung einer Betriebsstätte in Bad Malente
Antik-Hof Bissee GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Bissee

EFRE

Projekträger / Projektname
Poly-Karton GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Trappenkamp
Nordport Plaza Hotelbetriebs-GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Norderstedt
SMF Wohndesign GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Ahrensburg
TSG Terschlüssen Sicherheitssysteme GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Halstenbek
Billhardt Industriebürsten GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte
Das Heimtier Center GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Tarp
SUPELLA GmbH Schädlingsbekämpfung - Errichtung einer Betriebsstätte in Siek
HWB Nussfrucht GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Husum

Unternehmen 2019:

GRW

Projektträger / Projektname
Element 22 GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel
Harry Maass Galvano- u. Härtetechnik GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck
Hotel Hafen Flensburg GmbH (vorm. Kayser´s Hof) - Errichtung einer Betriebsstätte in Flensburg
Burg-Klausen Hans-Peter u. Bastian Wolf GbR, Errichtung einer Betriebsstätte auf Fehmarn
Gut Rothensande GmbH & Co. KG - Errichtung einer Betriebsstätte in Malente
Yacht- und Bootswerft Helmut Dick - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel
Hotel zur alten Stadtmauer, Inh. Silke Langmaack - Modernisierung einer Betriebsstätte in Lübeck
Hotel Bellevue - Modernisierung einer Betriebsstätte in Lauenburg
BUCO Laserplate GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Geesthacht
Strandhaus Glücksburg GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Glücksburg
Strandhotel Fontana GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Timmendorfer Strand
HS-Luftfilterbau GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel
GAT Gesellschaft für Automatisierungstechnik mbH - Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Geesthacht
Wolke Holsteinische Wurstmacherei GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Großharrie
Parkhotel Residenz GmbH & Co KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in St. Peter-Ording
Hotel & Restaurant Villa Gropius - Modernisierung einer Betriebsstätte in Timmendorfer Strand
Bayside GmbH - Modernisierung einer Betriebsstätte
Dreiklang Business & Spa Resort GmbH, Hotel Whitman - Modernisierung einer Betriebsstätte
SLM Solutions Group AG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck
Kulina Zerspanungstechnik u. Maschinenbau GmbH - Verlagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte ohne Aufbau von Dauerarbeitsplätzen

Lübecker Marzipan-Fabrik v. Minden & Bruhns GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Stockelsdorf
Hotel Strandkind GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Pelzerhaken
Liebingsplatz Hotels Betriebs- u. Managementgesellschaft mbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Sankt-Peter Ording
Ohlen Hansen KG - Errichtung einer Betriebsstätte
Karl Jürgensen Autofernverkehr und Spedition KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Schleswig
LQ Husum GmbH - Erwerb einer von Stilllegung bedrohten Betriebsstätte in Husum
Hotel zur alten Post -Modernisierung einer Betriebsstätte in Büsum
Günter Andersen Shopper Manufaktur - Erweiterung einer Betriebsstätte ohne Arbeitsplatz-aufbau (Kapazitätserweiterung) in Mittelangeln
SAND Hotel & Restaurant - Erweiterung einer Betriebsstätte in Timmendorfer Strand
Rohde Maschinenbau GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Eutin
Randolph Schröder GmbH - Kapazitätserweiterung im Wege der Verlagerung und Errichtung einer Betriebsstätte in Flintbek
Gebr. Schröder GmbH - Kapazitätserweiterung im Wege der Verlagerung und Errichtung einer Betriebsstätte in Flintbek
Straßenbautechnik Vogelsang - Errichtung (Verlagerung) einer Betriebsstätte in Busdorf
Rogge Holzbau GmbH & Co KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Klein Barkau
Upstalsboom Hotel Betriebsges. Wyk GmbH & Co. KG, Wellness Resort Südstrand - Errichtung einer Betriebsstätte in Wyk auf Föhr
Lubs GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck
Friedrich von Schönfels, Hus Seeblick - Modernisierung einer Betriebsstätte in Fehmarn
BÄKO Schleswig-Holstein Bäcker- und Konditoren-genossenschaft eG - Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Kropp
Restaurant Hotel Strandleben, Inh. Joscha Hofeldt - Errichtung einer Betriebsstätte in Schleswig
Hotel Seegarten KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Eckernförde
Hotel Birke GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel
Voss-Haus, Inh. Barbara Ewa Rüländer-Berlinghoff - Errichtung einer Betriebsstätte in Eutin

Werner Blumtritt, Inh. K-H. Blumtritt - Verlagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte
Oetken Gongs, Inh. Broder Oetken - Errichtung (Verlagerung) einer Betriebsstätte in Fockbek
Vierck Schwedenhäuser GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Sörup
ennit server GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel
Strätker Sandstrahlarbeiten GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Horst
Busch-Poggensee GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Dätgen
Nazar Wellness Handelsgesellschaft mbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Handewitt
Metallexperten Otto Schlötel GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte
Seeterrassen GmbH - Modernisierung einer Betriebsstätte in Laboe
Peter Bade GmbH - Kapazitätserweiterung
nordica Betriebs-GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Büsum
Thomas Lüthgen - Modernisierung einer Betriebsstätte in Büsum
Egon Haupthoff GmbH & Co. KG - Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Heiligenstedten
meta4log GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Gleschendorf
Möhlmann & Teschner Logistik GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Gleschendorf
FDf Flensburger Dragee-Fabrik GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Flensburg
Hotel Großenbrode - Modernisierung einer Betriebsstätte
Lähn Stahlbau GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Hanerau-Hademarschen
Nordsee Lodge, Kirchspielskrug "Zur Alten Kirche" - Erweiterung einer Betriebsstätte auf Pellworm
Augustin Group GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Handewitt
Nordisk Holzimport Christa Woch GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Schuby
NOVOPROT GmbH - Diversifizierung der Produktion

Oxytabs Tablettenproduktion GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Rendsburg
Eichhorn´s Betriebs GmbH i. Gr. - Errichtung einer Betriebsstätte in Risum-Lindholm
Hotel "Tweed", Inh. Anette Münster - Modernisierung einer Betriebsstätte in SPO
Voltus GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Bad Schwartau
Stöckel Söhne Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG - Kapazitätserweiterung ohne Aufbau von Arbeitsplätzen
Voss GmbH & Co. KG - Erweiterung einer Betriebsstätte in Viöl
Baby Garage, Inh. Thiemo Kemena - Errichtung (Verlagerung) einer Betriebsstätte in Flintbek
Gästehaus Hannchen, Inh. Joachim Lorenzen - Modernisierung einer Betriebsstätte in Utersum/Föhr
Hafenküche Flensburg GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Flensburg
FGM Fritz Gradert Maschinenbau GmbH & Co. KG - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Schenefeld
Hotel „Garni“ Anka - Modernisierung einer Betriebsstätte in Norddorf
Apparatebau-Münster GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Dägeling
marmed e.K., Inh. Eva Maria Allaut - Erweiterung einer Betriebsstätte in Fockbek
Ahrens GbR, Landhaus Ellerbrock - Modernisierung einer Betriebsstätte in St. Peter-Ording
Hotel Garni Seestern - Modernisierung einer Betriebsstätte
SAT Anlagentechnik GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Dägeling
living-by-design, Martin Stegert - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Wankendorf
Thitronik GmbH - Verlagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte
W. Krogowski GmbH & Co. KG, Edelstahl- und Anlagenbau - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Felde
Ostseecamp Lübecker Bucht - Errichtung einer Betriebsstätte in Scharbeutz
Helden Catering GmbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Stockelsdorf
Korth Kristalle GmbH Erweiterung einer Betriebsstätte in Altenholz

CS Instruments GmbH & Co. KG - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Harrislee
Katrin Kuhnke, Pension Brüchmann - Modernisierung einer Betriebsstätte in Bad Malente
HANS NATUR e.K., Inh. Michael Hans - Erweiterung einer Betriebsstätte in Süderbrarup
Queisser Pharma GmbH & Co. KG - Errichtung einer Betriebsstätte in Handewitt
Lake House Plön Betriebsgesellschaft mbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Plön
Sojus GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Alt Mölln
Stöhrmann GmbH & Co. KG - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck
Smith & Smith GbR - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Eutin
Fernmeldetechnik Lausen GmbH - Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Sörup
Otto Schatte GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck
Fachhandel Schaar dt, Inh. Britta Schaar dt - Erweiterung einer Betriebsstätte in Lensahn
Antik-Hof Bissee GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Bissee
Liebevoll hinterm Deich GbR - Modernisierung einer Betriebsstätte in Lehe

EFRE

Projekträger / Projektname
Nordress Modevertriebsgesellschaft mbH - Errichtung einer Betriebsstätte in Henstedt Ulzburg
Das Heimtier Center GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Tarp
Studio 55 International GbR - Erweiterung einer Betriebsstätte in Rantrum
SUPELLA GmbH Schädlingsbekämpfung - Errichtung einer Betriebsstätte in Siek
HWB Nussfrucht GmbH - Erweiterung einer Betriebsstätte in Husum

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	15
Kapitel:	06 12
Titel:	119 05
Zweckbestimmung:	Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen einschließlich Zinsen

Ansatz Ist 2018:	35,1
Ansatz Soll 2019:	1.000,0
Ansatz Soll HHE 2020:	500,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 50 % reduzierten Einnahmen-Ansatzes gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Aufgrund der rückläufigen IST-Zahlen der Vorjahre wurde der Ansatz angepasst.
Nachrichtlich: Das IST zum 30.09.2019 beläuft sich auf 19.153 €

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	17
Kapitel:	12
Titel:	533 02
Zweckbestimmung:	Verträge mit Dritten

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	200,0
Ansatz Soll HHE 2020:	200,0

Frage/Sachverhalt:

Für welche konkreten Maßnahmen sind 2019 Mittel abgeflossen?

Antwort der Landesregierung:

Das Wirtschaftsministerium führte im Jahr 2018 eine Ausschreibung für einen externen Projektkoordinator zur Begleitung des Projektes „LNG Terminal in Brunsbüttel“ durch. Es wurde ein Unternehmen ausgewählt; dessen Dienstleistung wird vergütet.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	17
Kapitel:	12
Titel:	892 05
Zweckbestimmung:	Innovationsförderung für schleswig-holsteinische Werften zur Sicherung von Arbeitsplätzen

Ansatz Ist 2018:	2639,5
Ansatz Soll 2019:	4500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	4500,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2018 und 2019 gefördert?

Welche Maßnahmen sind für 2020 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Bei dem Förderprogramm „Innovativer Schiffbau sichert wettbewerbsfähige Arbeitsplätze“ handelt es sich um ein Bundesprogramm, das Schleswig-Holstein mit einem Drittel ko-finanziert. Alle geförderten Innovationsmaßnahmen wurden bzw. werden durch unabhängige Gutachter bestätigt und durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle nach Prüfung bewilligt.

In 2018 wurden vom Land rd. 2,6 Mio. EUR Fördermittel für insgesamt 3 Projekte ausgezahlt – mit Zuschüssen durch den Bund belief sich die Gesamtförderung für Schleswig-Holstein damit auf rd. 7,9 Mio. EUR.

In 2019 wurden bisher rd. 3,4 Mio. EUR Fördermittel vom Land entweder schon ausbezahlt (rd.1,1 Mio. EUR) bzw. sind bereits gebunden (rd. 2,3 Mio. EUR) – zusammen mit den Bundeszuschüssen ergibt sich unter Berücksichtigung der Gebundenen Mittel somit rd. 10,1 Mio. EUR an Gesamtfördersumme für 4 Projekte.

Für 2020 sind bisher rd. 0,5 Mio. EUR an Landesmitteln für 2 Projekte gebunden (d.h. rd. 1,5 Mio. EUR Land und Bund zusammen).

Da es sich bei den gezahlten Zuwendungen sowie den geförderten Innovationen um sensible Unternehmensdaten handelt, wird auf eine Detaildarstellung der einzelnen Zuschüsse für Projekte und der Nennung der Werften verzichtet. Im Wesentlichen handelt es sich jedoch um

Innovationen im Bereich der emissionsarmen Antriebstechnik sowie der Digitalisierung - z.B.:

- Innovative Abgasnachbehandlungsanlagen, welche zu signifikant reduzierten Emissionswerten führen
- Einsatz von Lithium-Ionen-Batterien zum Ausgleich von Lastschwankungen
- LNG-getriebene Antriebsanlagen für besonders anspruchsvolle Manövriervorgänge
- Aufbau einer IT-Umgebung, die große Datenmengen unterschiedlichster Quellen und Zwecke integrieren und verarbeiten kann
- Aufbau von Möglichkeiten zum IT-gestützten „additiven Fertigen“ (z.B. „3D-Drucken“, additives Schweißen)
- Aufbau einer Brücke mit Versorgungseinrichtungen für verschiedene regenerative Energieträger

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	17
Kapitel:	06 12
Titel:	892 05
Zweckbestimmung:	Innovationsförderung für Schleswig-Holsteinische Werften zur Sicherung von Arbeitsplätzen

Ansatz Ist 2018:	2.639,5
Ansatz Soll 2019:	4.500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	4.500,0

Frage/Sachverhalt:

Inwieweit ist die Förderung von LNG-Fähren an die Nutzung klimaschonender power-to-gas-Technologien, etwa für Wasserstoff, geknüpft?

Antwort der Landesregierung:

Gegenstand der Förderung von Innovationen im Sinne der Richtlinie zum Förderprogramm „Innovativer Schiffbau sichert wettbewerbsfähige Arbeitsplätze“ sind industrielle Anwendungen von Produkten oder Verfahren, die im Vergleich zum Stand der Technik in der Schiffbauindustrie in der Europäischen Union technisch neu oder wesentlich verbessert sind und das Risiko eines technischen oder industriellen Fehlschlags bergen.

Förderfähig sind von Werften oder deren Tochterunternehmen durchgeführte Innovationsmaßnahmen (Produkte oder Verfahren) für den Schiffbau, für Schiffsreparaturen oder Schiffsumbauten bei Handelsschiffen mit Eigenantrieb sowie bei Offshore-Strukturen. Diese Produkt- oder Verfahrensinnovationen müssen erstmalig im Bereich des Schiffbaus in der Europäischen Union industriell angewendet werden.

Förderfähige schiffbauliche Innovationen sind

- neue Typschiffe bzw. Offshore-Strukturen: Entwicklung, Entwurf und Konstruktion von Prototypen;
- neue Komponenten und Systeme eines Schiffes bzw. einer Offshore-Struktur: innovative Schiffsteile, die als separate Komponenten vom Schiff bzw. der Offshore-Struktur getrennt werden können;
- die Entwicklung neuer Verfahren im Schiffbau: Planung und Entwicklung der erforderlichen Anlagen und Ausrüstungen als Voraussetzung für die Anwendung innovativer Pro-

- zesse in Planung, Entwurf und Entwicklung, Fertigung und Logistik des Schiffbaus;
die Anwendung neuer Verfahren im Schiffbau: Anwendung eines innovativen Verfahrens in der Liefer-, Waren- oder Materialkette. Bei großen Unternehmen ist für die Förderfähigkeit der Anwendung neuer Verfahren im Schiffbau Voraussetzung, dass diese Unternehmen bei der geförderten Tätigkeit mit KMU zusammenarbeiten und die beteiligten KMU mindestens 30 % der gesamten förderfähigen Kosten tragen.

In der Vergangenheit lag der Schwerpunkt der Innovationsförderungen in Schleswig-Holstein auf umweltfreundlichen Antriebssystemen, insbesondere LNG. Eine Innovationsförderung von LNG-Fähren ist aber gemäß der o.g. Richtlinie zum Förderprogramm nicht zwingend an die Nutzung klimaschonender power-to-gas-Technologien geknüpft.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	17
Kapitel:	12
Titel:	893 02
Zweckbestimmung:	Innovationsförderung für schleswig-holsteinische Werften zur Sicherung von Arbeitsplätzen

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	17.000,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sollen 2020 in Brunsbüttel konkret bezuschusst werden?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:

Die Zweckbestimmung des Titels lautet „Zuschüsse für zusätzliche Maßnahmen von besonderer politischer Bedeutung“.

In dem Titel 0612 89302 sind Mittel für ein zusätzliches Projekt in Brunsbüttel veranschlagt. Es ist beabsichtigt, das Projekt „LNG-Terminal in Brunsbüttel“ bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen aus diesem Titel zu unterstützen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	19
Kapitel:	12
Titel:	871 02 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Nachfolge- und Übernahmefinanzierungen für KMU

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	400,0
Ansatz Soll HHE 2020:	400,0

Frage/Sachverhalt:

Wie viele kleine und mittlere Unternehmen wurden 2019 mit welchen Summen gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Bei dem Titel handelt es sich nicht um ein Förderprogramm, sondern um einen Ausfalltitel aufgrund abgegebener Garantieerklärungen.

Das im Juni 2018 gestartete Programm „Unternehmensübernahme Plus“ (U-Plus) ist ein mit 10 Mio. € aufgelegtes Finanzierungsprogramm des MWVATT, der IB.SH, der Bürgschaftsbank und der MBG. Aus dem „U-Plus“ stellt die MBG stille Beteiligungen ausschließlich an KMU zur Finanzierung von Unternehmensnachfolgen und Unternehmensübernahmen zur Verfügung, die für größere Finanzierungsbedarfe erforderlich sind. Die Ausreichung der Beteiligungen erfolgt nur an KMU mit guten bis befriedigenden Bonitäten. Jede einzelne Beteiligung der MBG kann bis zu 3 Mio. € betragen.

Grundlage dieses Programms ist ein zwischen dem MWVATT und IB.SH geschlossener Aufgabenübertragungsvertrag nebst einer mit der Bürgschaftsbank und MBG abgestimmten Garantieregelung. Diese Garantieregelung basiert auf der Grundlage der Bürgschaftsmitteilung der Europäischen Kommission (ABl. C 155, 20.06.2008, Seite 10; berichtigt ABl. C 2444, 25.09.2008, Seite 32).

Im Rahmen dieser Garantieregelung übernehmen MWVATT und IB.SH jeweils eine 40%ige Ausfallgarantie und Bürgschaftsbank S-H sowie MBG eine jeweils 10%ige Ausfallgarantie. Der Haushaltsansatz wird nur in Anspruch genommen, wenn ein aus diesem Programm finanziertes Unternehmen in die Insolvenz geht und das Land im Rahmen der abgegebenen Garantie (40%) zur Auszahlung herangezogen wird.

In 2019 wurde ein Unternehmen aus diesem Programm mit einem Volumen von 2 Mio. € finanziell begleitet.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	17
Kapitel:	06 12
Titel:	871 92
Zweckbestimmung:	Nachfolge- und Übernahmefinanzierungen für KMU

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	400,0
Ansatz Soll HHE 2020:	400,0

Frage/Sachverhalt:

Welche konkreten Projekten - neben dem Aufbau einer Internetplattform - sollen aus diesem Titel finanziert werden? Wie ist das voraussichtliche Ist in 2019?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:

Es wird davon ausgegangen, dass der Titel 871 02 gemeint ist.

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	19
Kapitel:	12
Titel:	871 05 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Beteiligungsfonds für Seed- und Start-Up-Finanzierungen

Ansatz Ist 2018:	165,0
Ansatz Soll 2019:	400,0
Ansatz Soll HHE 2020:	400,0

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Finanzierungen sind 2018 und 2019 in welcher Höhe erfolgt?

Antwort der Landesregierung:

Bei dem Titel handelt es sich nicht um ein Förderprogramm, sondern um einen Ausfalltitel des jeweils ausfinanzierten Seed- und Start-up Fonds SH (Laufzeit 2006-2010) und des EFRE Seed- und Start-up Fonds SH (Laufzeit 2011-2015).

Grundlage für den Ausfalltitel 87105 sind bestehende Garantieerklärungen des Landes sowie die zu den jeweiligen Fonds mit der IB.SH geschlossenen Garantieverträge.

Zielgruppe dieser Beteiligungsfonds waren Ausgründungen aus Hochschulen und junge innovative Unternehmen (Alter < fünf Jahre).

Die vorgenannte Zielgruppe wurde aus den Fonds durch stille und/oder offene Beteiligungen in allen Unternehmensphasen begleitet.

In 2018 hat das MWVATT für fünf Unternehmen Ausfallzahlungen in Höhe von 75.012,50 Euro geleistet.

In 2019 (Stand: 30. September 2019) sind aus der Garantieverpflichtung des Landes Ausfallzahlungen für vier insolvente Unternehmen in Höhe von insgesamt 59.875 Euro geleistet worden.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	19
Kapitel:	12
Titel:	871 09 (MG 02)
Zweckbestimmung:	EFRE-Risikokapitalfonds SH

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	50,0
Ansatz Soll HHE 2020:	50,0

Frage/Sachverhalt:

Wie wird der Risikokapitalfonds 2020 konkret ausgestaltet:

Wer ist antragsberechtigt?

Wie kann das Beteiligungskapital eingesetzt werden?

Welches Beteiligungsvolumen ist möglich? Welche Konditionen gelten für eine Beteiligung?

Antwort der Landesregierung:

Bei diesem Titel handelt es sich um einen Ausfalltitel. Dieser ist für den zum 30. Juni 2017 liquidierten EFRE-Risikokapitalfonds I (EFRE I) eingerichtet worden. Das MWVATT hat im Zuge der Liquidation des EFRE I auf das zum 1. Januar 2018 bestehende Bestandsportfolio von 12 Beteiligungen mit einem Volumen von rd. 1,2 Mio. € eine 70%ige Ausfallgarantie bis zum 31. Dezember 2024 übernommen. Die restlichen 30% stehen im Obligo der MBG.

In 2019 (Stand 30.09.2019) waren bisher keine Ausfallzahlungen zu leisten.

Der EFRE I war ein im April 2005 mit EFRE-Mitteln errichteter Beteiligungsfonds mit einem Fondsvolumen von 15 Mio. €. Zielgruppe dieses Fonds waren kleine und mittlere Unternehmen, die mit stillen und/oder offenen Beteiligungen unterstützt wurden. Im Einzelfall konnten von der MBG bis zu 1,5 Mio. € an ein Unternehmen herausgelegt werden.

Das Beteiligungskapital war für einen breiten Verwendungszweck einsetzbar (Investitionen jeglicher Art, Kaufpreisfinanzierungen für Nachfolgen, F&E-Kosten, Erhöhung Umlaufvermögen, Anlaufkosten etc.).

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	21
Kapitel:	12
Titel:	633 01 (MG 03)
Zweckbestimmung:	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Kooperations- und Vernetzungsprojekte

Ansatz Ist 2018:	53,6
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	72,2

Frage/Sachverhalt:

Welche Förderungen wurden 2019 bisher vorgenommen bzw. werden voraussichtlich noch erfolgen?

Welche werden 2020 voraussichtlich erfolgen?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel:

Projektname	Projektträger
Regionalmanagement Konversion Plön – 1. Verlängerung	Kreis Plön -Die Landrätin-
Inselmanagement Helgoland (1. Folgeprojekt 2018-2021)	Gemeinde Helgoland

Folgende Projekte sollen voraussichtlich noch im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel erhalten:

Projektname	Projekttraeger
Regionalmanagement Konversion Plön – 1. Verlängerung	Kreis Plön -Die Landrätin-
Inselmanagement Helgoland (1. Folgeprojekt 2018-2021)	Gemeinde Helgoland

Bei der Aufstellung des Haushalts 2019 war noch nicht absehbar, ob die genannten Projekte eine Förderung erhalten werden. Insofern waren keine Mittel etatisiert.

Folgende Projekte sollen im Jahr 2020 Mittel aus dem Haushaltstitel erhalten:

Projektname	Projektträger
Inselmanagement Helgoland (1. Folgeprojekt 2018-2021)	Gemeinde Helgoland

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	21
Kapitel:	06 12
Titel:	633 01
Zweckbestimmung:	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Kooperations- und Vernetzungsprojekte

Ansatz Ist 2018:	53,6
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	72,2

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung gebeten, welche Kooperations- und Vernetzungsprojekte hier neu gefördert werden sollen.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	21
Kapitel:	12
Titel:	682 02 (MG 03)
Zweckbestimmung:	An öffentliche Unternehmen für Kooperations- und Vernetzungsprojekte

Ansatz Ist 2018:	605,5
Ansatz Soll 2019:	548,5
Ansatz Soll HHE 2020:	36,6

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2019 gefördert?

Welche sollen 2020 gefördert werden?

Wie erklärt sich die Senkung des Ansatzes?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel:	
Projektname	Projektträger
Konversionsmanagement Region Nord (2015-2017)	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH
Regionalmanagement Regionale Kooperation Westküste - Verlängerung 2017-2019	Projektgesellschaft Norderelbe mbH
Regionalmanagement Kiel Region 1. Verlängerung 28.03.2017 - 27.03.2020	Kiel Region GmbH
Regionalbudget Kiel Region 2016-2019	Kiel Region GmbH

Folgende Projekte sollen im Jahr 2020 Mittel aus dem Haushaltstitel erhalten:

Projektname	Projekträger
Regionalmanagement Kiel Region 1. Verlängerung 28.03.2017 - 27.03.2020	Kiel Region GmbH

Im Rahmen von weiteren geplanten Bewilligungen in 2019 werden sich die Mittelbindungen für 2020 wahrscheinlich noch erhöhen.

Der Haushaltsansatz für 2020 ergibt sich aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen der Jahre 2017, 2018, 2019 und den geplanten Bewilligungen. In diesen drei Jahren wurden bzw. werden Projekte mit dieser Zweckbestimmung gefördert werden, die voraussichtlich zu Ausgaben in dieser Höhe führen werden.
Die Möglichkeit von weiteren Förderungen besteht über die Deckungsfähigkeit des Titels innerhalb der Maßnahmengruppe 03.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	21
Kapitel:	12
Titel:	683 03 (MG 03)
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an kleine und mittlere Unternehmen für nichtinvestive Maßnahmen

Ansatz Ist 2018:	1.120,8
Ansatz Soll 2019:	1.121,7
Ansatz Soll HHE 2020:	1.224,8

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Förderungen in welcher Höhe sind 2019 erfolgt?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel in folgender Höhe:

Projektname	Projektträger	GRW-Mittel
FAST	S.M.I.L.E - FEM GmbH	38.484,31 €
Handhabungsgerät zur Kraftverstärkung bis 100 kg und 5 m mit maschinenbaulichen Toleranzen	Hensel & Blank GmbH	14.311,93 €
Crossloc	Bluewater Medical GmbH	72.846,90 €
Kugel-Kammer-Förderer und COB und DOD	F&F Lasertechnik GmbH	35.078,74 €
Smartarchivo	rapp-iso GmbH	27.668,86 €
Produktion 2020	Märtens Transportbänder GmbH	60.485,79 €

Foam in Place	Jürgen Lührke GmbH	31.141,89 €
HybridScan 2.0	Hugo Rost & Co. KG	87.693,39 €
Referenzstoffentwicklung	Olfasense GmbH	64.881,31 €
ERPAD	EGEOS GmbH	72.070,23 €
Integrierte Grundlagenentwicklung für die High-Speed-Automatisierung in der Wellpappenproduktion	Maschinenbau und Konstruktion GmbH Elmshorn	85.858,94 €
Produktionsprozess zur Herstellung von Aerogelen	ARCTOS Industriekälte AG	26.552,19 €

Es erhielten also 12 Projekte Mittel aus diesem Haushaltstitel im Laufe dieses Jahres. Weitere Zahlungen sind bis Jahresende noch zu erwarten.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	22
Kapitel:	12
Titel:	883 01 (MG 03)
Zweckbestimmung:	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen

Ansatz Ist 2018:	14.064,7
Ansatz Soll 2019:	25.466,3
Ansatz Soll HHE 2020:	31.243,8

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2019 bisher aus diesem Titel in welcher gefördert bzw. welche Förderungen in welcher Höhe sind noch geplant? Welche Förderungen sind für 2020 schon geplant?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel in folgender Höhe:

Projektname	Projektträger	GRW-Mittel
Erschließung des Interkommunalen Gewerbegebietes Dätgen	Gemeinde Dätgen	591.249,26 €
Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes Brügge - Bordesholm	Gemeinde Brügge	1.207.442,52 €
Erschließung Gewerbegebiet B-Plan 18 Gemeinde Kastorf	Gemeinde Kastorf über Amt Berkenthin	248.867,07 €
Erweiterung Gewerbegebiet "Schulstraße West" Sörup (B-Plan 25)	Gemeinde Sörup	297.000,00 €
Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbegebiet Börtnerhöfen" der Gemeinde Hohenwestedt	Gemeinde Hohenwestedt über das Amt Mittelholstein	673.707,08 €

Aufwertung Promenade Pelzerhaken-Rettin	Stadt Neustadt in Holstein	22.728,31 €
Priwall Waterfront -Teilbereich 1- Promenade und Steg, 2.-5. BA	Hansestadt Lübeck	2.232.725,10 €
Um- und Ausbau der Binnensee- und Yachthafenpromenade in Burgtiefe auf Fehmarn, Lose 1-3	Stadt Fehmarn	350.065,75 €
Dagebüllhafen – gerüstet für die Zukunft – Touristische Inwertsetzung der Deichbereiche in Dagebüll 1. + 2. BA	Gemeinde Dagebüll	708.224,48 €
Erschließung des Naturschutzgebietes Geltinger Birk für den Radtourismus	Amt Geltinger Bucht - Der Amtsvorsteher -	110.006,40 €
Umgestaltung des Fördewanderweges/Promenade in Heikendorf, Abschnitt Uferweg	Gemeinde Heikendorf	544.873,00 €
Aufwertung der touristischen Infrastruktur im Zuge der Deichverstärkungsmaßnahmen im Bereich Büsumer Deichhausen - Außenanlagen	Gemeinde Büsumer Deichhausen	30.518,68 €
Umbau und Erweiterung des Gäste- und Veranstaltungszentrums (GVZ) in Büsum	Kur und Tourismus Service Büsum, Eigenbetrieb der Gemeinde Büsum	78.311,76 €
Um- und Ausbau des Seebrückenvorplatzes und der Promenade in dem Ostseeheilbad Großenbrode	Gemeinde Großenbrode	482,30 €
Mehrzweckgebäude am Ordinger Strand	Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording, Eigenbetrieb Gemeinde St. Peter-Ording	475.417,00 €
Harrislee, Neugestaltung der Promenade Wassersleben	Gemeinde Harrislee	130.811,53 €
Lichtbrücke Kellenhusen: Interaktive Digital-Evaluation der Seebrücke	Gemeinde Kellenhusen	16.105,56 €
Green-Port Kiel: Landstromanlage Norwegenkai	Landeshauptstadt Kiel	228.333,40 €
Neubau des Fähranlegers 1, Bau eines zweiten Seiteneinstiegs und Neubau Alte Mole in Wyk auf Föhr	Städtischer Hafenbetrieb Wyk auf Föhr	1.229.036,01 €
Green-Port Kiel: Hafenauffanganlagen für Schiffsabwässer am Ostseekai	Landeshauptstadt Kiel	152.396,86 €
Erneuerung der Schuhmacherbrücke im Hafen Maasholm	Gemeinde Maasholm	459.581,21 €
HL - Skandinavienkai, Flächenausbau, 2. BA	Hansestadt Lübeck	4.670.000,00 €
Attraktivierung und Erweiterung des Freizeitbades "Grömitzer Welle"	Gemeinde Grömitz - Der Bürgermeister -	390.881,00 €

Folgende Projekte sollen voraussichtlich noch im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel in folgender Höhe erhalten:

Projektname	Projektträger	offene Bindungen bis Ende 2019
Erschließung des Interkommunalen Gewerbegebietes Dätgen	Gemeinde Dätgen	76.973,74 €
Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes Brügge - Bordesholm	Gemeinde Brügge	432.750,48 €
Erschließung Gewerbegebiet B-Plan 18 Gemeinde Kastorf	Gemeinde Kastorf über Amt Berkenthin	22.231,93 €
Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbegebiet Böternhöfen" der Gemeinde Hohenwestedt	Gemeinde Hohenwestedt über das Amt Mittelholstein	26.292,92 €
Priwall Waterfront -Teilbereich 1- Promenade und Steg, 2.-5. BA	Hansestadt Lübeck	2.042.219,82 €
Um- und Ausbau der Binnensee- und Yachthafenpromenade in Burgtiefe auf Fehmarn, Lose 1-3	Stadt Fehmarn	1.649.934,25 €
Dagebüllhafen – gerüstet für die Zukunft – Touristische Inwertsetzung der Deichbereiche in Dagebüll 1. + 2. BA	Gemeinde Dagebüll	310.141,52 €
Umbau und Erweiterung des Gäste- und Veranstaltungszentrums (GVZ) in Büsum	Kur und Tourismus Service Büsum, Eigenbetrieb der Gemeinde Büsum	2.524.704,74 €
Um- und Ausbau des Seebrückenvorplatzes und der Promenade in dem Ostseeheilbad Großenbrode	Gemeinde Großenbrode	1.930.808,20 €
Harrislee, Neugestaltung der Promenade Wassersleben	Gemeinde Harrislee	59.188,47 €
Lichtbrücke Kellenhusen: Interaktive Digital-Evaluation der Seebrücke	Gemeinde Kellenhusen	133.894,44 €
Neubau des Fähranlegers 1, Bau eines zweiten Seiteneinstiegs und Neubau Alte Mole in Wyk auf Föhr	Städtischer Hafenbetrieb Wyk auf Föhr	1.162.953,33 €
Green-Port Kiel: Hafenauffanganlagen für Schiffsabwässer am Ostseekai	Landeshauptstadt Kiel	29.398,14 €
Erneuerung der Schuhmacherbrücke im Hafen Maasholm	Gemeinde Maasholm	73.966,79 €
Modernisierung des Hauptstrandzuganges mit Ausbau zur Barrierefreiheit des Weidefelder Strandes in Kappeln mit Aufbau einer DLRG Station	Stadt Kappeln	103.303,00 €
Green-Port Kiel: Landstromanlage Norwegenkai	Landeshauptstadt Kiel	114.405,60 €
Interkommunales Gewerbegebiet Schleswig-Schuby 1.u.2. BA	Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet Schleswig-Schuby	769.103,01 €

Neugestaltung der Deichpromenade auf Nordstrand, 2.BA	Gemeinde Nordstrand	75.807,12 €
Umgestaltung Kurpark Haffkrug	Gemeinde Scharbeutz	29.335,23 €

Folgende Projekte sollen im Jahr 2020 Mittel aus dem Haushaltstitel in folgender Höhe erhalten:

Projektname	Projektträger	2020
Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes in der Gemeinde Schönkirchen	Gemeinde Schönkirchen über das Amt Schrevenborn	1.750.000,00 €
Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes Brügge - Bordesholm	Gemeinde Brügge	600.000,00 €
Erschließung Gewerbegebiet B-Plan 18 Gemeinde Kastorf	Gemeinde Kastorf über Amt Berkenthin	100.000,00 €
Erweiterung Gewerbegebiet "Schulstraße West" Sörup (B-Plan 25)	Gemeinde Sörup	255.800,00 €
Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbegebiet Böternhöfen" der Gemeinde Hohenwestedt	Gemeinde Hohenwestedt über das Amt Mittelholstein	700.000,00 €
Gewerbegebietserschließung Boelckestraße-Nord	Landeshauptstadt Kiel	900.000,00 €
Priwall Waterfront -Teilbereich 1- Promenade und Steg, 2.-5. BA	Hansestadt Lübeck	311.000,00 €
Um- und Ausbau der Binnensee- und Yachthafenpromenade in Burgtiefe auf Fehmarn, Lose 1-3	Stadt Fehmarn	4.072.322,00 €
Umbau und Erweiterung des Gäste- und Veranstaltungszentrums (GVZ) in Büsum	Kur und Tourismus Service Büsum, Eigenbetrieb der Gemeinde Büsum	2.266.667,00 €
Um- und Ausbau des Seebrückenvorplatzes und der Promenade in dem Ostseeheilbad Großenbrode	Gemeinde Großenbrode	1.456.035,00 €
Mehrzweckgebäude am Ordinger Strand	Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording, Eigenbetrieb Gemeinde St. Peter-Ording	970.399,00 €
Neubau der Seebrücke in Langballigau	Gemeinde Langballig	311.798,00 €
Harrislee, Neugestaltung der Promenade Wassersleben	Gemeinde Harrislee	200.000,00 €
St. Peter-Ording Promenade II - Teil 1 Naturerlebnispromenade	Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording, Eigenbetrieb Gemeinde St. Peter-Ording	2.149.889,00 €
Neugestaltung des Fischereihafens Travemünde	Hansestadt Lübeck	704.140,00 €

Attraktivierung Seebrücke Grömitz	Gemeinde Grömitz - Der Bürgermeister -	350.000,00 €
Green-Port Kiel: Hafenauffanganlagen für Schiffsabwässer am Ostseekai	Landeshauptstadt Kiel	167.976,00 €
Erneuerung der Schuhmacherbrücke im Hafen Maasholm	Gemeinde Maasholm	162.789,00 €
HL - Skandinavienkai, Flächenausbau, 2. BA	Hansestadt Lübeck	5.365.635,00 €

Im Rahmen von weiteren geplanten Bewilligungen in 2019 werden sich die Mittelbindungen für 2020 noch erhöhen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	22
Kapitel:	06 12
Titel:	883 01
Zweckbestimmung:	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturprojekte

Ansatz Ist 2018:	14.064,7
Ansatz Soll 2019:	25.466,3
Ansatz Soll HHE 2020:	31.243,8

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des erhöhten Ausgabenansatzes gegenüber dem Vorjahr gebeten, wobei um Aufteilung der Infrastrukturprojekte nach Sachgebieten und Ausweis der jeweiligen Einzelförderbeträge gebeten wird.

Antwort der Landesregierung:

Im Rahmen der politischen Prioritätensetzung erhalten Projekte aus dem Bereich „Infrastruktur“ mehr Fördermittel in Relation zu der einzelbetrieblichen Förderung.

Der Haushaltsansatz für 2020 ergibt sich aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen der Jahre 2017, 2018 und 2019. In diesen drei Jahren wurden bzw. werden Projekte mit dieser Zweckbestimmung gefördert, die voraussichtlich zu Ausgaben in dieser Höhe führen werden.

Bei Änderungen besteht die Möglichkeit der Nutzung der Deckungsfähigkeit des Titels innerhalb der Maßnahmengruppe 03, sodass mehr oder weniger Mittel durch Umschichtung genutzt werden können.

Folgende Projekte werden voraussichtlich im Jahr 2020 Mittel aus dem Haushaltstitel in folgender Höhe erhalten:

Projektname	Projekträger	2020
Industrie- und Gewerbelände und Anbindung von Gewerbebetrieben		
Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes in der Gemeinde Schönkirchen	Gemeinde Schönkirchen über das Amt Schrevenborn	1.750.000,00 €

Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes Brügge - Bordesholm	Gemeinde Brügge	600.000,00 €
Erschließung Gewerbegebiet B-Plan 18 Gemeinde Kastorf	Gemeinde Kastorf über Amt Berkenthin	100.000,00 €
Erweiterung Gewerbegebiet "Schulstraße West" Sörup (B-Plan 25)	Gemeinde Sörup	255.800,00 €
Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbegebiet Böternhöfen" der Gemeinde Hohenwestedt	Gemeinde Hohenwestedt über das Amt Mittelholstein	700.000,00 €
Gewerbegebieterschließung Boelckestraße-Nord	Landeshauptstadt Kiel	900.000,00 €
Touristische Infrastruktur		
Priwall Waterfront -Teilbereich 1-Promenade und Steg, 2.-5. BA	Hansestadt Lübeck	311.000,00 €
Um- und Ausbau der Binnensee- und Yachthafenpromenade in Burgtiefe auf Fehmarn, Lose 1-3	Stadt Fehmarn	4.072.322,00 €
Umbau und Erweiterung des Gäste- und Veranstaltungszentrums (GVZ) in Büsum	Kur und Tourismus Service Büsum, Eigenbetrieb der Gemeinde Büsum	2.266.667,00 €
Um- und Ausbau des Seebrückenvorplatzes und der Promenade in dem Ostseeheilbad Großenbrode	Gemeinde Großenbrode	1.456.035,00 €
Mehrzweckgebäude am Ordinger Strand	Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording, Eigenbetrieb Gemeinde St. Peter-Ording	970.399,00 €
Neubau der Seebrücke in Langballigau	Gemeinde Langballig	311.798,00 €
Harrislee, Neugestaltung der Promenade Wassersleben	Gemeinde Harrislee	200.000,00 €
St. Peter-Ording Promenade II - Teil 1 Naturerlebnispromenade	Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording, Eigenbetrieb Gemeinde St. Peter-Ording	2.149.889,00 €
Neugestaltung des Fischereihafens Travemünde	Hansestadt Lübeck	704.140,00 €
Attraktivierung Seebrücke Grömitz	Gemeinde Grömitz - Der Bürgermeister -	350.000,00 €
Hafeninfrastruktur		
Green-Port Kiel: Hafenauffanganlagen für Schiffsabwässer am Ostseekai	Landeshauptstadt Kiel	167.976,00 €
Erneuerung der Schuhmacherbrücke im Hafen Maasholm	Gemeinde Maasholm	162.789,00 €
HL - Skandinavienkai, Flächenausbau, 2. BA	Hansestadt Lübeck	5.365.635,00 €

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	22
Kapitel:	12
Titel:	892 01 (MG 03)
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	21.640,5
Ansatz Soll 2019:	17.587,5
Ansatz Soll HHE 2020:	12.148,2

Frage/Sachverhalt:

Wie ist die Senkung des Ansatzes zu erklären?
Wie viele Förderungen in welcher Höhe sind 2019 erfolgt?

Antwort der Landesregierung:

Im Rahmen der politischen Prioritätensetzung erhalten Projekte aus dem Bereich „Infrastruktur“ mehr Fördermittel in Relation zu der einzelbetrieblichen Förderung.

Der Haushaltsansatz für 2020 ergibt sich aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen der Jahre 2017, 2018 und 2019. In diesen drei Jahren wurden bzw. werden Projekte mit dieser Zweckbestimmung gefördert, die voraussichtlich zu Ausgaben in dieser Höhe führen werden.

Bei Änderungen besteht die Möglichkeit der Nutzung der Deckungsfähigkeit des Titels innerhalb der Maßnahmengruppe 03, sodass mehr oder weniger Mittel durch Umschichtung genutzt werden können.

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel in folgender Höhe:

Projektname	Projekträger	GRW-Mittel
Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel	Element 22 GmbH	3.200,80 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck	Harry Maass Galvano- u. Härte-technik GmbH	9.129,88 €

Errichtung einer Betriebsstätte in Flensburg	Hotel Hafen Flensburg GmbH (vorm. Kayser's Hof)	175.000,00 €
Errichtung einer Betriebsstätte auf Fehmarn	Burg-Klausen Hans-Peter u. Bastian Wolf GbR	77.273,40 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Malente	Gut Rothensande GmbH & Co. KG	317.178,83 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel	Yacht- und Bootswerft Helmut Dick	29.084,50 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Lübeck	Hotel zur alten Stadtmauer, Inh. Silke Langmaack	16.561,25 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Lauenburg	Hotel Bellevue	12.226,43 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Geesthacht	BUCO Laserplate GmbH	8.508,97 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Glücksburg	Strandhaus Glücksburg GmbH	20.214,32 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Timmendorfer Strand	Strandhotel Fontana GmbH & Co. KG	140.000,00 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel	HS-Luftfilterbau GmbH	618.645,00 €
Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Geesthacht	Gat Gesellschaft für Automatisierungstechnik mbH	46.285,62 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Großharrie	WOELKE Holsteinische Wurstmacherei GmbH	977,80 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in St. Peter-Ording	Parkhotel Residenz GmbH & Co. KG	445.000,00 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Timmendorfer Strand	Hotel & Restaurant Villa Gropius	24.908,30 €
Modernisierung einer Betriebsstätte	Bayside GmbH	2.299,16 €
Modernisierung einer Betriebsstätte	Dreiklang Business & Spa Resort GmbH	48.735,07 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck	SLM Solutions Group AG	9.300,77 €
Verlagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte ohne Aufbau von Dauerarbeitsplätzen	KULINA Zerspanungstechnik und Maschinenbau GmbH	28.590,94 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Stockelsdorf	Lübecker Marzipan-Fabrik v. Minden & Bruhns GmbH & Co. KG	1.051.719,69 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Pelzerhaken	Hotel Strandkind GmbH	14.348,03 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Sankt-Peter Ording	Lieblingsplatz Hotels Betriebs- u. Managementgesellschaft mbH	74.937,08 €

Errichtung einer Betriebsstätte	Ohlen-Hansen KG	2.589,53 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Schleswig	Karl Jürgensen Autofernverkehr und Spedition KG	275.560,80 €
Erwerb einer von Stilllegung bedrohten Betriebsstätte in Husum	LQ Husum GmbH	168.478,49 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Büsum	Hotel zur alten Post	5.356,29 €
Erweiterung einer Betriebsstätte ohne Arbeitsplatzaufbau (Kapazitätserweiterung) in Mittelangeln	Günter Andersen Shopper Manufaktur	105.236,93 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Timmendorfer Strand	SAND Hotel & Restaurant	125.072,35 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Eutin	Rohde Maschinenbau GmbH	8.047,87 €
Kapazitätserweiterung im Wege der Verlagerung und Errichtung einer Betriebsstätte in Flintbek	Randolph Schröder GmbH	140.681,03 €
Kapazitätserweiterung im Wege der Verlagerung und Errichtung einer Betriebsstätte in Flintbek	Gebr. Schröder GmbH	251.361,79 €
Errichtung (Verglagerung) einer Betriebsstätte in Busdorf	Straßenbautechnik Vogelsang	776,36 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Klein Barkau	Rogge Holzbau GmbH & Co. KG	67.933,88 €
Wellness Resort Südstrand - Errichtung einer Betriebsstätte in Wyk auf Föhr	Upstalsboom Hotel Betriebsges. Wyk GmbH & Co. KG	1.764.839,70 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck	Lubs GmbH	689,21 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Fehmarn	Friedrich von Schönfels	3.925,47 €
Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Kropp	BÄKO Schleswig-Holstein Bäcker- und Konditorenengenossenschaft eG	151.670,23 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Schleswig	Restaurant Hotel Strandleben Inh. Joscha Hofeldt	190.000,00 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Eckernförde	Hotel Seegarten KG	83.307,11 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel	Hotel Birke GmbH & Co. KG	72.320,44 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Eutin	Voss-Haus, Inh. Barbara Ewa Rüländer-Berlinghoff	27.804,65 €
Verglagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte	Werner Blumtritt, Inh. K-H. Blumtritt	69.472,09 €
Errichtung (Verglagerung) einer Betriebsstätte in Fockbek	Oetken Gongs, Inh. Broder Oetken	7.261,12 €

Erweiterung einer Betriebsstätte in Sörup	Vierck Schwedenhäuser GmbH	200.000,00 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Kiel	ennit server GmbH	100.000,00 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Horst	Strätker Sandstrahlarbeiten GmbH	68.831,94 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Dätgen	Busch-Poggensee GmbH	190.393,05 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Handewitt	Nazar Wellness Handelsgesellschaft mbH & Co. KG	2.074,21 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte	Metallexperten Otto Schlötel GmbH (MEOS GmbH)	207.089,51 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Laboe	Seeterrassen GmbH	25.389,63 €
Kapazitätserweiterung	Peter Bade GmbH	600.000,00 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Büsum	nordica Betriebs-GmbH	140.011,00 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Büsum	Thomas Lüthgen	1.161,50 €
Erweiterung der Kapazität einer Betriebsstätte in Heiligenstedten	Egon Haupthoff GmbH + Co. KG	140.000,00 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Gleschendorf	meta4log GmbH	201.851,65 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Gleschendorf	Möhlmann & Teschner Logistik GmbH	315.029,73 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Flensburg	FDF Flensburger Dragee-Fabrik GmbH & Co. KG	291.975,83 €
Modernisierung einer Betriebsstätte	Hotel Großenbrode	2.386,01 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Hanerau-Hademarschen	Lähn Stahlbau GmbH	36.080,89 €
Erweiterung einer Betriebsstätte auf Pellworm	Kirchspielskrug "Zur Alten Kirche" Nordsee Lodge	385.000,00 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Handewitt	Augustin Group GmbH & Co. KG	240.000,00 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Schuby	Nordisk Holzimport Christa Woch GmbH	62.155,99 €
Diversifizierung der Produktion	NOVOPROT GmbH	5.781,38 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Rendsburg	Oxytabs Tablettenproduktion GmbH	273.805,02 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Risum-Lindholm	Eichhorn´s Betriebs GmbH	155.776,99 €

Modernisierung einer Betriebsstätte in Sankt Peter Ording	Hotel "Tweed", Inh. Annette Münster	1.592,90 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Bad Schwartau	Voltus GmbH	639.881,62 €
Kapazitätserweiterung ohne Aufbau von Arbeitsplätzen	Stöckel Söhne Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG	43.572,16 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Viöl	Voss GmbH & Co. KG	281.373,64 €
Errichtung (Verlagerung) einer Betriebsstätte in Flintbek	Baby Garage, Inh. Thiemo Kerena	3.882,18 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Utersum/Föhr	Gästehaus Hannchen, Inh. Joachim Lorenzen	38.093,20 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Flensburg	Hafenküche Flensburg GmbH	6.433,14 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Schenefeld	FGM Fritz Gradert Maschinenbau GmbH & Co. KG	182.685,66 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Norddorf	Hotel "Garni" Anka	13.439,79 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Dägeling	Apparatebau-Münster GmbH	40.102,81 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Fockbek	marmed e. K. Inh. Eva Maria Allaut	5.822,62 €
Landhaus Ellerbrock - Modernisierung einer Betriebsstätte in St. Peter-Ording	Ahrens GbR	20.003,23 €
Modernisierung einer Betriebsstätte	Hotel Garni Seestern	16.153,93 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Dägeling	SAT Anlagentechnik GmbH	26.685,21 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Wankendorf	living-by-design, Martin Stegert	52.000,00 €
Verlagerung und Erweiterung einer Betriebsstätte	Thitronik GmbH	210.780,13 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Felde	W. Krogowski GmbH & Co. KG Edelstahl- und Anlagenbau	53.389,01 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Scharbeutz	Ostseecamp Lübecker Bucht	40.461,21 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Stockelsdorf	Helden Catering GmbH	700.000,00 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Altenholz	Korth Kristalle GmbH	85.596,94 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebsstätte in Harrislee	CS Instruments GmbH & Co. KG	177.029,01 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Bad Malente	Pension Brüchmann Katrin Kuhnke	3.470,78 €

Erweiterung einer Betriebsstätte in Süderbrarup	HANS NATUR e.K., Inh. Michael Hans	346.673,25 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Handewitt	Queisser Pharma GmbH & Co. KG	272.314,86 €
Errichtung einer Betriebsstätte in Plön	Lake House Plön Betriebsgesell- schaft mbH	201.134,90 €
Kapazitätserweiterung einer Betriebs- stätte in Alt Mölln	Sojus GmbH	65.702,29 €
Kapazitätserweiterung einer Be- triebsstätte in Lübeck	Stöhrmann GmbH & Co. KG	100.000,00 €
Kapazitätserweiterung einer Be- triebsstätte in Eutin	Smith & Smith GbR	50.411,00 €
Kapazitätserweiterung einer Be- triebsstätte in Sörup	Fernmeldetechnik Lausen GmbH	23.118,74 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Lübeck	Otto Schatte GmbH	134.408,89 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Lensahn	Fachhandel Schardt, Inh. Britta Schardt	50.000,00 €
Erweiterung einer Betriebsstätte in Bissee	Antik-Hof Bissee GmbH	76.170,20 €
Modernisierung einer Betriebsstätte in Lehe	Liebevoll hinterm Deich GbR	17.076,10 €

Bisher erhielten 99 Projekte in diesem Jahr Mittel aus diesem Haushaltstitel. Weitere Zahlungen sind bis Jahresende noch zu erwarten.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	23-24
Kapitel:	12
Titel:	MG 04
Zweckbestimmung:	Maßnahmen zur Stärkung des Mittelstandes in Schleswig-Holstein

Ansatz Ist 2018:	192,6
Ansatz Soll 2019:	264,0
Ansatz Soll HHE 2020:	265,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind 2019 gefördert worden?

Welche Maßnahmen sind für 2020 vorgesehen?

Welche Veranstaltungen sind für 2020 geplant?

Welche Veranstaltungen sind 2019 durchgeführt worden?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2019 wurden Zuschüsse zum Verein perfakta.SH e.V. und für das Deutsche Handwerksinstitut gezahlt. Diese Zuschüsse sind auch für das Jahr 2020 geplant.

Im Jahr 2020 sind vier Sitzungen des Mittelstandsbeirats und die Durchführung des Mittelstandsforums am 11.06.2020 geplant.

In 2019 wurden bisher drei Sitzungen des Mittelstandsbeirats durchgeführt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	22
Kapitel:	12
Titel:	534 01 (MG 04)
Zweckbestimmung:	Veranstaltungen

Ansatz Ist 2018:	0,2
Ansatz Soll 2019:	40,0
Ansatz Soll HHE 2020:	40,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Veranstaltungen sind für 2020 geplant?

Welche Veranstaltungen sind 2019 durchgeführt worden bzw. noch geplant?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die vorherige Antwort verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	24
Kapitel:	12
Titel:	533 01 (MG 06)
Zweckbestimmung:	Aufträge an Dritte zur Gründung und Betreuung eines Verbindungsbüros in San Francisco

Ansatz Ist 2018:	300,0
Ansatz Soll 2019:	300,0
Ansatz Soll HHE 2020:	300,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Dritten wurden 2019 beteiligt und sollen 2020 beteiligt werden?

Welche Kosten für Personal, Büroräume und Veranstaltungen wurden 2019 veranschlagt und welche Kosten sind für 2020 eingeplant?

Welche weiteren Kosten sind für 2020 eingeplant?

Welche strategischen Ziele werden mit dem Verbindungsbüro in San Francisco 2020 konkret verfolgt?

Antwort der Landesregierung:

Seit dem Start des Büros im April 2018 sind neben dem Land SH die Freie und Hansestadt Hamburg, die Stadt Kiel sowie 4 Unternehmen am Northern Germany Innovation Office (NGIO) beteiligt. Zum 1.1.2019 ist die Hansestadt Bremen Partner im NGIO geworden. Für das Jahr 2020 wird die Aufnahme weiterer Partner aus den Bereichen Wirtschaft und Wissenschaft angestrebt.

Die Gesamtkosten für das NGIO werden für das Jahr 2019 mit brutto 500 T€ veranschlagt. Das Land SH zahlt hiervon einen Betrag in Höhe von 300 T€ (60 %). Für 2020 sind Kosten in Höhe von rd. 590 T€ geplant. In dieser Planung ist bereits die Aufstockung von derzeit 1,0 auf zukünftig 1,5 Stellen berücksichtigt. Der Anteil des Landes SH beträgt in 2020 ebenfalls 300 T€ brutto. Der prozentuelle Anteil reduziert sich auf rd. 50,8 %.

Für 2020 steht für das NGIO der Aufbau nachhaltiger Kooperationen zwischen schleswig-holsteinischen Unternehmen und Universitäten mit Unternehmen und Institutionen in San Francisco und der Bay Area im Fokus. Im ersten Jahr ging es schwerpunktmäßig darum, von den Technologien, Unternehmen und Inhalten aus dem Silicon Valley zu lernen und das Wissen sowie die Vorgehensweise in den Norden Deutschlands zu „transferieren“. Es bietet sich nun die Möglichkeit, den Standort Norddeutschland und seine Kompetenzen präsenter werden zu lassen und eine aktivere Rolle im Ökosystem des Silicon Valley einzunehmen. Hierzu gehört etwa ein Austausch von Studierenden zwischen der Universität Stanford und der CAU Kiel in Zusammenarbeit mit dem Stanford Club of Germany (SCoG). Weitere Ansatzpunkte für eine intensivere Kooperation zeichnen sich in den Bereichen nachhaltige Mobilität und Autonomes Fahren ab.

Darüber hinaus sollen Querschnittstechnologien identifiziert werden, die für ausgewählte Cluster (Maritimes Cluster Norddeutschland e. V., Hamburg Aviation e.V. und Logistik) von Bedeutung sind, um auch in diesen Bereichen die Kooperation zwischen Norddeutschland und San Francisco zu initiieren bzw. zu verstärken. Um den damit verbundenen erhöhten Arbeitsaufwand im Jahr 2020 zu bewältigen, wäre allerdings eine personelle Verstärkung erforderlich.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	25
Kapitel:	06 12
Titel:	535 01
Zweckbestimmung:	Werbemaßnahmen des Landes und Wirtschaftskontakte

Ansatz Ist 2018:	61,7
Ansatz Soll 2019:	60,0
Ansatz Soll HHE 2020:	80,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Erhöhung? Welche Maßnahmen wurden 2019 durchgeführt und sind für 2020 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Insbesondere im Zuge der Internationalisierung ist die Bedeutung von (Außen-) Wirtschaftskontakten gestiegen. Die für das Jahr 2019 angesetzten Mittel sind bereits trotz der noch anstehenden Maßnahmen ausgeschöpft. Der Großteil des obenstehenden Titels wird für die Realisierung von Auslandsreisen, der jährlichen Study Tour sowie Agenturleistungen für Messeauftritte benötigt. Ferner werden aus dem Titel Aufwendungen für Gastgeschenke, Dolmetscher- und Übersetzungskosten, Bewirtungen im Rahmen von Außenwirtschaftskontakten u.ä. bestritten. In 2019 fanden bzw. finden beispielsweise folgende Maßnahmen statt:

- Besuch der Messe Arab Health in Dubai VII St (26.-28.01.2019)
- Besuch der Hannover Messe VII M (03.04.2019)
- Study Tour „Tourismus und Kultur in SH“ (20.-24.05.2019)
- Reise nach Japan VII St (gemeinsam mit FHH, 25.08.-01.09.2019)
- Delegationsreise nach Israel unter Leitung von VII M (04.-08.09.2019)
- Besuch der EXPO REAL VII M (08.10.2019)
- Delegationsreise nach San Francisco VII M (17.-22.11.2019).

Die Planung für 2020 ist noch nicht abgeschlossen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind für 2020 folgende Maßnahmen geplant:

- Reise nach China anlässlich der 11. Förderkommissionssitzung (04/2020)
- EXPO 2020 in Dubai
- Hannover Messe 2020

- Study Tour (Thema und Zeitpunkt noch in Klärung)
Reisen unter Leitung und/oder Beteiligung des MWVATT sind ggf. nach Schweden/Norwegen, Baltikum, USA und/oder Indien angedacht.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	25
Kapitel:	12
Titel:	682 01 (MG 06)
Zweckbestimmung:	Werbemaßnahmen des Landes und Wirtschaftskontakte

Ansatz Ist 2018:	61,8
Ansatz Soll 2019:	60,0
Ansatz Soll HHE 2020:	80,0

Frage/Sachverhalt:

Wie ist die Erhöhung des Ansatzes zu erklären?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:

Es wird davon ausgegangen, dass sich die Frage auf den Titel 535 01 bezieht.

Daher wird auf die Beantwortung der Frage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	25-26
Kapitel:	12
Titel:	683 01 (MG 06)
Zweckbestimmung:	Förderung der Erschließung von Märkten für den Export

Ansatz Ist 2018:	21,0
Ansatz Soll 2019:	100,0
Ansatz Soll HHE 2020:	80,0

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Unternehmen wurden 2019 mit welchen Summen jeweils gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Bislang wurden im Jahr 2019 fünf Unternehmen mit insgesamt 24.617 € (7.450 €, 6.829 €, 3.725 €, 663 €, 5.950 €) gefördert.
Die Förderung von zwei weiteren Unternehmen steht mit einer Gesamtsumme i. H. v. 2.770 € (1.187 € und 1.583 €) unmittelbar bevor.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	27-28
Kapitel:	12
Titel:	883 05 (MG 18)
Zweckbestimmung:	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	329,5
Ansatz Soll 2019:	45.100,0
Ansatz Soll HHE 2020:	44.855,5

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2019 bisher aus diesem Titel in welcher gefördert bzw. welche Förderungen in welcher Höhe sind noch geplant? Welche Förderungen sind für 2020 schon geplant?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Energetische Optimierung Kreismuseum Itzehoe	Kreis Steinburg	2.231,24 €
Erneuerung des Moorwanderweges zur touristischen Inwertsetzung des Naturerbes Tunneltal	Stadt Ahrensburg	388.145,07 €
Museumshafen im Fischereihafen Heiligenhafen	Stadt Heiligenhafen - Der Bürgermeister -	394.023,33 €
Flächenrecycling des Grundstücks Bunsenstraße 2 in Trittau	Kreis Stormarn Der Landrat	25.473,93 €
Recycling von Teilflächen der ehemaligen Scholtz-Kaserne	Stadt Neumünster	477.541,08 €

Folgende Projekte sollen voraussichtlich noch im Jahr 2019 Mittel aus dem Haushaltstitel erhalten:

Projektname	Projektträger	offene EFRE-Bindungen bis Ende 2019
Energetische Sanierung der Nordseeakademie, Leck	Kreis Nordfriesland - Der Landrat -	76.309,00 €
Energetische Optimierung Kreismuseum Itzehoe	Kreis Steinburg	205.325,76 €
Kindererlebniswelt im Rahmen der LTO-Kampagne "Bucht der Abenteuer"	Gemeinde Scharbeutz	730.489,00 €
Erneuerung des Moorwanderweges zur touristischen Inwertsetzung des Naturerbes Tunneltal	Stadt Ahrensburg	9.378,36 €
Museumshafen im Fischereihafen Heiligenhafen	Stadt Heiligenhafen - Der Bürgermeister -	105.476,67 €
Flächenrecycling des Grundstücks Bunsenstraße 2 in Trittau	Kreis Stormarn Der Landrat	166.525,14 €
Recycling von Teilflächen der ehemaligen Scholtz-Kaserne	Stadt Neumünster	1.123.658,92 €

Folgende Projekte sollen im Jahr 2020 Mittel aus dem Haushaltstitel erhalten:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Energetische Sanierung der Nordseeakademie, Leck	Kreis Nordfriesland - Der Landrat -	200.000,00 €
Energetische Optimierung Kreismuseum Itzehoe	Kreis Steinburg	82.500,00 €
Flächenrecycling des Grundstücks Bunsenstraße 2 in Trittau	Kreis Stormarn Der Landrat	13.755,29 €

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	27
Kapitel:	12
Titel:	682 05 (MG 18)
Zweckbestimmung:	An öffentliche Unternehmen für nichtinvestive Maßnahmen

Ansatz Ist 2018:	1.978,2
Ansatz Soll 2019:	822,1
Ansatz Soll HHE 2020:	545,8

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019 gefördert?

Wie erklärt sich der gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 wurden folgende Projekte gefördert:

Projektname	Projektträger
Regionalbudget Westküste 2017-2020	Projektgesellschaft Norderelbe mbH
Regionalmanagement Regionale Kooperation Westküste - Verlängerung 2017-2019	Projektgesellschaft Norderelbe mbH
Nationales Kompetenzzentrum Marine Aquakultur Phase III	GMA - Gesellschaft für Marine Aquakultur
Northopedics – Innovationsorientiertes Kompetenznetzwerk für Knochenheilung	Life Science Nord Management GmbH
Innovationsorientiertes Netzwerk StartUp Schleswig-Holstein	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel
Maritimes Cluster Norddeutschland (MCN) 2017-2021 - Regionale Geschäftsstelle Schleswig-Holstein	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH

Kooperationsmanagement der Gesundheitstechnologie am Standort Lübeck	BioMedTec Management GmbH, c/o Universität zu Lübeck
Tourismus Cluster Schleswig-Holstein - 2. Phase 2018-2021	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH
Einstellung Innovationsassistent	Hanko GmbH
Nationalpark-Partnerschaft Plus (ITI 2.1)	Nationalpark-Service gGmbH
Kultur & Tourismus in der Lübecker Bucht - Flügel verleihen	Tourismus Agentur Lübecker Bucht AöR
Baldrian-Booster	Universität zu Lübeck
foodRegio SH - Branchennetzwerk im landesweiten Spezialisierungsfeld "Ernährungswirtschaft"	Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH
Netzwerkagentur Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein – EE.SH – Phase 2 (2018-2021)	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH

Der Haushaltsansatz für 2020 ergibt sich aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen der Jahre 2017, 2018 und 2019. In diesen drei Jahren wurden bzw. werden Projekte mit dieser Zweckbestimmung gefördert, die voraussichtlich zu Ausgaben in der veranschlagten Höhe führen. Die Ansatzsenkung lässt sich mit der in den einzelnen Haushaltsjahren unterschiedlichen Antragslage und den unterschiedlich hohen Bindungen begründen. Die entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen sind zentral für das LPW (Landesprogramm Wirtschaft) bei Titel: 0612.18.88305 veranschlagt. Diese werden bedarfsgerecht zur Inanspruchnahme bei den Titeln der Maßnahmengruppe 18 beantragt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	27
Kapitel:	12
Titel:	683 05 (MG 18)
Zweckbestimmung:	An private Unternehmen für nichtinvestive Maßnahmen

Ansatz Ist 2018:	6.239,0
Ansatz Soll 2019:	55,6
Ansatz Soll HHE 2020:	36,2

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019 gefördert?

Wie ist die Senkung des Ansatzes in den vergangenen Jahren zu erklären?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 wurden folgende Projekte gefördert:

Projektname	Projekträger
Steigerung der Energieeffizienz durch Verstetigung des Energiemanagementprozess im Unternehmen Bäckerei Balzer e.K.	Bäckerei Olaf Balzer e. K.
SuperContact	nandatec GmbH
AKELOP	NNC-MED TEC GmbH
Autonomes Fahren im ländlichen Raum: Energiewende und E-Mobilität - Entwicklung einer Modellregion zum autonomen elektrischen Fahren in ländlichen Tourismusregionen	EurA AG
Autonomes Fahren im ländlichen Raum: Energiewende und E-Mobilität - Entwicklung einer Modellregion zum autonomen elektrischen Fahren in ländlichen Tourismusregionen - Ausweitung der Startphase	EurA AG
Hochleistungsklebebänder für strukturelles Verkleben	tesa SE
Verfahren für die Evaluierung von Enzymen für die Zuckerherstellung	SternEnzym GmbH & Co. KG
WaveScan	TRIOPTICS GmbH
Prototyp einer neuen Arzneimittelformulierung	PROTEO Biotech AG

Trocknungsgerät mit intelligenter Prozessregelung	Bronzel GmbH	
Druckgussmaschine Vertikal Duo - DGM-V-DUO	Druckguss Service Deutschland GmbH	
Mikroemulsionen	Lucullus Food Service GmbH & Co. KG	
T2 Alpha Humerus	Stryker Trauma GmbH	
Neuentwicklung eines energieeffizienten Antriebskonzeptes für Radlader	MECALAC Baumaschinen GmbH	
NewTec2020	Schülke & Mayr GmbH	
SmartFlex	Greif-Velox Maschinenfabrik GmbH	
CHEM SMART Evolution	WITTE PUMPS & Technology GmbH	
IZK OWEA	H. Timm Elektronik GmbH	
QUIM	Merz Dental GmbH	
Begleitung einer nachhaltigen Energiestrategie für die e-nema GmbH	e-nema Gesellschaft für Biotechnologie und biologischen Pflanzenschutz mbH	
Gräber 2020 - TOP 100	Wolfgang Gräber Feinwerktechnik GmbH & Co. KG	
Optimierung der Produktionsprozesse durch die Kennzeichnung mit einem Data Matrix Code	Kock GmbH Zerspanungstechnik	
Hiller - Prozess innovativ 2020	Hiller Feinwerktechnik und Gerätebau GmbH	
J.R. Lindner Innovation-Keys 2025	J.R. Lindner GmbH	
Transformation Service-Prozess	Jens Verlaat Sales GmbH	
EDUR 4.0 - der Weg zur digitalen Fabrik	EDUR-Pumpenfabrik Eduard Redlien GmbH & Co.KG	
MACIO: AGENDA 2025	macio GmbH	
Mankenberg 2020 agil & digital	Mankenberg GmbH	
CTS 2020	CTS Composite Technologie Systeme GmbH	
KPS Concepts 2.0	KPSC GmbH	
DIVIS 2021 - Gemeinsam Fortschritt gestalten	DIVIS Deutsche Industrie Video System GmbH	
Industrie 4.0 in der Produktion im Handwerk (KMU)	Kreyenberg GmbH	
Digitalisierung, Standardisierung und Optimierung der betrieblichen Prozesse	wKroglowski GmbH & Co. KG	
Wachstum mit System	Steuer Kälte-Klima-Großküchentechnik GmbH	
Restrukturierung und Digitalisierung der Unternehmensprozesse	EAE Engineering Automation Electronics GmbH	
Stamer 4.0 - Digitalisierung eines Handwerksbetriebes	Zimmerei Stamer GmbH & CO.KG	
Einstellung Innovationsassistent	BioNavigator GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	Skosoft GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	TRASER Software GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	inwl gemeinnützige GmbH	
Einstellung Innovationsassistent	Jessen Mülling GbR	
Einstellung Innovationsassistent/-in	Allgolden UG	
Einstellung Innovationsassistent/-in	scuddy GmbH & Co. KG	
Einstellung Innovationsassistent/-in	Allgolden UG	
Einstellung Innovationsassistent/-in	S.M.I.L.E. Engineering GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	InterMedCon GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	HGSim - HydroGeo Simulation GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	li - Light Instruments GmbH	

Einstellung Innovationsassistent/-in	li - Light Instruments GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	Science Communication Lab	
Einstellung Innovationsassistent	get2 energy GmbH & Co. KG	
Einstellung Innovationsassistent/-in	Snapp.ai GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	Nui Studio GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	Bluester GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in (UB1st)	UB1st-GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in (RQP S&V)	RQP Strategie- und Verwaltungs GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in (Northdocks)	Northdocks GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in (8tronix)	8tronix GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	My Boo GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	myStandards GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	clarifydata GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	ASP Lab Automation AG	
Einstellung Innovationsassistent/-in	YOMA Solutions GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	igetnow GmbH	
Einstellung Innovationsassistent/-in	YOMA Solutions GmbH	
Entwicklung, Prototypenbau, Test und Zertifizierung der SunOyster 8	SunOyster Systems GmbH	
ANE-Echtzeithandelssystem	ANE GmbH & CO.KG	
Sun Tec - UV-Schutz auf Algenbasis	oceanBasis GmbH	
MSU e_drive	Rheinmetall Landsysteme GmbH	
Wärme-Contracting für private Haushalte und kleine Gewerbeunternehmen	SBB Verwaltung & Beratung GmbH	
Highspeed Katalogeinschlagmaschine für Einzelprodukte, Zeitschriften und Kataloge	Schacht Papierverarbeitung GmbH	
Innovative Antifoulingtechnik für marine Messsensoren	Sea & Sun Technology GmbH	
Zentralvakuum in der chemisch/pharmazeutischen Industrie	Una-Synth GmbH	
PiLUDE	GreenTEC Campus GmbH	
PiLUDE	I SEE Electric Busses GmbH	
PiLUDE	Autokraft GmbH	
EASY2CLEAN, Teilprojekt Bioenergie Schuby GmbH	Bioenergie Schuby GmbH	
MIKROOZON	GO Systemelektronik GmbH	
MIKROOZON	CONDIAS GmbH	
SuperContact	Wöhlk Contactlinsen GmbH	
AKELOP	TEDI Technische Dienste GmbH	
KillAsthma	Pattern Recognition Company GmbH	
KillAsthma	Raytrix GmbH	
Cellbox	cellbox Solutions GmbH	
Baldrian-Booster	BioActive Food GmbH	
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag emma technologies GmbH	emma Technologies GmbH	
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag SubCtech GmbH	SubCtech GmbH	
OPTOCHIP	Krämer Engineering GmbH	
Messebeteiligung KazAgro/ KazFarm 2016 in Asana/KZ	Holm & Laue GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung Achema 2018 in Frankfurt, 11.-15.06.2018	AE Adam GmbH	
Messebeteiligung InnoTrans 2018 in Berlin, 18.-21.09.2018	CTS Composite Technologie Systeme GmbH	
Messebeteiligung WindEnergy 2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	M.O.E. GmbH Moeller Operating Engineering	

Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Fuchs Fördertechnik AG	
Messebeteiligung ACHEMA 2018 in Frankfurt/Main, 11.-15.06.2018	GO Systemelektronik GmbH	
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Zöllner Signal GmbH	
Messebeteiligung WindEnergy2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	ee technik GmbH	
Messebeteiligung WindEnergy2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	ee Planung GmbH	
Messebeteiligung IFAT 2018 in München, 14.-18.05.2018	GO Systemelektronik GmbH	
Messebeteiligung WindEnergy 2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	Fuchs Fördertechnik AG	
Messebeteiligung WindEnergy 2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	Ebert Erneuerbare Energien Wind GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung WindEnergy2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	AURELO GmbH	
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Podszuck GmbH	
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	SCOPE Engineering GmbH	
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Steinbach Ingenieurtechnik	
Messebeteiligung SMM2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Schiffsdieseltechnik Kiel GmbH	
Messebeteiligung IJL 2018 in London/UK, 02.09.-04.09.2018	DI Perle GmbH	
Messebeteiligung NorShipping 2019 in Oslo/Norwegen, 04.06.2019-07.06.2019	CM Technologies GmbH	
MessebeteiligungCPHI 2018 in Madrid/Spanien, 09.-11.10.2018	Lichtenheldt GmbH	
Messebeteiligung IBC2018 in Amsterdam/NL, 14.-18.09.2018	Allgolden UG	
Messebeteiligung CeBIT 2018 in Hannover, 11.-15.06.2018	Cleware GmbH	
Messebeteiligung ONS 2018 (Offshore Northern Seas) in Stavanger/Norwegen, 27.08.-30.08.2018	WISKA Hoppmann GmbH	
Messebeteiligung InterTabac 2018 in Dortmund, 21.-23.09.2018	Lifestyle and Fashion AG	
Messebeteiligung SPS IPC Drives 2018 in Nürnberg, 27.-29.11.2018	WISKA Hoppmann GmbH	
Messebeteiligung Wind Energy 2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	GDV Systems + Solutions GmbH	
Messebeteiligung Food Ingredients Europe 2019, Paris/Frankreich, 03.-05.12.2019	Müggensburg Pflanzliche Rohstoffe GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung "WorkBoat Show" - New Orleans/USA, 28.11-30.11.2018	WISKA Hoppmann GmbH	
Messebeteiligung Brau Beviale 2018 in Nürnberg/D, 13.-15.11.2018	Jürgen Lührke GmbH	
Messebeteiligung "Gamescom 2018" in Köln/D, 21.-25.08.2018	Stern & Schatz GmbH	
Messebeteiligung "ISE 2019" in Amsterdam/NL, 05.-08.02.2019	Eyefactive GmbH	
Messebeteiligung "Medica 2018" in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	AE Adam GmbH	
Messebeteiligung Medica 2018 in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	KG Behnk Elektronik GmbH & Co.	
Messebeteiligung Inhorgenta 2019 in München, 22.-25.02.2019	DI Perle GmbH	
Messebeteiligung ExpoReal 2018 in München, 08.-10.10.2018	Laren Consulting Real Estate GmbH	
Messebeteiligung MEDICA 2018 in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	T2MED GmbH & CO. KG	

Messebeteiligung Caravan Salon 2018 in Düsseldorf, 24.08.-02.09.2018	MBS-Mölln GmbH	
Messebeteiligung METSTRADE Show 2018 in Amsterdam/NL, 13.-15.11.2018	upffront GmbH	
Messebeteiligung ICFF 2018 in New York/USA, 20.-23.05.2018	Helga Kreft GmbH	
Messebeteiligung it-sa 2018 in Nürnberg, 09.-11.10.2018	GRC Partner GmbH	
Messebeteiligung Medica 2018 in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	GHC German Health Care GmbH	
Messebeteiligung Internationale Spielwarenmesse 2019 in Nürnberg, 30.01.-03.02.2019	Helga Kreft GmbH	
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.07.09.2018	DETURBO GmbH	
Außenwirtschaftsberatung "Kommunikationsstrategie zur Bearbeitung des dänischen Marktes durch die Agentur HOCH-ZWEI, Flensburg"	Romantik Hotel Kieler Kaufmann	
Messebeteiligung EFTTEX 2018 in Amsterdam/ NL, 28.-30.06.2018	Dieter Eisele Sea Fishing GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung Hamburg Boat Show 2018 in Hamburg, 17.-21.10.2018	Weihe Yachting GmbH	
Messebeteiligung Ocean Business2019 in Southampton/GB, 09.-11.04.2019	SubCtech GmbH	
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	ee technik GmbH	
Messebeteiligung Husum Wind2019 in Husum, 10.-13.09.2019	ee Planung GmbH	
Messebeteiligung Medica2018 in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	Groth Feinwerktechnik GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	Ebert Erneuerbare Energien Wind GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	RECASE Regenerative Energien GmbH	
Messebeteiligung EANM 2018 in Düsseldorf, 14.-16.10.2018	rapp-iso GmbH	
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	H. Timm Elektronik GmbH	
Messebeteiligung DMEA 2019 in Berlin, 09.-11.04.2019	Mediaform Informationssysteme GmbH	
Messebeteiligung BOOT 2019 in Düsseldorf, 19.-27.01.2019	Kohlhoff GmbH	
Messebeteiligung Hamburg Boat Show 2018 in Hamburg, 17.-21.10.2018	Kohlhoff GmbH	
Messebeteiligung Biofach 2019 in Nürnberg, 13.-16.02.2019	Mathilde Balzer GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung BOOT2019 in Düsseldorf, 19.-27.01.2019	SOSTECHNIC Sicherheitsausrüstung GmbH	
Messebeteiligung Expo Real 2018 in München, 08.-10.10.2018	GEWIREAL GmbH	
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	AURELO GmbH	
Messebeteiligung Powtech 2019 in Nürnberg, 09.-11.04.2019	H. Timm Elektronik GmbH	
Messebeteiligung Internorga 2019 in Hamburg, 15.-19.03.2019	BillSys GmbH	
Messebeteiligung Tectextil 2019 in Frankfurt am Main, 14.-17.05.2019	Maschinenfabrik Harry Lucas GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung FieraCavalli 2018 in Verona/Italien, 25.-28.10.2018	Peer-Span GmbH	
Messebeteiligung Thailand LAB International 2018 in Bang-	AE Adam GmbH	

kok/Thailand, 12.-14.09.2018		
Messebeteiligung Korea LAB2019 in Korea, 16.-19.04.2019	AE Adam GmbH	
Messebeteiligung IPM Weltleitmesse des Gartenbaus in Essen, 22.01.-25.01.2019	Güse GmbH	
Messebeteiligung SMM2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	P.E.R. Flucht- und Rettungsleitsysteme GmbH	
Messebeteiligung Biofach 2019 in Nürnberg, 13.02.-16.02.2019	Planton GmbH	
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	IP-EE GmbH	
Messebeteiligung FORUM LABO 2019 in Paris/Frankreich, 26.-28.03.2019	AE Adam GmbH	
Messebeteiligung Intersolar 2019 in München, 15.-17.05.2019	M.O.E. GmbH Moeller Operating Engineering	Engi-
Messebeteiligung BOOT 2019 in Düsseldorf, 19.-27.01.2019	AVEO Technologies GmbH	
Messebeteiligung Aluminium 2018 in Düsseldorf, 09.-11.10.2018	Phi-Stone AG	
Messebeteiligung Vision 2018 in Stuttgart, 06.-08.11.2018	ISW Industrielle Sensorsysteme Wichmann GmbH	
Messebeteiligung Compounding World 2019 in Cleveland/USA, 08.-09.05.2019	WITTE PUMPS & Technology GmbH	
Messebeteiligung RDA-Workshop 2019 in Friedrichshafen, 02.-03.04.2019	Nord-Ostsee-Touristik GmbH	
Messebeteiligung SIPSA-SIMA 2018 in Algier/Algerien, 08.-11.10.2018	Tietjen Verfahrenstechnik GmbH	
Messebeteiligung IJL- International Jewellery London 2019 in London/ GB, 01.-03.09.2019	DI Perle GmbH	
Messebeteiligung Hamburg Boat Show 2018 in Hamburg, 17.-21.10.2018	Jan Brügge Bootsbau GmbH	
Messebeteiligung Wohnen & Internieur 2019 in Wien/A, 09.-17.03.2019	Grünzimmer GmbH	
Messebeteiligung Home & Living Expo 2018 in Luxemburg/L, 13.-21.10.2018	Grünzimmer GmbH	
Messebeteiligung BOOT 2019 in Düsseldorf, 19.-27.01.2019	Grünzimmer GmbH	
Messebeteiligung Hamburg Bootshow in Hamburg, 17.-21.10.2018	Balticbootcenter GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung CPHI 2019 in Frankfurt a.M., 05.-07.11.2019	Lichtenheldt GmbH	
Messebeteiligung Cavaliada 2018 in Poznan/Polen, 29.11-02.12.2018	Peer-Span GmbH	
Messebeteiligung ANGACOM in Köln, 04.-06.06.2019	Bagela Baumaschinen GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung Garten München, 13.-17.03.2019	Grünzimmer GmbH	
Messebeteiligung BEFA Forum 2019 in Hamburg, 30.03.2019	Laas GmbH	
Messebeteiligung PSI 2019 in Düsseldorf, 08.-10.01.2019	Brix/Krassowski/Szczerba/Szczerba GbR	
Messebeteiligung MEDLAB Middle East 2019 in Dubai/UAE, 04.-07.02.2019	AE Adam GmbH	
Messebeteiligung Vitafoods Europe 2019 in Genf/ CH, 07.-09.05.2019	Lichtenheldt GmbH	
Messebeteiligung ANUGA 2019 in Köln, 05.-09.10.2019	Christian Goedeken jr. GmbH	
Messebeteiligung Nor-Shipping 2019 in Oslo/N, 04.-	TX Marine Messsysteme GmbH	

07.06.2019		
Messebeteiligung TSW 2019 in Warschau/PL, 09.-10.01.2019	GreenGrow-International GmbH	
Messebeteiligung M.E. Electricity 2019 in Dubai/UAE, 05.-07.03.2019	Weihe GmbH	
Messebeteiligung Medica 2019 in Düsseldorf, 18.-21.11.2019	Eschweiler GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung EGU 2019 in Wien/A, 07.-12.04.2019	Orthodrone GmbH i.G.	
Messebeteiligung Medica 2019 in Düsseldorf, 18.-21.11.2019	Demeditec Diagnostics GmbH	
Messebeteiligung SuperBooth 2019 in Berlin, 09.-11.05.2019	Knop, Langer, Schönig GbR	
Messebeteiligung International WorkBoat Show in New Orleans/USA, 04.12.2019 - 06.12.2019	WISKA Hoppmann GmbH	
Messebeteiligung Biel Light + Building in Buenos Aires/Argentinien, 11.09.-14.09.2019	WISKA Hoppmann GmbH	
Messebeteiligung MTIJ Mass-Trans Innovation 2019 in Chiba/Japan, 27.-29.11.2019	WISKA Hoppmann GmbH	
Messebeteiligung PEFTEC2019 in Rotterdam/NL, 22.-23.05.2019	I-GraphX GmbH	
Messebeteiligung Hannover Messe 2019 in Hannover, 01.-05.04.2019	Cleware GmbH	
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	ANE GmbH & CO.KG	
Messebeteiligung InterTabac 2019 in Dortmund, 20.-22.09.2019	Lifestyle and Fashion AG	
Messebeteiligung RDA Workshop in Köln, 09.-10.07.2019	Hotel Wikingerhof GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung Garten Salzburg in Salzburg/A, 22.-24.03.2019	Grünzimmer GmbH	
Messebeteiligung ARAB LAB 2019 in Dubai/UAE, 12.-14.03.2019	ZEUTEK GmbH	
Messebeteiligung Caravan Salon 2019 in Düsseldorf, 30.08.-08.09.2019	MBS-Mölln GmbH	
Messebeteiligung IFFA 2019 im Frankfurt, 04.-09.05.2019	ZEUTEK GmbH	
Messebeteiligung Berliner Milchforum 2019 in Berlin, 21.-22.03.2019	KUHdo GmbH	
Messebeteiligung HusumWind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	WEB Andresen GmbH	
Messebeteiligung DMEA 2019 in Berlin, 09.-11.04.2019	Crosssoft. GmbH	
Messebeteiligung EuroCis in Düsseldorf, 19.-21.02.2019	BillSys GmbH	
Messebeteiligung hub.berlin2019 in Berlin, 10.-11.04.2019	wobe-systems GmbH	
Messebeteiligung BrauBeviale 2019 in Nürnberg, 12.-14.11.2019	ZEUTEK GmbH	
Messebeteiligung SPOGA 2019 in Köln, 01.-03.09.2019	NerTes GmbH	
Messebeteiligung IFAT 2020 in München, 04.-08.05.2020	Otto Markert & Sohn GmbH	
Messebeteiligung METSTRADE 2019 in Amsterdam/NL, 19.-21.11.2019	upffront GmbH	
Messebeteiligung Gamescom 2019 in Köln, 20.-24.08.2019	Stern & Schatz GmbH	
Messebeteiligung SOLIDS 2019 in Rotterdam/NL, 02.-03.10.2019	H. Timm Elektronik GmbH	
Messebeteiligung hub.Berlin 2019 in Berlin, 10.-11.04.2019	AhoyRTC GmbH	
Messebeteiligung Expo Real 2019 in München, 07.-09.10.2019	Laren Consulting Real Estate GmbH	
Messebeteiligung Hamburg Boat Show 2019 in Hamburg, 23.-27.10.2019	Moritz Sailmarkers GmbH	
Messebeteiligung Outdoor by ISPO 2019 in München, 30.06-	Nordisk Freizeit GmbH	

03.07.2019		
Messebeteiligung China Sport Show 2019 in Shanghai/VRC, 23.-26.05.2019	Contra-Sport Tischtennis GmbH	
Messebeteiligung Medica 2019 in Düsseldorf, 18.-21.11.2019	GHC German Health Care GmbH	
Messebeteiligung Cannes Yachting Festival 2019 in Cannes/F, 10.-15.09.2019	AVEO Technologies GmbH	
Messebeteiligung CIOE-China Inter. Optoelectronic Exposition 2019 in Shenzhen/VRC, 04.-07.09.2019	OQmented GmbH	
Messebeteiligung RDA-Workshop 2019 in Köln, 09.-10.07.2019	Hotel Wittensee Schützenhof GmbH	
Messebeteiligung ExpoReal 2019 in München, 07.-09.10.2019	Bauplan Nord GmbH & Co. KG	
Messebeteiligung Fachpack 2019 in Nürnberg, 24.-26.09.2019	mworks GmbH	
Messebeteiligung Expo Real 2019 in München, 07.-09.10.2019	Densch & Schmidt Immobilien GmbH	
Messebeteiligung Expo Real 2019 in München, 07.-09.10.2019	GEWIREAL GmbH	
Messebeteiligung AGU 2019 in San Francisco/USA, 09.-12.12.2019	K.U.M. Umwelt- und Meerestechnik Kiel GmbH	

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung sind nicht alle Projekte und die jeweilige Zuschusshöhe bekannt. Daher werden bei dem Titel 0612.18.883 05 alle EFRE- und Landesmittel der Maßnahmengruppe 18, die für Bewilligungen im Jahr 2019 zur Verfügung gestellt werden, veranschlagt und dann während der Umsetzung des laufenden Haushaltsjahres abhängig von der konkreten Projektlage und der Trägerschaft im Rahmen der Deckungsfähigkeit bei den zutreffenden Titel gebunden. In den Vorjahren bereits erfolgte Bindungen von Landesmitteln für das Haushaltsjahr 2019 sind hingegen bei den einzelnen Titeln veranschlagt.

Das SOLL 2019 war zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung bei diesem Titel sehr niedrig. Gerade bei diesem Titel hat jedoch in den vergangenen Monaten eine Vielzahl von Projekten mit kurzer Projektdauer Mittel erhalten. Die Tabelle mit den Projekten zeigt, dass das IST 2019 das SOLL 2019 am Jahresende bei Weitem übersteigen wird. Die entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen sind zentral für das LPW (Landesprogramm Wirtschaft) bei Titel: 0612.18.883 05 veranschlagt. Diese werden bedarfsgerecht zur Inanspruchnahme bei den Titeln der Maßnahmengruppe 18 beantragt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	27
Kapitel:	06 12
Titel:	685 05
Zweckbestimmung:	An öffentliche Einrichtungen für nicht investive Maßnahmen

Ansatz Ist 2018:	18.347,9
Ansatz Soll 2019:	1.109,2
Ansatz Soll HHE 2020:	1.977,9

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Erhöhung im Einzelnen? In welcher Höhe ist der Ansatz aus Verpflichtungsermächtigungen vorbelastet?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz für 2020 ergibt sich aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen der Jahre 2017, 2018 und 2019. In diesen drei Jahren wurden bzw. werden Projekte mit dieser Zweckbestimmung gefördert, die voraussichtlich zu Ausgaben in der veranschlagten Höhe führen. Die Ansatzerhöhung lässt sich mit der in den einzelnen Haushaltsjahren unterschiedlichen Antragslage und den unterschiedlich hohen Bindungen begründen.

Der Ansatz ist in voller Höhe aus Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren vorbelastet. Die entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen sind zentral für das LPW (Landesprogramm Wirtschaft) bei Titel: 0612.18.883 05 veranschlagt. Diese werden bedarfsgerecht zur Inanspruchnahme bei den Titeln der Maßnahmengruppe 18 beantragt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	27
Kapitel:	12
Titel:	686 06 (MG 18)
Zweckbestimmung:	An Organisationen der Wirtschaft und Sonstige für nicht investive

Ansatz Ist 2018:	494,3
Ansatz Soll 2019:	166,9
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Mit welcher Begründung ist der Haushaltsansatz entfallen?

Antwort der Landesregierung:

Der Ansatz Soll 2020 in Höhe von 0,00 € bedeutet, dass zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch keine Bindungen für das Jahr 2020 aus den Vorjahren vorlagen. Die entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen sind zentral für das LPW (Landesprogramm Wirtschaft) bei Titel: 0612.18.88305 veranschlagt. Diese werden bedarfsgerecht zur Inanspruchnahme bei den Titeln der Maßnahmengruppe 18 beantragt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	28
Kapitel:	12
Titel:	894 05 (MG 18)
Zweckbestimmung:	An öffentliche Einrichtungen für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	53,6
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	378,4

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Der Ansatz Soll 2019 in Höhe von 0,00 € bedeutet, dass es bislang für das Jahr 2019 keine Bewilligungen bei diesem Titel gegeben hat. Für das Jahr 2020 gibt es hingegen bereits Bewilligungen in Höhe der veranschlagten Mittel.

Die entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen sind zentral für das LPW (Landesprogramm Wirtschaft) bei Titel: 0612.18.883 05 veranschlagt. Diese werden bedarfsgerecht zur Inanspruchnahme bei den Titeln der Maßnahmengruppe 18 beantragt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input checked="" type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	28
Kapitel:	12
Titel:	894 05
Zweckbestimmung:	An öffentliche Einrichtungen für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	53,6
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	378,4

Frage/Sachverhalt:

Worin ist die Erhöhung der Zuschüsse im Soll von 2019 auf das Soll 2020 begründet?
 Welche Investitionen werden hieraus finanziert?
 Um welche öffentlichen Einrichtungen handelt es sich hierbei?

Antwort der Landesregierung:

Der Ansatz Soll 2019 in Höhe von 0,00 € bedeutet, dass für das Jahr 2019 keine Bewilligungen erfolgt sind. Für das Jahr 2020 gibt es hingegen bereits Bewilligungen in Höhe der veranschlagten Mittel.

Folgende Investitionen an öffentliche Einrichtungen sind vorgesehen:

Projektname	Projektträger
Metabolomics Meets Foodomics	Universität zu Lübeck
LAB3D	Fraunhofer-Gesellschaft

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input checked="" type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	32
Kapitel:	13
Titel:	683 01
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an Private

Ansatz Ist 2018:	-
Ansatz Soll 2019:	1.000,0
Ansatz Soll HHE 2020:	2.100,0

Frage/Sachverhalt:

<ol style="list-style-type: none">1. Wie hoch wird das voraussichtliche Ist 2019 sein?2. Wie viele Anträge für die Meistergründungsprämie sind bereits gestellt worden?
--

Antwort der Landesregierung:

<p>Zu 1. und 2.): Nach derzeitiger Schätzung werden die Mittel für 2019 knapp auskömmlich sein. Der Mitteleinsatz pro Förderfall beträgt 7.500 €. Die Anträge im Zeitraum 1.6. bis 31.8.19 liegen bei 74, wobei von diesen 74 Anträgen im o.g. Zeitraum 58 bereits bewilligt und ausgezahlt werden konnten. Aus der Hochrechnung daraus würden sich bis zum Jahresende ca. 135 Förderfälle ergeben.</p>

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input checked="" type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	32
Kapitel:	13
Titel:	683 01
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an Private

Ansatz Ist 2018:	k.A.
Ansatz Soll 2019:	1.000,0
Ansatz Soll HHE 2020:	2.100,0

Frage/Sachverhalt:

An wen ist im Jahr 2019 etwas ausgezahlt worden und wie hoch waren die Summen im Einzelfall?

Nach welchen Kriterien soll die Meistergründungsprämie ausgezahlt werden? Wird es eine Höchstförderung geben?

Antwort der Landesregierung:

Die Prämie wurde an Handwerksmeisterinnen und Handwerksmeister gemäß der Förderrichtlinie ausgezahlt. Die Summe beträgt pro Fall 7.500 €. Da es sich um eine Festbetragsförderung handelt, ändert sich der Betrag der sog. Basisförderung nicht. Die Kriterien der Auszahlung ergeben sich aus der Förderrichtlinie zur Meistergründungsprämie, die zum 1. Juni 2019 veröffentlicht worden ist (Amtsblatt S-H vom 27.05.2019, S. 508).

Die Höchstförderung pro Meister/in beträgt 10.000 €. Dies setzt sich zusammen aus der Basisförderung von 7.500 € bei Neugründung, Übernahme oder tätigen Beteiligung eines Handwerksbetriebs in Schleswig-Holstein sowie weiteren 2.500 € Förderung, wenn ein neuer Arbeits- oder Ausbildungsplatz geschaffen wurde. Diese zweite Stufe der Förderung kann allerdings erst drei Jahre nach Erhalt der Basisförderung beantragt werden.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	32-33
Kapitel:	13
Titel:	MG 06
Zweckbestimmung:	Landesinitiative "Zukunft Meer"

Ansatz Ist 2018:	13,5
Ansatz Soll 2019:	85,0
Ansatz Soll HHE 2020:	85,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte im Rahmen der Landesinitiative "Zukunft Meer" wurden bzw. werden in 2019 gefördert und welche sollen 2020 gefördert werden? Bitte Auflistung!

Antwort der Landesregierung:

Die Projektförderung innovations- und technologieorientierter Projekte aus dem Bereich maritime Wirtschaft und Wissenschaft, die arbeitsplanmäßig aus der Initiative „Zukunft Meer“ heraus generiert werden, erfolgt aus 0613 MG 07 oder i. R. der EU-Förderprogramme. Aus der Landesinitiative „Zukunft Meer“ wurden bzw. werden in 2019 folgende Projekte gefördert:

- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Weltkriegsmunition: Quecksilberquelle im Ökosystem Ostsee – MUNISEE“ mit insgesamt 239.300 € (2018 = 93.000 €, 2019 = 87.000 € und 2020 = 59.300 €);
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) "Die Bedeutung der larvalen Phase für die Populationsentwicklung des Helgoländer Hummers" mit insgesamt 175.000,00 € (2018 = 43.000 €, 2019 = 58.000 €, 2020 = 58.000 € und 2021 = 16.000 €);
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) „Size is important“ mit insgesamt 485.900 € (2017 = 402.600 €, 2018 = 41.600 € und 2019 = 41.600 €);
- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Coast Sense“ mit insgesamt 188.700 € (2018 = 140.000 €, **2019 = 40.000 €** und 2020 = 8.700 €).

In 2020 werden nach aktuellem Stand neben den noch o.g. laufenden Projekte folgende

Vorhaben gefördert:

- Konzeptstudie für das MS "Zukunft Meer" – Schiff für Technologiedarstellung und maritime Berufe, mit einem Volumen von ca. 200.000 €
- „Maritimen Inkubator zur Beschleunigung des Transfers von der Forschung in die industrielle Anwendung“ mit einem Volumen von ca. 250.000 €

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input checked="" type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	31-32
Kapitel:	13
Titel:	533 02
Zweckbestimmung:	Aufträge an Dritte

Ansatz Ist 2018:	-
Ansatz Soll 2019:	500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	810,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Start-Up-Camps wurden hierdurch in 2019 unterstützt?
2. Welche (zusätzlichen) Start-Up-Camps sollen 2020 durch diesen Titel unterstützt werden?

Antwort der Landesregierung:

- 1.) Ende August 2019 wurde das dritte StartUp-Camp in Flensburg erfolgreich durchgeführt. Neben den diesjährigen Kooperationspartnern, der Venturewerft, pwc und Plug and Play hat die Agentur e-team zum dritten Mal die Organisation und Durchführung übernommen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 100.000 Euro.
- 2.) Es wird derzeit evaluiert und geklärt, in welcher Form und wo ein viertes StartUp-Camp in 2020 durchgeführt werden soll. Die dafür anfallenden Kosten belaufen sich wieder auf ca. 100.000 Euro.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	31
Kapitel:	06 13
Titel:	533 02
Zweckbestimmung:	Aufträge an Dritte

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	810,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des erhöhten Ausgabenansatzes gegenüber dem Vorjahr bei gleichzeitiger Darstellung der von der Landesregierung konkret geplanten Start-up-Camps gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Die Erhöhung der Ausgaben deckt den Mehrbedarf für die Fortführung der Partnerschaft mit Plug and Play, einem der größten Acceleratoren für Start-Ups mit Sitz im Silicon Valley. Die Kosten für eine einjährige Partnerschaft betragen 350.000 USD (entsprechen nach aktuellem Umrechnungskurs 320.000 Euro).

Im Übrigen wird auf die Antwort zur Frage der Fraktion der FDP verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	33
Kapitel:	06 13
Titel:	534 02
Zweckbestimmung:	Veranstaltungen

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	70,0

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch sind die zu erwartenden Beiträge Dritter? Aus welchem Titel wurden die Ausgaben für den "Science Match Future Energies" in der Vergangenheit gezahlt und wie hoch waren die Kosten?

Antwort der Landesregierung:

Derzeit vorgesehen für ein mögliches Science Match Future Energies sind Beiträge in Höhe von ca. 170 T€
Für das Science Match in 2017 wurden die Ausgaben in Höhe von 245,9 T€ in voller Höhe aus dem Titel 0613.07.53301 gezahlt.
Für die Veranstaltung in 2018 wurden die Ausgaben unter den Ressorts StK, MWVATT, MBWK und MELUND aufgeteilt. Der Anteil des MWVATT in Höhe von 69 T€ wurde aus Titel 0613.07.53301 beglichen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	33
Kapitel:	06 13
Titel:	534 02
Zweckbestimmung:	Veranstaltungen

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	70,0

Frage/Sachverhalt:

Die Landesregierung wird um Erläuterung des „Science Match Future Energies“-Konzepts gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Das Format wurde entwickelt, um Wissenschaft, Wirtschaft, StartUps und Nachwuchskräfte über die Zukunftsfragen der Energiewende zu vernetzen und einen direkten Austausch zu ermöglichen. Ziel ist es, die wissenschaftliche und wirtschaftliche Kompetenz des Landes aus Themenbereichen wie der Energiewende, Energieforschung und erneuerbare Energien zu der Veranstaltung zu vernetzen. Aktuelle Forschungsvorhaben sowie innovative Projekte werden in ihrer Vielfalt präsentiert. Bis zu 100 Forscherinnen und Forscher, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Studierende und StartUps, schwerpunktmäßig aus Schleswig-Holstein aber auch aus dem nationalen und dem internationalen Bereich, präsentieren in dreiminütigen Kurzvorträgen ihre neusten Forschungsergebnisse, Innovationen und Projekte. Die Veranstaltung wird in vier Themenblöcke aufgeteilt innerhalb derer jeweils 20-25 Kurzvorträge gehalten werden. Unterbrochen werden die Vorträge von Best-Practice-Cases, in denen aufgezeigt wird, wie der Transfer von der Wissenschaft in die Wirtschaft bereits erfolgreich gelungen ist, sowie von Keynotes und Podiumsdiskussionen. Im Anschluss an jeden Themenblock haben die Teilnehmer die Möglichkeit mit den Referenten in den direkten Kontakt zu treten, sich auszutauschen, zu vernetzen und bestenfalls sogar Kooperationen zu starten. Die bisherigen Teilnehmerzahlen lagen zwischen 700 und 850. Mit der Durchführung der Veranstaltung wird das Ziel verfolgt, das Land als Wissenschafts-, Wirtschafts- und Innovationsstandort zu präsentieren, Technologietransfer aus erster Hand zu ermöglichen und sich als innovativer Forschungs- und Wissenschaftsstandort mit Zukunftsperspektive zu positionieren.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	33
Kapitel:	13
Titel:	683 04 (MG 07)
Zweckbestimmung:	Projektförderungen an Private

Ansatz Ist 2018:	31,5
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	21,3

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2019 gefördert? Welche Projekte sollen 2020 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Aus diesem Titel wurde bzw. wird seit 2018 bis 2020 das **New 4.0 Projektbüro Schleswig-Holstein** der Gesellschaft für Energie- & Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH gefördert (2018 = 31.500 €, 2019 = 21.300 € und 2020 = 21.300 €).

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	34
Kapitel:	13
Titel:	685 13 (MG 07)
Zweckbestimmung:	Projektförderungen öffentlicher Einrichtungen

Ansatz Ist 2018:	338,7
Ansatz Soll 2019:	1.550,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.206,5

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2018 gefördert? Welche Projekte sollen 2019 gefördert werden? Wie erklärt sich der gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

In 2018 wurden folgende Projekte gefördert:

- Initiative Bildverarbeitung e.V. „Schleswig-Holsteinische Bildverarbeitungstage 2018“ mit einem Zuschuss von 14.500 €;
- Campus Business Box e.V. „waterkant.sh Festival 2018“ mit einem Zuschuss von 61.200 €;
- Life Science Nord Management GmbH „Studierendentagung zu den Life Sciences 2018 in Kiel“ mit einem Zuschuss von 8.200 €;
- Life Science Nord Management GmbH „Strategieprozess 2018 des Clusters Life Science Nord“ mit einem Zuschuss von 25.000 €;
- Institut für Weltwirtschaft „Global Economic Symposiums (GES) am 11.09.2018 in Kiel“ mit einem Zuschuss von 23.062 €
- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Weltkriegsmunition: Quecksilberquelle im Ökosystem Ostsee – MUNISEE“ mit insgesamt 239.300 € (2018 = 93.000 €, 2019 = 87.000 € und 2020 = 59.300 €);
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) „Die Bedeutung der larvalen Phase für die Populationsentwicklung des Helgoländer Hummers“ mit insgesamt 175.000,00 € (2018 = 43.000 €, 2019 = 58.000 €, 2020 = 58.000 € und 2021 = 16.000 €);

- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) „Size is important“ mit insgesamt 485.900 € (2017 = 402.600 €, 2018 = 41.600 € und 2019 = 41.600 €);
- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Coast Sense“ mit insgesamt 188.700 € (2018 = 140.000 €, 2019 = 40.000 € und 2020 = 8.700 €)

In 2019 sollen folgende Projekte gefördert werden:

- Life Science Nord Management GmbH „BioEurope 2019“ mit einem Zuschuss von 100.000 €;
- Campus Business Box e. V. „Waterkant-Festival 2019“ mit einem Zuschuss von 108.600 €;
- Initiative Bildverarbeitung e.V. „Schleswig-Holsteinische Bildverarbeitungstage 2019“ mit einem Zuschuss von 15.500 €;
- Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU), Institut für Tierzucht und Tierhaltung „Büsumer Fischtage 2019-2021“ mit einem Zuschuss von insgesamt 165.800 € (2019 = 42.000 €, 2020 = 55.000 €, 2021 = 54.000 € und 2022 = 14.800 €);
- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Weltkriegsmunition: Quecksilberquelle im Ökosystem Ostsee – MUNISEE“ mit insgesamt 239.300 € (2018 = 93.000 €, 2019 = 87.000 € und 2020 = 59.300 €);
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) „Die Bedeutung der larvalen Phase für die Populationsentwicklung des Helgoländer Hummers“ mit insgesamt 175.000,00 € (2018 = 43.000 €, 2019 = 58.000 €, 2020 = 58.000 € und 2021 = 16.000 €);
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) „Size is important“ mit insgesamt 485.900 € (2017 = 402.600 €, 2018 = 41.600 € und 2019 = 41.600 €);
- seal Media GmbH „Baltic Dev Days 2019“ mit einem Zuschuss: 15.000 € (die Förderung erfolgt aufgrund der Art des Zuwendungsempfängers im Rahmen der Deckungsfähigkeit innerhalb der MG 07 bei Titel 0613.07.68304);
- Infinite Science GmbH „3D Week 2019“ geplant mit einem Zuschuss von 94.125 € (die Förderung erfolgt aufgrund der Art des Zuwendungsempfängers im Rahmen der Deckungsfähigkeit innerhalb der MG 07 bei Titel 0613.07.68304);

In 2019 wurden einmalig 250.000 € für die Einrichtung eines „Maritimen Inkubators zur Beschleunigung des Transfers von der Forschung in die industrielle Anwendung“ in Kiel angemeldet. Da zum Zeitpunkt der Haushaltsanmeldung für das Jahr 2020 davon ausgegangen wurde, dass die geplante Maßnahme in 2019 umgesetzt wird, wurde der Ansatz für 2020 u.a. in der o.g. Höhe gesenkt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	34
Kapitel:	0613
Titel:	68513
Zweckbestimmung:	Projektförderungen öffentlicher Einrichtungen

Ansatz Ist 2018:	338,6
Ansatz Soll 2019:	1550,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1206,5

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2019 gefördert? Weshalb wird der Ansatz verringert und kaum Geld für neue Verpflichtungen zur Verfügung gestellt?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	34
Kapitel:	13
Titel:	686 07 (MG 07)
Zweckbestimmung:	Projektförderungen an sonstige

Ansatz Ist 2018:	61,2
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2019 gefördert? Sollen 2020 Projekte gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 erfolgten aus diesem Titel keine Projektförderungen. Nach aktuellem Stand sind auch für 2020 keine Projekte aus diesem Titel geplant. Vorsorglich ist aber ein Leertitel eingerichtet.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input checked="" type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	36
Kapitel:	13
Titel:	883 01
Zweckbestimmung:	An Gemeinden und Gemeindeverbände für investive Maßnahmen

Ansatz Ist 2018:	k.A.
Ansatz Soll 2019:	8.200,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Warum sinkt dieser Ansatz auf Null?

Wie und aus welchen Haushaltstiteln werden ansonsten investive Maßnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Bereich der Breitbandförderung finanziell durch das Land gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Die Maßnahmengruppe 08 „Breitbandausbau in Schleswig-Holstein“ mit den dort aufgelisteten Titeln ist im Kapitel 13 des Einzelplans 06 eingerichtet worden, um bedarfsorientiert Mittel aus dem Sondervermögen Breitband in den Landeshaushalt transferieren und verausgaben zu können. Deshalb sind alle Titel vorsorglich als Leertitel ausgebracht.

Der Ansatz Soll 2019 bei Titel 0613.08.883 01 ist Folge des vom Landtag beschlossenen Nachtragshaushalts für 2019, der zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 8,2 Mio. € für den Breitbandausbau vorsieht.

Die Bewirtschaftung der Breitbandmaßnahmen erfolgt überwiegend durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR). Von dort werden die Mittel des Sondervermögens Breitband direkt abgerufen.

Weitere Mittel stehen im Einzelplan 16, Kapitel 06 bei Titel 893 11 zur Verfügung.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	36-37
Kapitel:	13
Titel:	TG 61
Zweckbestimmung:	Tourismus

Ansatz Ist 2018:	2.618,9
Ansatz Soll 2019:	3.271,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.960,0

Frage/Sachverhalt:

In welcher Höhe werden die touristischen Regionalverbände gefördert?
Welche Projekte oder Maßnahmen sollen 2020 konkret gefördert werden? Welche
Maßnahmen/Projekte wurden 2019 über diese Titelgruppe gefördert?

Antwort der Landesregierung:

1) In 2020 ist vorgesehen, die Nordsee-Tourismus-Service GmbH (NTS) mit 68.100,00 EURO aus dem Titel 686 61 und den Ostsee-Holstein-Tourismus e.V. (OHT) mit 69.660,00 EURO aus dem Titel 685 61 zu fördern.

2) Institutionelle Förderung der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH, Projektförderung OHT, NTS, Projekt Barrierefreiheit im Tourismus bei der WTSH, Fortführung des Projektes ServiceQualität Deutschland, Modul Kennzahlen i.R. des Sparkassen Tourismusbarometers, Broschüre Tourismusstrategie Schleswig-Holstein 2025 - 2.0, Projektergänzung Ortsbild des TVSH.

3) Bisher (Stand 01.10.19): Institutionelle Förderung der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH, Projektförderung OHT, NTS, Projekt Barrierefreiheit im Tourismus bei der WTSH, Projekt ServiceQualität Deutschland bei der FH Westküste, Wassertouristisches Entwicklungskonzept, Veranstaltungen zur Tourismusstrategie SH 2025, Gutachterliche Betrachtung der Auslandsmärkte – Dwif- Consulting, Zielgruppenberechnung durch die GfK.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	36
Kapitel:	06 13
Titel:	547 61
Zweckbestimmung:	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben

Ansatz Ist 2018:	2,4
Ansatz Soll 2019:	100,0
Ansatz Soll HHE 2020:	150,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 50 % erhöhten Kostenansatzes gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Die Erhöhung ist u a. für Veranstaltungen und Publikationen aufgrund des Nachsteuerns der Tourismusstrategie SH 2025 (Roadshow, Nachdruck Strategie) vorgesehen. Der Strategieprozess muss fortgeführt werden, da er von hoher Relevanz für den Tourismus in Schleswig-Holstein ist.

Fragen der

<input checked="" type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	36
Kapitel:	13
Titel:	683 61 (TG 61)
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an private Unternehmen

Ansatz Ist 2018:	2.306,0
Ansatz Soll 2019:	2.806,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.306,0

Frage/Sachverhalt:

1. Wofür sind die zusätzlichen Ausgaben vorgesehen?
2. Werden diese Zahlungen auch an die regionalen Agenturen wie Nordseetourismus und Ostseetourismus übertragen?

Antwort der Landesregierung:

- 1) Erhöhung der institutionellen Förderung der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH – TASH - zur Stärkung des landesweiten touristischen Marketings.
- 2) Nein. Die Regionen profitieren durch die kooperativen Marketingmaßnahmen der TASH und erhalten jährlich Mittel im Rahmen von Projektförderungen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	36 f.
Kapitel:	06 13
Titel:	683 61
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an private Unternehmen

Ansatz Ist 2018:	2.306,0
Ansatz Soll 2019:	2.806,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.306,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 18 % erhöhten Kostenansatzes gebeten. Wie verteilt sich der voraussichtliche Zuschussbedarf auf die Bereiche Personal- und Sachausgaben, Marketing und Fortführung der strategischen Neuausrichtung der Tourismusstrategie?

Antwort der Landesregierung:

- 1) Es handelt sich um die Erhöhung der institutionellen Förderung der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH –TASH - zur Stärkung des landesweiten touristischen Marketings.
- 2) Zu den Rahmendaten wird auf die Übersichten über die vorläufigen Wirtschaftspläne der Zuwendungsempfängerinnen und Zuwendungsempfänger bei institutioneller Förderung verwiesen, hier: zu Titel 0613.61.683 61, Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH zum Haushaltsentwurf 2020.
- 3) Die TASH ist ausschließlich für das landesweite touristische Marketing zuständig und orientiert sich z.B. mit den Zielgruppen und definierten Auslandsmärkten an der Tourismusstrategie SH 2025.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	37
Kapitel:	06 13
Titel:	685 61
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen

Ansatz Ist 2018:	106,2
Ansatz Soll 2019:	161,0
Ansatz Soll HHE 2020:	250,0

Frage/Sachverhalt:

Bitte aufschlüsseln, welche Maßnahmen für 2020 geplant sind bzw. welche Einrichtungen unterstützt werden.

Antwort der Landesregierung:

Geplante Institutionalisierung des Projekts ServiceQualität Deutschland gem. Tourismusstrategie SH 2025. Das Projekt läuft seit 10 Jahren an der FH Westküste und endet mit Ablauf des 31.12.2019. Die künftige Trägerschaft ab 01.01.2020 ist noch offen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	37
Kapitel:	06 13
Titel:	685 61
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen

Ansatz Ist 2018:	106,2
Ansatz Soll 2019:	161,0
Ansatz Soll HHE 2020:	250,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sollen konkret gefördert werden? Wie ist das zu erwartende Ist in 2019?

Antwort der Landesregierung:

Das für 2019 geplante IST beträgt rd. 160.000 EURO.
Im Übrigen wird auf die Antwort der vorhergehenden Frage verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	37
Kapitel:	06 13
Titel:	685 61
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen

Ansatz Ist 2018:	106,2
Ansatz Soll 2019:	161,0
Ansatz Soll HHE 2020:	250,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 55 % erhöhten Kostenansatzes gebeten. Für welche Maßnahmen im Tourismus Schleswig-Holstein sind hier Zuschüsse konkret vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antworten der Fragen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN verwiesen.

Fragen der

<input checked="" type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	37
Kapitel:	13
Titel:	892 61 (TG 61)
Zweckbestimmung:	Projekte zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Tourismus

Ansatz Ist 2018:	
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Gibt es bereits Ideen für bestimmte Projekte?

Antwort der Landesregierung:

Nein. Daher ist vorsorglich ein Leertitel ausgebracht.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	42
Kapitel:	06 14
Titel:	331 04
Zweckbestimmung:	Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	9.350,3
Ansatz Soll 2019:	25.783,0
Ansatz Soll HHE 2020:	19.300,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklären sich die geringeren Zuweisungen?

Antwort der Landesregierung:

Dieser Titel korrespondiert mit den Investitionstiteln der Ausgaben in der Maßnahmegruppe 02 im Kapitel 0614.
Die gesamte Zuweisung an Regionalisierungsmitteln für den ÖPNV steigt von 267.288 T€ (2018), 275.298 T€ (2019) auf 283.510 T€ (2020).

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	42
Kapitel:	06 14
Titel:	331 04
Zweckbestimmung:	Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	9.350,4
Ansatz Soll 2019:	25.783,0
Ansatz Soll HHE 2020:	19.300,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung der gegenüber dem Vorjahr um 6.483 T€ niedriger ausgewiesenen Regionalisierungsmittel gebeten. Für welche konkreten Investitionen werden die Zuwendungen eingesetzt? Bitte Einzelbeträge angeben.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN verwiesen.

Folgende Einzelmaßnahmen sind bei den Ausgabetiteln geplant:

- Planungsleistungen für diverse Bahnhofsmaßnahmen; z.B.: Büchen, Ratzeburg, Garding, Westerland, HL-Blankensee, HL-Moisling, Müssen, Schwarzenbek, Niebüll, Bahnsteigverlängerungen Westküste, Pinneberg
- Investive Leistungen Bahnhofsmaßnahmen: Bad Bramstedt, Lübeck-Moisling, Heide, Bad Oldesloe, Ahrensburg-Gartenholz,
- Reaktivierung Kiel – Schönberg
- Zugsicherung Niebüll – Dagebüll
- Zugsicherung Niebüll – Tondern

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	44
Kapitel:	14
Titel:	533 04
Zweckbestimmung:	Aufträge an Dritte für Untersuchungen im ÖPNV/SPNV

Ansatz Ist 2018:	-
Ansatz Soll 2019:	250,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Untersuchungen wurden 2019 in Auftrag gegeben? Mit welcher Begründung ist der Haushaltsansatz entfallen?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel wurde 2019 eingerichtet für die Finanzierung eines Gutachtens „Optimierung des Schienenverkehrs in Schleswig-Holstein“. Dieses Gutachten wurde 2019 beauftragt. Der Titelantrag kann 2020 wieder entfallen, weil in der MG 02 bei Titel 533 03 Mittel für Untersuchungen und Gutachten im ÖPNV/SPNV vorhanden sind.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	45
Kapitel:	14
Titel:	633 01
Zweckbestimmung:	Verein fahrradfreundliche Kommunen

Ansatz Ist 2018:	20,0
Ansatz Soll 2019:	70,0
Ansatz Soll HHE 2020:	20,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Der Ansatz wurde an den tatsächlichen Bedarf angepasst.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	45
Kapitel:	06 14
Titel:	633 01
Zweckbestimmung:	Verein fahrradfreundliche Kommunen

Ansatz Ist 2018:	20,0
Ansatz Soll 2019:	70,0
Ansatz Soll HHE 2020:	20,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Absenkung?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input checked="" type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	45
Kapitel:	14
Titel:	633 01
Zweckbestimmung:	Verein fahrradfreundlicher Kommunen

Ansatz Ist 2018:	20,0
Ansatz Soll 2019:	70,0
Ansatz Soll HHE 2020:	20,0

Frage/Sachverhalt:

Worin ist die Absenkung vom Soll 2019 auf das Soll 2020 begründet?
Welche Maßnahmen werden aus dem Titel finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Die Mittel dienen der Finanzierung der Ausgaben des Vereins.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	46
Kapitel:	14
Titel:	883 01
Zweckbestimmung:	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Förderung innovativer Fahrradinfrastruktur wie Ladestationen für elektrisch unterstützte Räder, Abstellmöglichkeiten und weitere Bike&Ride-Angebote

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Wurden 2019 Maßnahmen innovativer Fahrradinfrastruktur gefördert bzw. werden noch Maßnahmen gefördert werden? Bitte auch entsprechende Förderungen aus anderen Titeln bzw. Maßnahmengruppen auflisten, insbesondere Finanzierungen aus Regionalisierungsmitteln!

Antwort der Landesregierung:

Die Förderung erfolgt aus GVFG-Mitteln, die in der Maßnahmegruppe 03 im Kapitel 0614 veranschlagt sind. Zusätzliche Landesmittel sind daher nicht erforderlich.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	46-50
Kapitel:	14
Titel:	MG 02
Zweckbestimmung:	Maßnahmen aus Regionalisierungsmitteln

Ansatz Ist 2018:	289.082,9
Ansatz Soll 2019:	294.008,7
Ansatz Soll HHE 2020:	302.220,4

Frage/Sachverhalt:

Sind Mittel für den Bau des dritten Gleises zwischen Hamburg und Elmshorn und für das vierte Gleis im Bahnhof Elmshorn eingestellt? Wenn ja, in welcher Höhe?

Antwort der Landesregierung:

Die Finanzierung der Investitionen in das vierte Bahnsteiggleis in Elmshorn ist über den Bundesverkehrswegeplan (BVWP) vorgesehen. Um die Beschleunigung der Planungen zu erreichen, hat das Land Mittel in einem durch die NAH.SH betreutes „Planungsbeschleunigungsprogramm“ zur Verfügung gestellt. Erste technische Studien zur konkreten Ausgestaltung des Projektes wurden durch die NAH.SH bereits vergeben. Es ist davon auszugehen, dass ab kommendem Jahr Mittel des Bundes für die Planungen des vierten Bahnsteiggleises in Elmshorn zur Verfügung stehen. Über die genaue Ausgestaltung des mehrgleisigen Ausbaus zwischen Pinneberg und Elmshorn laufen derzeit noch Abstimmungen. Bezüglich der Finanzierung sieht die Landesregierung den Bund in der Projektführerschaft.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	47
Kapitel:	14
Titel:	533 02 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Aufträge an Dritte für Marketingmaßnahmen

Ansatz Ist 2018:	2.302,9
Ansatz Soll 2019:	3.500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.500,0

Frage/Sachverhalt:

Was für Marketingmaßnahmen wurden 2019 durchgeführt? Welche sind 2020 geplant?

Antwort der Landesregierung:

In den Verkehrsverträgen zwischen dem Land und den Eisenbahnverkehrsunternehmen ist jeweils ein Beitrag aus dem jeweiligen Vertrag für landesweite Kommunikationsmaßnahmen definiert. NAH.SH führt im Auftrag des Landes und in Abstimmung mit dem Arbeitskreis „Kommunikation“ aus Verkehrsunternehmen und Aufgabenträgern die entsprechenden Kommunikationsmaßnahmen durch. Zu den Maßnahmen gehören regelmäßig u.a.: Betrieb und Weiterentwicklung der Fahrplanauskunft nebst Apps, Betrieb und Weiterentwicklung von www.nah.sh, Imagekampagnen und Informationskampagnen über diverse Kanäle, diverse Werbemedien zu Einzelmaßnahmen, Veranstaltungen, Einzelprojekte wie der Fahrplandialog oder der NAH.SH-Youtube-Kanal.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	47
Kapitel:	14
Titel:	533 03 (MG 02)
Zweckbestimmung:	ÖPNV-Vorhaben und ÖPNV-Untersuchungen von landespolitischer Bedeutung

Ansatz Ist 2018:	3.432,4
Ansatz Soll 2019:	2.500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.500,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Vorhaben und Untersuchungen sind 2020 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Geplant sind in 2020:	
Semesterticket: Kalibrierungserhebung	830.000
Beratung zu Verkehrsverträgen und Vergaben SPNV und ÖPNV	700.000
Schadensursachenanalyse Dieselmotoren Netz West	360.000
Haltestellenkataster Bus: Bestandsaufnahme (gemeinsames Projekt mit Kreisen und kreisfreien Städten)	300.000
Qualitätskontrollen an Bahnstationen	265.554
Beratung zu technischen Fahrzeugfragen SPNV	200.000
Neuerstellung Stationsdatenbank SPNV	200.000
Rechtsberatung zu Verkehrsverträgen und Vergaben SPNV und ÖPNV	200.000
Inhaltliche Begleitung Techniktest CiBo in Bus und Bahn in SH - Digitaler Vertrieb	200.000
Marktforschung 2019 landesweit	142.324
Durchbindung Hamburg (Fahrplan)	119.000
Zentrale Datendrehscheibe (ZDD) Echtzeit (landesweit)	62.400
Controlling für AFZS-Daten EVU (Automatische Fahrgastzählssysteme)	60.000
Fahrplanauskunft: Fahrplan-Solldaten-Pooling	58.459
Fahrgastinformationssysteme Delfi Hybrid	43.019
Bahnhofsmaßnahme: Bahnhofsumfeld Neumünster	29.750
E-Mobilität: DOING E-Bus (Kooperation mit der FH Kiel)	26.667
Angebotsplanung: WebGIS Geodaten	13.364

Fachtechnische Prüfung Förderanträge

12.000

Die Ausgaben der oben genannten Untersuchungen summieren sich auf 3.823 T€. Anteile dieser geplanten Beträge werden erst im Jahr 2021 zur Auszahlung gelangen. Die genaue Aufteilung ist erst absehbar, wenn die Ausschreibungen beendet und Auftragnehmer gebunden worden sind. Auf der anderen Seite können noch nicht eingeplante Untersuchungen hinzukommen, sodass davon auszugehen ist, dass der Haushaltsansatz ausgeschöpft wird.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	47
Kapitel:	06 14
Titel:	533 03
Zweckbestimmung:	ÖPNV-Vorhaben und ÖPNV-Untersuchungen von landespolitischer Bedeutung

Ansatz Ist 2018:	3.432,4
Ansatz Soll 2019:	2.500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.500,0

Frage/Sachverhalt:

Welche konkreten Untersuchungen und Maßnahmen sind seitens der Landesregierung zur Verbesserung des ÖPNV-Systems geplant und welche Kostenbeträge werden dafür jeweils im Einzelnen veranschlagt?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input checked="" type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	47
Kapitel:	14
Titel:	535 01 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Leistungen aus Kundengarantien

Ansatz Ist 2018:	348,6
Ansatz Soll 2019:	400,0
Ansatz Soll HHE 2020:	700,0

Frage/Sachverhalt:

1. Wie begründet sich die massive Erhöhung des Ansatzes?
2. Gibt es konkrete Planungen, wie diese Ausgaben möglichst niedrig gehalten werden können? Wenn ja, welche?

Antwort der Landesregierung:

Der erhöhte Ansatz liegt an der geplanten Ausweitung der NAH.SH-Garantie auf Verspätungen ab 10 Minuten.
Die Ausgaben sind tendenziell niedriger, wenn die Qualität des Bahnverkehrs besser ist.
Unmittelbare Steuerungsmittel gibt es nicht.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	47
Kapitel:	06 14
Titel:	535 01
Zweckbestimmung:	Leistungen aus Kundengarantien

Ansatz Ist 2018:	348,6
Ansatz Soll 2019:	400,0
Ansatz Soll HHE 2020:	700,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der gegenüber dem Vorjahr um 75 % erhöhte Kostenansatz und mit welchen Entschädigungsbeträgen können die besonders störungsanfälligen Verkehrsverbindungen dabei im Einzelnen veranschlagt werden?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der CDU verwiesen

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	14
Titel:	633 04 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Zuschüsse zur Aufrechterhaltung für ansonsten aufzugebende Bahnstrecken

Ansatz Ist 2018:	45,7
Ansatz Soll 2019:	53,0
Ansatz Soll HHE 2020:	53,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Strecken werden aufrecht erhalten? Welche Maßnahmen werden daran durchgeführt?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Strecken befinden sich derzeit in Trassensicherungsverträgen mit der DB Netz AG oder der NEG Niebüll GmbH:

- Flensburg Weiche – Risum-Lindholm (- Niebüll)
- Flensburg Abzw. Wilhelminenthal – Flensburg Alter Bahnhof
- Wrist – Kellinghusen
- Neumünster – Ascheberg
- Uetersen Ostbahnhof – Uetersen Hafen

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	14
Titel:	671 01 (MG 02)
Zweckbestimmung:	An die NAH.SH

Ansatz Ist 2018:	3.885,8
Ansatz Soll 2019:	3.733,0
Ansatz Soll HHE 2020:	5.200,0

Frage/Sachverhalt:

Wofür sind die zusätzlichen Mittel veranschlagt?

Antwort der Landesregierung:

Die im Vergleich zu 2019 erhöhten Mittel erklären sich u.a. aus folgenden zusätzlichen Bedarfen:

- für das Projekt „Planungsbeschleunigung Schiene“
- für die Anschaffung einer Datenbank für das Haltestellen-Kataster
- für Tarifierhöhungen, Stufenaufstiege und zusätzlicher Personalbedarf aufgrund des KPMG-Gutachtens
- für allgemeine Preissteigerungen

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	06 14
Titel:	671 01
Zweckbestimmung:	An den Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH)

Ansatz Ist 2018:	3.885,8
Ansatz Soll 2019:	3.733,0
Ansatz Soll HHE 2020:	5.200,0

Frage/Sachverhalt:

Werden alle Maßnahmen des KPMG-Gutachtens eingeplant?

Antwort der Landesregierung:

Für 2020 sind erste Maßnahmen aus dem KPMG-Gutachten geplant (Überarbeitung des Berichtswesens, Personalmehrbedarfe für Qualität, Komplexität und Optimierung). Die Umsetzung der Maßnahmen aus den Bereichen neuer Aufgaben werden noch zwischen den Gesellschaftern beraten.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	06 14
Titel:	671 01
Zweckbestimmung:	An die Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH)

Ansatz Ist 2018:	3.885,8
Ansatz Soll 2019:	3.733,0
Ansatz Soll HHE 2020:	5.200,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der gegenüber dem Vorjahr um rd. 40 % erhöhte Kostenansatz und wie werden sich die steigenden Gesamtkosten auf die einzelnen Tätigkeitsbereiche der Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH verteilen?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antworten der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	14
Titel:	682 01 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Betriebszuschüsse an die AKN

Ansatz Ist 2018:	-
Ansatz Soll 2019:	5.700,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.600,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Bedingt durch die Umstellung auf einen Verkehrsvertrag werden aus diesem Titel gemäß einer Vereinbarung zwischen AKN und Land SH nur noch Pensionslasten übernommen. Für diese wird 2020 ein Rückgang erwartet.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	14
Titel:	682 05 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an Dritte zu ÖPNV-Vorhaben und ÖPNV-Untersuchungen von landespolitischer Bedeutung

Ansatz Ist 2018:	-
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019 finanziert? Warum sind für 2020 keine Mittel eingeplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2019 wurde die Urabstimmung zum Landesweiten Semesterticket aus dem Titel 682 05 finanziert. Im Jahr 2020 liegen keine entsprechenden Anträge oder Maßnahmen vor, die aus diesem Titel finanziert werden könnten.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	14
Titel:	682 08 (MG 02)
Zweckbestimmung:	An öffentliche Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung

Ansatz Ist 2018:	227,1
Ansatz Soll 2019:	9.180,0
Ansatz Soll HHE 2020:	16.000,0

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019 aus diesem Titel finanziert bzw. wird noch finanziert werden und in welcher Höhe? Was ist 2020 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

2019:
140 T€ tarifliche Einstufung Quickborn-Ellerau in Großbereich AB Hamburg
18 T€ Kostenanteil Überarbeitung Tarifsystemplattform (SH-Tarif 2.0)

2020:
4.000 T€ Umsetzung Gutachten Jobticket – Planzahl zur Finanzierung möglicher Mindereinnahmen, ggf. gestreckt über mehrere Jahre
100 T€ Check-in be out-System (CiBo) – Technische Umsetzung des Techniktests
3.000 T€ Semesterticket: Landesanteil an der Finanzierung
3.000 T€ Untersuchung und ggf. Umsetzung neuer Tarifprodukte im SH-Tarif
3.000 T€ anteilige Finanzierung Gutachten HVV-Erweiterung Steinburg und tarifliche Mindereinnahmen
500 T€ OstseeCard Schleswig-Holstein: Umsetzung und Finanzierung tarifbedingter Mindereinnahmen
135 T€ tarifliche Einstufung Quickborn-Ellerau in Großbereich AB Hamburg

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	06 14
Titel:	682 08
Zweckbestimmung:	An öffentliche Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung

Ansatz Ist 2018:	227,1
Ansatz Soll 2019:	9.180,0
Ansatz Soll HHE 2020:	16.000,0

Frage/Sachverhalt:

Wie verteilt sich die Kostensteigerung in Höhe von 6.820 T€ auf die von der Landesregierung hier als Erläuterung genannten Bereiche des landesweiten Semestertickets einerseits und des Beitritts des Kreises Steinburg zum HVV andererseits? Mit welcher Kostenentwicklung rechnet die Landesregierung hier jeweils bis zum Jahr 2022?

Antwort der Landesregierung:

Die Finanzierung des landesweiten Semestertickets wird jährlich um den Betrag abgeschmolzen, den die Studierenden mehr zahlen.

Die Kosten für den Beitritt des Kreises Steinburg zum HVV werden im Jahr 2020 gutachterlich ermittelt. Durch die unterschiedlichen Preisentwicklungen im SH-Tarif und im HVV-Tarif werden die tariflichen Mindereinnahmen, die hauptsächlich im SPNV anfallen ansteigen. Aufgrund bestehender Verkehrsverträge über 2022 hinaus werden die tarifbedingten Mindereinnahmen für den Beitritt des Kreises Steinburg bis 2022 bestehen bleiben und ggf. durch die unterschiedliche Preisfortschreibung etwas steigen.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input checked="" type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	48
Kapitel:	14
Titel:	682 08
Zweckbestimmung:	An öffentliche Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung

Ansatz Ist 2018:	227,1
Ansatz Soll 2019:	9.180,0
Ansatz Soll HHE 2020:	16.000,0

Frage/Sachverhalt:

In welcher Höhe ist der HVV Beitritt des Kreises Steinburg im Soll 2020 veranschlagt?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der AfD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	49
Kapitel:	14
Titel:	683 01 (MG 02)
Zweckbestimmung:	An private Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße

Ansatz Ist 2018:	798,3
Ansatz Soll 2019:	1.878,0
Ansatz Soll HHE 2020:	4.000,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Es handelt sich um eine Schätzung des Bedarfes. Sollte der Bedarf geringer sein, können die Mittel für andere Maßnahmen in der Maßnahmegruppe 02 verwendet werden.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	49
Kapitel:	06 14
Titel:	683 01
Zweckbestimmung:	An private Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße

Ansatz Ist 2018:	798,3
Ansatz Soll 2019:	1.878,0
Ansatz Soll HHE 2020:	4.000,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 113 % erhöhten Kostenansatzes gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	49
Kapitel:	06 14
Titel:	693 02
Zweckbestimmung:	An die Stadt Norderstedt zum Ausgleich von Belastungen im schienengebundenen Nahverkehr

Ansatz Ist 2018:	1.014,0
Ansatz Soll 2019:	351,0
Ansatz Soll HHE 2020:	500,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 43 % erhöhten Kostenansatzes und um eine Prognose der Kostenentwicklung für die Folgejahre ab 2021 gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Die Erhöhung hängt u.a. mit einer Änderung des Kostenschlüssels im Betriebsführungsvertrag zwischen VGN und AKN zusammen (s.a. IST 2018).

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	49
Kapitel:	14
Titel:	891 07 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Planungskosten

Ansatz Ist 2018:	6.350,0
Ansatz Soll 2019:	8.300,0
Ansatz Soll HHE 2020:	9.200,0

Frage/Sachverhalt:

Für welche Projekte wurden 2019 Planungskosten vorfinanziert und für welche Projekte sollen 2020 vorfinanziert werden?

Antwort der Landesregierung:

In beiden Haushaltsjahren handelt es sich um die Projekte „Planungsbeschleunigung Schiene“ mit den Unterprojekten Zweigleisigkeit Niebüll-Westerland, Engpassbeseitigung Elmshorn, Blockverdichtung Jübek, Elektrifizierung Itzehoe – Brunsbüttel sowie kleinere Maßnahmen zur Geschwindigkeitserhöhungen

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	49
Kapitel:	06 14
Titel:	891 07
Zweckbestimmung:	Planungskosten

Ansatz Ist 2018:	6.350,0
Ansatz Soll 2019:	8.300,0
Ansatz Soll HHE 2020:	9.200,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 900 T€ erhöhten Kostenansatzes und um eine Aufteilung nach Einzelprojekten gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	49
Kapitel:	14
Titel:	891 08 (MG 02)
Zweckbestimmung:	An öffentliche Verkehrsunternehmen für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	2.886,9
Ansatz Soll 2019:	13.140,0
Ansatz Soll HHE 2020:	7.200,0

Frage/Sachverhalt:

Wie ist die Senkung des Ansatzes zu erklären und welche Verkehrsunternehmen und welche Projekte wurden bzw. werden 2019 gefördert? Welche sollen 2020 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Die Planung der Mittelabrufe der beantragten und laufenden Fördermaßnahmen ergab eine bedarfsgerechte Anpassung des Ansatzes auf 7.200,0 T€.

Im Jahr 2019 ff. wurden bzw. werden noch gefördert:

- DB Netz AG: Planungsleistungen Lph 1-2 HOAI für die Reaktivierung der Strecke Wrist-Kellinghusen und zur Elektrifizierung von Teilabschnitten des schl.-holst. Streckennetzes
- DB Station&Service AG: Planungsleistungen Lph 1-4 HOAI für Maßnahmen gemäß Rahmen- und Finanzierungsvereinbarung über die Planung und Realisierung von qualitätsverbessernden Maßnahmen an Verkehrsstationen der DB Station&Service AG für den SPNV in Schleswig-Holstein zwischen der DB Station&Service AG und dem Land Schleswig-Holstein vom 23.07.2018
- AKN: Planungsleistungen Lph 1-4 und 5-7 HOAI für die Reaktivierung der Strecke Kiel – Schönberger Strand
- Autokraft: Ausrüstung von Bussen mit Bordrechnern für die Erfassung von Echtzeitinformationen und Anwendung des SH-Tarifs

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	49
Kapitel:	06 14
Titel:	891 08
Zweckbestimmung:	An öffentliche Verkehrsunternehmen für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	2.886,9
Ansatz Soll 2019:	13.140,0
Ansatz Soll HHE 2020:	7.200,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Absenkung? An welcher Stelle wird weniger investiert?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	50
Kapitel:	14
Titel:	892 01 (MG 02)
Zweckbestimmung:	An private Verkehrsunternehmen für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	205,9
Ansatz Soll 2019:	3.200,0
Ansatz Soll HHE 2020:	200,0

Frage/Sachverhalt:

Wie ist die Senkung des Ansatzes zu erklären und welche Verkehrsunternehmen und welche Projekte wurden bzw. werden 2019 gefördert? Welche sollen 2020 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Die Planung der Mittelabrufe der beantragten Projekte ergab, dass im Jahr 2020 nur noch die Restabwicklung in Höhe von 200.000 € für das aus dem Jahr 2019 abzuwickelnde Projekt „dänische Zugsicherung“ auf der Strecke Niebüll – Tondern vorgesehen ist.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	50
Kapitel:	06 14
Titel:	892 01
Zweckbestimmung:	An private Verkehrsunternehmen für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	205,9
Ansatz Soll 2019:	3.200,0
Ansatz Soll HHE 2020:	200,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Absenkung? An welcher Stelle wird weniger investiert?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	50
Kapitel:	14
Titel:	883 07 (MG 03)
Zweckbestimmung:	Zuweisungen aus Bundesmitteln für den kommunalen Straßenbau (ohne Radwegebau)

Ansatz Ist 2018:	23.821,6
Ansatz Soll 2019:	28.114,0
Ansatz Soll HHE 2020:	28.114,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Straßenbaumaßnahmen wurden in 2019 mit welchem Mitteleinsatz realisiert bzw. werden voraussichtlich noch realisiert werden und welche Straßenbaumaßnahmen sind 2020 geplant? Sind die Mittel auskömmlich? Bitte jeweils um detaillierte Aufstellung.

Antwort der Landesregierung:

Für die nachstehend aufgelisteten Projekte sind GVFG-SH-Mittel in 2019 und 2020 eingeplant (Stand: 26.09.2019). Die bauliche Realisierung liegt in der Verantwortung der Antragsteller als zuständige Baulastträger und nicht beim Land. Der tatsächliche Mittelabfluss beim GVFG-SH wird sich erst am Jahresende ermitteln lassen, da Fördermittel nur je Baufortschritt bewilligt werden können. Zu diesem Zeitpunkt wird auch die tatsächliche Einplanung für 2020 anhand aller gemeldeter Bedarfe abschließend vorgenommen bzw. nachgesteuert.

Sofern in der Auflistung kleinere Förderbeträge gelistet sind, handelt es sich oftmals um sogenannte Abrechnungsbeträge, die im Zuge der Prüfung der Schlussverwendungsnachweise ggf. abschließend noch zu bewilligen sind.

Die Antragsfrist zur Anerkennung der Förderfähigkeit endete am 01. August 2019. Zurzeit prüfen die zuständigen Standorte des LBV.SH die eingereichten Unterlagen. Auf der Grundlage der Prüfergebnisse entscheidet das MWVATT abschließend Anfang 2020 über die Programmaufnahmen. Insoweit sind abschließende Aussagen zu den von den Kommunen für eine Förderung ab 2020 vorgesehenen Straßenbauprojekten zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Von einer Auskömmlichkeit der Mittel wird nach derzeitigem Stand ausgegangen.

Bauträger	Maßnahme	GVFG-SH-Mittel in 2019 (Einpl.) [€]	GVFG-SH-Mittel in 2020 (Einpl.) [€]	GVFG-SH-Mittelbedarf (insgesamt) [€]
Flensburg	Ausbau Heinrichstr./Angelburger Str./Viktoriastr. mit angrenzenden Knotenpunkten		471.400	1.663.800
Flensburg	Verlängerung der Kreisstraße 8 - 1.,3. und 4. BA	1.363.300		6.873.300
Flensburg	Deckenerneuerungen 2015 im Stadtgebiet (K4, K6, K10, K12, K15, K26, K20)	22.000		372.000
Flensburg	Deckenerneuerungen 2018 (L249, K9, K15, K28 und K29)	245.800		595.800
Flensburg	Deckenerneuerungen 2016 im Stadtgebiet (L21, K8, K9, K15, K23 und K25)	4.800		454.800
Husum	Westtangente II. BA		2.000.000	10.074.500
Husum	Neubau einer Entlastungsstraße zwischen Fl. Chaussee und Schl. Chaussee	30.900		854.900
Schleswig	Ausbau der Flensburger Straße (K44/K1)	500.000	1.500.000	4.425.000
Kreis Nordfriesland	K82, Ausbau auf der Hallig Hooge		400.000	742.500
Kreis Nordfriesland	Deckenerneuerung 2020 (K82, Hallig Hooge)		100.000	150.400
Kreis Nordfriesland	EKrM BÜ St.Peter Ording (K36) und Umbau Kreuzung L33/K6/K36, KA	50.000		430.500
Kreis Nordfriesland	EKrM BÜ Peter-Schmidts-Weg (K115) i.Z. der DB Strecke Elmshorn-Westerland	4.700		194.700
Kreis Nordfriesland	Deckenerneuerungen 2019 (K36, K49, K78 und K94)	800.000	126.200	926.200
Kreis Nordfriesland	K115, Erneuerung des Brückenbauwerkes über den Klixbüller Randgraben	40.000		402.500
Kreis Nordfriesland	Neubau einer Entlastungsstraße zwischen der K136 und der K137	750.000		2.850.000
Kreis Nordfriesland	Deckenerneuerungen 2017 (K2, K49, K85, K89, K115, K118, K122, K125)	21.200		2.371.200
Kreis Nordfriesland	EKrM BÜ "Klanxbüll West", Bahn-km 212,484 DB Strecke Elmshorn-Westerland, KA	24.000	10.700	34.700
Kreis Nordfriesland	K126, Erneuerung Brückenbauwerk über Schöpfwerkskanal bei Oldsum/Föhr	500.000	100.000	600.000
Kreis Schleswig-Flensburg	K44, Erneuerung zwischen Wilhelmslust und Idstedtkirche	443.400		793.400
Kreis Schleswig-Flensburg	K111, Ausbau mit Radweg von Hasselberg bis Kronsgaard	3.250.000	1.000.000	4.818.800
Kreis Schleswig-Flensburg	K34, Ausbau in der OD Havetoftloit		100.000	313.500
Kreis Schleswig-Flensburg	Deckenerneuerung-en 2017 (K8,K24,K26,K30, K55,K64,K67,K87, K93,K94,K102,K115)	205.400		2.505.400
Kreis Schleswig-Flensburg	Deckenerneuerung-en 2018 (K9,K27,K34,K35, K36,K79,K83,K89, K100,K119,K122, K131)	448.800		2.628.800
Kreis Schleswig-Flensburg	Deckenerneuerungen 2019 (K14, K25, K27, K29, K34, K39, K70, K94 und K97)	2.200.000	432.500	2.632.500
Bordelum	EKrM BÜ "Bordelum" in Bahn-km 180,497 der Bahntrecke Elmshorn-Westerland, KA	22.400		22.400
Boren	EKrM BÜ "Lindaufeld" in Bahn-km 45,988 der DB AG Strecke KI-FL (1020), KA	18.900		18.900
Boren	EKrM BÜ Lindau-Mühlenholz in Bahn-km 46,510 der DB AG Strecke KI-FL, KA	38.900		38.900

Husby	EKrM BÜ "Markerup" im Zuge der DB Bahnstrecke Kiel-Flensburg	3.900		23.900
Kappeln	B199, Umbau der Kreuzung Wassermühlenstraße/Freudenlund zum KVP, KA	38.800		168.800
Klanxbüll	EKrM BÜ "Klanxbüll West", Bahn-km 212,484 DB Strecke Elmshorn-Westerland, KA	9.700		14.700
Langen-horn	EKrM BÜ "Holmweg" in Bahn-km 183,437 der DB Strecke Elmshorn-Westerland, KA	20.000	6.600	26.600
Langen-horn	EKrM BÜ "Langenhorn" in Bahn-km 181,275 Bahnstrecke Elmshorn-Westerland, KA	11.600		11.600
Langen-horn	EKrM BÜ "Loheide" in Bahn-km 184,150 der DB Strecke Elmshorn-Westerland, KA	7.100		7.100
Langen-horn	EKrM BÜ "Mönkebüll" Bahn-km 184,925 der DB Strecke Elmshorn-Westerland (KA)		124.000	124.000
Sylt	EKrM BÜ "Morsum" in Bahn-km 228,921 der DB AG Strecke Elmshorn-Westerland, KA	22.800		22.800
Sörup	EKrM BÜ "Südensee" in Bahn-km 61,053 der DB AG Strecke KI-FL	1.100		29.100
Sörup	EKrM BÜ "Flatzby" im Zuge der DB Bahnstrecke Kiel-Flensburg, KA	3.200		28.200
Süderbra-rup	EKrM BÜ "Norderbrarup" (Heuländer Str.) in Bahn-km 52.130 der Strecke FL-KI	25.800		25.800
Süderbra-rup	EKrM BÜ "Heidbergweg" in Bahn-km 52,425 der Bahnstrecke Kiel-Flensburg, KA		111.300	111.300
Tarp	Ausbau der Verbindungsstraße West in Tarp	122.300		672.300
Tönning	EKrM BÜ "Badallee" (L241) in Bahn-km 21,133 der DB Strecke Husum-Tönning, KA	10.200		10.200
Tönning	EKrM BÜ "Tönning" (L241) in Bahn-km 20,519 der DB Strecke Husum-Tönning, KA	17.500		17.500
Kiel	Verkehrsgerechter Umbau der Ortsdurchfahrt Ostring/Langer Rehm (K31)	22.800		922.800
Kiel	Ausbau Beselerallee/Reventloustraße	400.000	12.500	1.267.500
Kiel	Ausbau der "Rendsburger Landstraße" (K28), Radweganteil (RW)	22.800		222.800
Kiel	Ausbau der Feldstraße (K 15)	100.000	55.500	1.705.500
Kiel	Verbesserung der Verknüpfung v. A215, B76 u. städt. Straßennetz in Kiel (KA)	500.000	66.900	7.866.900
Kiel	Ausbau einer Veloroute zwischen der CAU und Kiel-Hassee, 1. BA (RW)	400.000	66.200	2.516.200
Kiel	Ausbau einer Veloroute zwischen CAU und Kiel-Hassee, 2. bis 4. BA (RW)	500.000	403.700	903.700
Kiel	Deckenerneuerungen 2018 in der LK Kiel - L194 und L52 -	500.000	382.500	882.500
Kiel	Ausbau Boelckestraße und Schusterkrug (K 5)	500.000	750.000	1.390.500
Kiel	Deckenerneuerung-en 2019 in der LH Kiel-2xK13, L194, K5, L321, L52, K24, K28	1.000.000	1.500.000	2.659.000
Kiel	Deckenerneuerung-en 2020 in der LH Kiel L194-2. BA-,K5, K31, K16, L321 u. K29		1.800.000	2.080.400
Neumünster	Ausbau der Wasbeker Straße (K 17)	26.900		226.900
Neumünster	Deckenerneuerung 2017 im Stadtgebiet Neumünster - K8 -	37.000		151.000
Neumünster	Deckenerneuerung 2017 im Stadtgebiet Neumünster - K9 -	20.200		57.200
Neumünster	Deckenerneuerung 2017 im Stadtgebiet Neumünster - K17 -	17.200		38.200
Neumünster	EKrM BÜ Dorfstraße Bahn-km 80,337 der Strecke	15.500		54.800

	HH-Kiel in NMS i.H. KA			
Neumünster	Deckenerneuerungen 2016 im Stadtgebiet Neumünster - L 67 und K 1 -	28.000		155.000
Neumünster	Deckenerneuerung 2017 im Stadtgebiet Neumünster - L322 -	42.000		158.000
Neumünster	Deckenerneuerung 2019 im Stadtgebiet Neumünster - K 3 -	150.000	19.000	169.000
Neumünster	Fahrbahnsanierung Kuhberg (K 12) / Kieler Straße (K 11)	100.000	31.300	131.300
Rendsburg	Deckenerneuerungen 2018 im Stadtgebiet Rendsburg - L 47 -	85.000	6.000	156.000
Rendsburg	Deckenerneuerung 2019 im Stadtgebiet Rendsburg - K 27 -	65.000	10.100	75.100
Kreis Plön	K35, Bau eines Radweges von Behrendorf nach Hohwacht, 1. Bauabschnitt (RW)	55.700		1.305.700
Kreis Plön	Deckenerneuerung-en 2010	15.200		
Kreis Plön	Deckenerneuerung-en 2014 (K25 und K50)	32.500		252.500
Kreis Plön	Deckenerneuerung-en 2015 (K15 und K51)	62.000		587.000
Kreis Plön	Deckenerneuerung-en 2016 (K10)	20.600		100.600
Kreis Plön	Deckenerneuerung-en 2018 - K 19, K 28 und K 46 -	350.000	19.300	519.300
Kreis Plön	Deckenerneuerung-en 2019 (K19 und K40)	350.000	50.000	400.000
Kreis Rendsburg-Eckernförde	Erneuerung der Straßenbrücke über die Haaler Au (K 82)	38.000		1.253.000
Kreis Rendsburg-Eckernförde	K15, Bau eines Radweges von Reesdorf nach Techelsdorf (RW)	26.700		726.700
Kreis Rendsburg-Eckernförde	K82, Ausbau mit Rad-/Gehweg in der OD Todenbüttel	104.500		807.800
Kreis Rendsburg-Eckernförde	K42, Bau eines Radweges von Owschlag (L265) nach Brekendorf (RW)	28.700		689.500
Kreis Rendsburg-Eckernförde	K27, Ausbau und Deckenerneuerung in der OD Jevenstedt	51.800		336.800
Kreis Rendsburg-Eckernförde	K92, Bau eines Radweges von Schinkel nach Groß Königsförde (RW)	34.700		584.700
Kreis Rendsburg-Eckernförde	EKrM BÜ Schülldorf (K 30) in Bahn-km 27,294 DB Kiel-Osterrönfeld, KA	20.000	3.400	23.400
Kreis Rendsburg-Eckernförde	Deckenerneuerung 2018 - K1/K2/K6/K11/K12/K29/K32/K36/K38/K45/K62/K71/K78-	2.000.000	41.000	3.641.000
Kreis Rendsburg-Eckernförde	Deckenerneuerung auf dem Brückenbauwerk im Zuge der K 15 über die Eider		25.100	25.100
Kreis Rendsburg-Eckernförde	Deckenerneuerung auf dem Brückenbauwerk im Zuge der K 32 über die BAB A 215		17.500	17.500
Alt Duvenstedt	EKrM BÜ Duvenstedter Moor u D-Nord DB AG-Str NMS-FL		9.000	37.500
Altenhof	Neubau eines Radweges entlang der K 14 von Eckernförde (B76) nach Holzhof		1.000.000	2.189.200
Beldorf	EKrM BÜ "Beldorf" Bahn-km 43,114 der DB Strecke Neumünster-Heide; KA	40.000	2.900	42.900
Fockbek	Bau einer Verbindungsstraße zwischen B 202 und B 203	2.000.000	500.000	2.604.000
Gammelby	EKrM BÜ "Rögener Weg" im Zuge der DB Strecke Kiel - Flensburg, KA	15.000	5.700	20.700
Gettorf	EKrM BÜ "Gettorf-Nord" Bahn-km 19,250 der DB Strecke Kiel-Flensburg; KA	10.000	1.600	11.600
Gettorf	EKrM BÜ "Gettorf-Mitte" Bahn-km 18,980 der DB Strecke Kiel-Flensburg; KA		50.000	56.500

Lindau	Bau eines Radweges von Groß Königsförde nach Revensdorf an der K 92 (RW)	96.100		1.246.100
Melsdorf	EKrM BÜ "Fegefeuer" Bahn-km 9,575 der DB Strecke Kiel-Osterrönfeld; KA	30.000	9.800	39.800
Neuwitten-bek	EKrM BÜ "Neuwittenbek" Bahn-km 13,615 der DB Strecke Kiel-Flensburg; KA	40.000	8.400	48.400
Nortorf	EKrM BÜ Rendsburger Str. Bahn-km 89.656 Strecke NMS-FL in Nortorf i.H. KA	3.800		43.800
Rieseby	EKrM BÜ "Petriholz" Bahn-km 42,090 der DB Strecke Kiel-Flensburg; KA		30.000	39.200
Schülldorf	EKrM BÜ "Haßmoor" im Zuge der DB Strecke Kiel - Osterrönfeld, KA	3.500		10.500
Schülpl bei Rendsburg	Bau eines Radweges von Schülpl nach Jevenstedt an der K 43 (RW)	42.600		642.600
Thumbby	Neubau eines Radweges entlang der K 61 von Thumbby nach Grünholz (RW)		500.000	1.007.500
Tüttendorf	EKrM BÜ „Wulfshagen“ der DB-Strecke 1020, Kiel - Flensburg Km 15,511; KA		40.000	49.300
Wasbek	Erneuerung der Brücke über die Aalbek im Zuge der Hauptstraße	50.000	20.200	258.200
Elmshorn	Sanierung der L 118 in Elmshorn	400.000	120.700	520.700
Heide	EKrM Aufhebung des BÜ Heide und Neubau eines Fußgängertunnels		226.100	486.800
Henstedt-Ulzburg	Ausbau der Wilstedter Straße in Henstedt-Ulzburg	200.000	500.000	741.800
Pinneberg	Neubau der Westumgehung Pinneberg	1.000.000	556.400	18.941.400
Kreis Dithmarschen	EKrM BÜ Weddinghusen II in Bahn-km 3.868 der bahnstrecke Heide-Büsum, KA	22.700		22.700
Kreis Dithmarschen	Deckenerneuerung 2017 - K 75 -	102.400		251.600
Kreis Dithmarschen	EKrM BÜ Wittenwuth (K43) in Bahn-km 132,526 DB Elmshorn-Westerland, KA	5.800		25.800
Kreis Dithmarschen	Deckenerneuerung 2017 - K 13 -	5.800		134.800
Kreis Dithmarschen	EKrM BÜ "Ostermoor Fähr" im Zuge der DB Strecke Wilster - Brunsbüttel	17.500		17.500
Kreis Dithmarschen	EKrM BÜ Dellweg (K 57) in Bahn-km 6,078 DB Heide-Büsum, KA	38.100		38.100
Kreis Dithmarschen	Deckenerneuerung 2018 auf dem Radweg der K 26	48.600		48.600
Kreis Dithmarschen	Deckenerneuerung 2018 auf dem Radweg der K 40		45.700	45.700
Kreis Dithmarschen	Deckenerneuerung 2018 auf dem Radweg der K 69	9.000		59.700
Kreis Dithmarschen	Deckenerneuerung-en 2019 auf Radwegen (RW K8, RW K34, RW K54 und RW K73)	150.000	14.700	164.700
Kreis Dithmarschen	Sanierung der K 4	800.000	400.000	1.375.500
Kreis Dithmarschen	Sanierung der K 15	200.000	26.500	226.500
Kreis Dithmarschen	Sanierung der K 47	150.000	60.200	210.200
Kreis Dithmarschen	Sanierung der K 62	500.000	300.000	850.900
Kreis Dithmarschen	Deckenerneuerung Radweg K 60	36.400	18.800	55.200
Kreis Pinneberg	K 2, Ausbau zwischen Lutzhorn und Bokel	1.200.000	1.800.000	4.840.800
Kreis Pinneberg	Erneuerung der Brücke über die Krückau (K 23)	41.900		837.800

Kreis Segeberg	Deckenerneuerung-en 2015 (K48, K79 und K111)	74.200		310.400
Kreis Segeberg	Bau eines Radweges zwischen den Orten Großenaspe und Bimöhlen (K 111) (RW)	102.100		562.300
Kreis Segeberg	Ausbau der K 32	300.000	118.800	418.800
Kreis Segeberg	Ausbau der K 104	250.000	16.000	266.000
Kreis Segeberg	Deckenerneuerung K 77	37.000	48.600	85.600
Kreis Segeberg	Neubau eines Radweges entlang der K 24	250.000	250.000	504.000
Kreis Segeberg	Ausbau der Kreisstraße 32		400.000	599.100
Kreis Segeberg	Deckenerneuerung auf der K 58		175.000	201.900
Kreis Steinburg	EKrM BÜ Kuskoppermoor/K15 in Bahn-km 1,954 DB-Strecke Wilster-Brunsb., KA	3.500		
Kreis Steinburg	K48, Ausbau im Abschnitt 010	324.300		1.768.300
Kreis Steinburg	K48/K7, Neubau von Radwegen (RW)	371.600		1.475.300
Kreis Steinburg	Deckenerneuerung-en 2017 - K8, K10, K44, K47, K49, K59, K63, K64 und K68	24.400		1.019.000
Kreis Steinburg	Deckenerneuerung 2018 (K33, K37, K53, Radweg K64 und K71)	500.000	56.200	779.700
Kreis Steinburg	Ausbau des Radweges entlang der K 63		180.000	198.600
Kreis Steinburg	Sanierung der K 55		500.000	554.400
Kreis Steinburg	Sanierung der K 53		385.000	424.200
Kreis Steinburg	Deckenerneuerung K 11		200.000	226.000
Brunsbüttel	Neubau der Innenstadtentlastungsstr. "Justus- von-Liebig-Str.", 3. BA	600.000	1.000.000	1.988.700
Hemmingstedt	EKrM BÜ "Heidweg" im Zuge der DB Strecke Elmshorn-Westerland, KA	31.600		96.400
Lehe	EKrM BÜ "St. Annen" im Zuge der DB Strecke Elmshorn-Westerland, KA	25.900		67.700
Meldorf	B 431, Beseitigung BÜ im Zuge DB AG-Strecke Elmshorn-Westerland in Meldorf		280.000	435.300
St Annen	EKrM BÜ "Aaskuhlenweg" im Zuge der DB Strecke Elmshorn-Westerland, KA	49.900		89.700
Süderdeich	EKrM BÜ Süderdeich II in Bahn-km 15,678 der Bahnstrecke Heide-Büsum, KA	18.900		33.476
Süderdeich	EKrM BÜ Süderdeich I in Bahn-km 15,491 der Bahnstrecke Heide-Büsum, KA	10.300		17.500
Weddingstedt	EKrM BÜ Weddinghusen I in Bahn-km 3.540 der Bahnstrecke Heide-Büsum, KA	7.500		23.000
Lübeck	Bau einer Verbindungsstraße von der K13 (Kieler Straße) zur L332/L184	150.000	106.500	6.076.100
Lübeck	Neubau der St.Lorenz-Brücke im Zuge der K24 (Meierstraße)	831.700		3.331.700
Lübeck	Neubau der Brücke "Roter Löwe" im Zuge der B75 (Moislinger Allee)	162.200		1.131.200
Lübeck	Ausbau der Moislinger Allee (B75) zwischen Lindenplatz und Töpferweg (K24)	761.476	1.000.000	3.928.500
Lübeck	Ausbau der Straße Bei der Lohmühle (Schwartauer Allee - Lohmühlenplatz)	50.000		1.563.300
Lübeck	Ausbau des Radweges an der Travemünder Landstraße (K20) (RW)	20.100		200.100
Lübeck	Ausbau der Wisbystraße (K24)	79.000		429.000
Lübeck	EKrM (6) zweigleis. Ausbau DB Strecke Schwartau-Waldhalle - Lübeck-Kücknitz	57.300		501.600
Lübeck	EKrM Ersatz BÜ Schanzenbergweg und BÜ K8 i. Z. der DB-Strecke Lübeck-Büchen		67.300	1.867.300
Lübeck	Ersatz der Straßenbrücke über den Elbe-Lübeck- Kanal in Büssau	300.000	139.600	2.089.600
Lübeck	Nordtangente mit Travequerung,		1.100.000	42.410.400

	2.Planungsabschnitt			
Lübeck	Ausbau des Radweges an der Travemünder Landstraße, 2.BA (RW)		45.500	345.500
Lübeck	Ersatzneubau der Possehlbrücke im Zuge der B75	162.000		6.060.100
Lübeck	EKrM BÜ Mecklenburger Straße mit Hafensbahn (Lübeck Port Authority), KA	208.000	208.000	416.000
Lübeck	EKrM BÜ "Am Waldsaum" i. Z. der LPA-Strecke 1137 (HUB) in Bahn-km 4,361, KA	28.000		128.000
Lübeck	Ausbau des Radweges an der Travemünder Allee im 1. Bauabschnitt (RW)	150.000	200.000	376.000
Lübeck	Deckenerneuerungen 2018 (K6 und K13)	40.900		397.900
Ahrens-burg	Deckenerneuerung 2018 (L225, "Bei der Doppeleiche" und "Woldenhorn")	15.600		140.600
Reinbek	Deckenerneuerung L222, 1.-3. Bauabschnitt	36.500		264.500
Reinbek	Deckenerneuerung 2019 (K 26)	45.000	41.200	86.200
Reinbek	Deckenerneuerung 2019 auf der K 93	80.000	15.300	95.300
Kreis Herzogtum Lauenburg	Deckenerneuerung-en 2017 (K11, K26, K29, K42, K64 und K73)	31.400		331.400
Kreis Herzogtum Lauenburg	Deckenerneuerung-en 2018 (K33, K40, K58, K59 und K60)	70.000	44.100	505.300
Kreis Herzogtum Lauenburg	K78, Bau eines Radweges zw. Seedorf und Groß Zecher (2. Bauabschnitt) (RW)	250.000	102.700	652.700
Kreis Herzogtum Lauenburg	K30, Erneuerung der Fahrbahn im Bereich der BAB A 24/AS Talkau		49.700	149.700
Kreis Herzogtum Lauenburg	K42, Ausbau in der OD Groß Schenkenberg	180.000	44.500	224.500
Kreis Herzogtum Lauenburg	Deckenerneuerung-en 2019 (K20, K27, K29, K42, K51, K64 und K72)	700.000	64.300	764.300
Kreis Herzogtum Lauenburg	K63, Sanierung zwischen der B404 und der Landesgrenze zu Hamburg		300.000	408.600
Kreis Ostholstein	K43, Ausbau mit Radweg von der L217 bis zur OD Burg auf Fehmarn	900.000		4.900.000
Kreis Ostholstein	K37, Bau eines Radweges von Curau nach Dissau (RW)		96.800	246.800
Kreis Ostholstein	Umbau des Knotens K36/K62 bei Wulfsdorf zum Kreisverkehrsplatz	32.800		232.800
Kreis Ostholstein	K32, Bau eines Radweges von der Kreisgrenze Plön bis nach Bosau (RW)	100.000	226.700	326.700
Kreis Ostholstein	K59, Erneuerung der Brücke über die DB Strecke Lübeck-Puttgarden in km 8,700	58.800		1.658.800
Kreis Ostholstein	Deckenerneuerung 2018 (K55, 2. Bauabschnitt)	51.200	19.800	198.800
Kreis Ostholstein	Deckenerneuerung 2019 (Radweg K60)		30.200	30.200
Kreis Ostholstein	K55, Ausbau der Fahrbahn in der OD Gothendorf (3. Bauabschnitt)		72.500	72.500
Kreis Ostholstein	EKrM BÜ K 39 und K 58 i.Z. Bahnstrecke HL-Puttgarden, KA		39.800	39.800
Kreis Segeberg	Deckenerneuerung-en 2018 (K52 und K87)	7.600		75.300
Kreis Segeberg	Deckenerneuerung 2018 (K 36)	27.900		121.600
Kreis Segeberg	K60, Sanierung im Bereich der Ortslage Wahlstedt	300.000	400.000	820.400
Kreis Segeberg	K4, Sanierung zwischen Weede und dem Kreuzungsbau-werk mit der BAB A20	400.000	114.000	514.000
Kreis Segeberg	K57, Sanierung zwischen Schmalensee und Stocksee	300.000	400.000	753.800

Kreis Segeberg	K108, Erneuerung der Straßenbrücke über die Norderbeste		450.000	492.300
Kreis Segeberg	K61, Fahrbahnausbau zwischen Schackendorf und Negernbötel	500.000	107.100	607.100
Kreis Stormarn	K32, Erneuerung des Brückenbauwerkes über die Obek	20.900		520.900
Kreis Stormarn	K39, Ausbau mit Radweg von Fleischgaffel (K83) nach Siek (ehem. L224), Los 1		101.600	985.400
Kreis Stormarn	K32, Ausbau mit Radweg zwischen Trittau und Grönwohld (RW)	69.100		413.600
Kreis Stormarn	K55, Ausbau mit Radweg zwischen OT Timmerhorn und OT Bünningstedt		64.100	754.600
Kreis Stormarn	Ausbau der K111/K78 mit Radweg von Zarpen bis Ratzbek		200.000	3.963.800
Kreis Stormarn	K81, Ausbau zwischen der Kreisgrenze Segeberg und Wilstedt	300.000	405.500	1.105.500
Kreis Stormarn	K12, Ausbau mit Radweg in der OD Tremsbüttel, 1.BA		44.600	694.600
Kreis Stormarn	K39, Ausbau mit Radweg von Fleischgaffel (K83) nach Siek (ehem. L224), Los 2	56.000	18.000	504.000
Kreis Stormarn	K32, Erneuerung des Brückenbauwerkes über den Trittauer Mühlenbach	35.000		385.000
Kreis Stormarn	K61, Erneuerung des Brückenbauwerkes über die Sylsbek	24.700		167.700
Kreis Stormarn	K12, Ausbau der Hauptstraße in der OD Tremsbüttel	400.000	400.000	1.002.400
Kreis Stormarn	Deckenerneuerung-en 2018 (K39 und K74)	140.000	27.500	318.933
Kreis Stormarn	Deckenerneuerung-en 2016 (K7, K67 und K96)	58.600		308.600
Kreis Stormarn	Deckenerneuerung-en 2019 (K80 und K110)	260.000	11.300	271.300
Kreis Stormarn	K81, Bau eines Radweges von der L284 bis Wilstedt (RW)	29.300		494.500
Eutin	EKrM Beuthiner Hof im Zuge der Bahnlinie Kiel-Lübeck		35.500	118.000
Grossenbrode	EKrM BÜ Feldscheide in Bahn-km 68,673 der DB AG-Strecke Lübeck-Puttgarden		18.600	18.600
Lanze	EKrM BÜ Buchhorst in Bahn-km 152,205 der Bahnstecke Lüneburg-Büchen, KA	15.000		135.000
Lanze	EKrM BÜ "Basedow I" in Bahn-km 153.210 der DB-Strecke Lüneburg-Büchen	3.000		9.500
Lanze	EKrM BÜ "Lanze" in Bahn-km 151,739 der DB-Strecke Lüneburg-Büchen	24.100		114.500
Malente	L56, Ersatzneubau der Straßenbrücke über die Schwentine, KA	51.000	6.900	57.900
Neukirchen	EKrM BÜ "Satjewitz" im Zuge der DB Strecke Lübeck-Puttgarden, KA	3.100		30.100
Oldenburg in Holstein	EKrM BÜ "Feldhof" in Bahn-km 54,779 der DB Strecke Lübeck-Puttgarden, KA	5.900		14.400
Ratzeburg	Ausbau der südlichen Sammelstraße, 4. und 5. Bauabschnitt	182.200		2.057.200

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	51
Kapitel:	06 14
Titel:	892 09
Zweckbestimmung:	An private Unternehmen für ÖPNV-Maßnahmen aus dem GVFG

Ansatz Ist 2018:	541,2
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1000,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sollen 2020 gefördert werden? Wie erklärt sich die Anhebung in Verbindung mit der Absenkung bei Titel 883 09 (ebenfalls S. 51)?

Antwort der Landesregierung:

In 2020 sollen als finanzstärkste Projekte die Geschwindigkeitserhöhung und Ausrüstung mit European Train Control System (ETCS) und die Barrierefreiheit von Haltepunkten an der Strecke Niebüll – Tondern finanziert werden.
Die Veranschlagung bei diesem Titel hängt damit zusammen, dass davon ausgegangen wird, dass auch private Unternehmen entsprechende Anträge stellen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	51
Kapitel:	06 14
Titel:	892 09
Zweckbestimmung:	An private Unternehmen für ÖPNV-Maßnahmen aus dem GVFG

Ansatz Ist 2018:	541,2
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1000,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind geplant? Besteht ein Zusammenhang mit der Absenkung bei Titel 06 14 892 01?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:

Im Kapitel 0614 gibt es den Titel 892 01 nur bei den Regionalisierungsmitteln, der mit diesem Titel nicht in Verbindung steht.

Im Übrigen wird auf die vorherige Antwort verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	51
Kapitel:	14
Titel:	547 01 (MG 04)
Zweckbestimmung:	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben

Ansatz Ist 2018:	104,3
Ansatz Soll 2019:	120,0
Ansatz Soll HHE 2020:	120,0

Frage/Sachverhalt:

Für welche Veranstaltungen sind die Mittel konkret vorgesehen? Bitte um Auflistung!

Antwort der Landesregierung:

Die Mittel sind nicht ausschließlich für Veranstaltungen vorgesehen. Es werden insbesondere Mittel für das Dialogforum für die Fehmarnbeltquerung sowie für Beratungsleistungen benötigt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	51
Kapitel:	14
Titel:	891 01 (MG 04)
Zweckbestimmung:	An den LBV SH für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	52.729,9
Ansatz Soll 2019:	53.674,9
Ansatz Soll HHE 2020:	53.674,9

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch ist der Anteil der Mittel aus diesem Titel, der für die Sanierung von Landesstraßen vorgesehen ist? Bitte nach Titeln im Wirtschaftsplan des LBV aufschlüsseln.
Wie hoch sind die im Haushalt insgesamt für 2020 vorgesehenen Mittel für Erhalt und Sanierung von Landesstraßen (einschl. IMPULS)? Wurde die auch für 2020 zu erwartende Baukostensteigerung bewusst vernachlässigt?

Antwort der Landesregierung:

Aus diesem Titel sind 29.208,2 T€ für die Sanierung von Landesstraßen vorgesehen:

8301 00 755 01	Erhaltung Landesstraßen	22.208,6 TEUR
8301 63 752 63	Straßen- und Radwegebau	1.200,0 TEUR
8301 64 755 64	Erhaltung Landesstraßen	200,0 TEUR
8301 64 751 64	Kleine Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen im Rahmen UI -	5.599,6 TEUR

Einschließlich IMPULS steht damit ein Ansatz von 94.208,2 TEUR zur Verfügung. Gegenüber 2019 ergibt sich eine Erhöhung des Ansatzes von 3.925,4 TEUR (rund 4%).

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	52
Kapitel:	14
Titel:	MG 05
Zweckbestimmung:	Zuweisungen für bedeutsame Investitionen im Bereich der Seehäfen

Ansatz Ist 2018:	2.878,1
Ansatz Soll 2019:	4.227,1
Ansatz Soll HHE 2020:	3.655,0

Frage/Sachverhalt:

Für welche Maßnahmen sind 2019 Mittel abgeflossen bzw. werden noch abfließen? Was ist für 2020 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:

Die in der Frage ausgewiesenen Beträge beziehen sich auf die Maßnahmegruppe 06. Aufgrund der übrigen Angaben wird davon ausgegangen, dass die Maßnahmegruppe 05 gemeint ist, die mit folgenden Beträgen im Haushaltsentwurf abgebildet ist:

Ist 2018 = 0,0 T€, Soll 2019 = 2.045,0 T€, Soll 2020 = 2.045,0 T€

Die Zuweisung erfolgt jährlich durch das Bundesfinanzministerium im Rahmen des Solidarpaktfortführungsgesetzes. Die Mittel unterliegen keiner Jährlichkeit, sie können kumuliert werden, um bedarfsweise größere Vorhaben bedienen zu können.

2019 sind bislang keine Mittel abgeflossen. Voraussichtlich werden in 2019 noch rd. 2,0 Mio. € für Maßnahmen in den Lübecker Häfen abfließen (Seelandkai und Skandinavienkai).

Ob und in welcher Höhe in 2020 Mittel abfließen werden, steht noch nicht fest. Vorgesehen sind Mittel für größere Ausbaumaßnahmen im landeseigenen Hafen Büsum. Ein genauer Umsetzungszeitpunkt, der Umfang und die Kosten stehen aber noch nicht fest. Das MWVATT hat hierzu ein Gutachten in Auftrag gegeben.

Fragen der

<input checked="" type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	53
Kapitel:	14
Titel:	682 02 (MG 06)
Zweckbestimmung:	An den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz des Landes SH, für den Betrieb

Ansatz Ist 2018:	454,3
Ansatz Soll 2019:	812,1
Ansatz Soll HHE 2020:	1.020,0

Frage/Sachverhalt:

Für welche konkreten Maßnahmen/Leistungen werden diese erhöhten Mittel verwendet?

Antwort der Landesregierung:

Für den Betrieb und die Unterhaltung der landeseigenen Häfen sind für 2020 folgende Maßnahmen/Leistungen vorgesehen:

Ort	Maßnahme
alle Häfen	Laufende Unterhaltung, Betrieb, Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude, IT-Ausstattung Hafeninformationssystem (427) sowie Taucherroutinekontrollen
Glückstadt	Unterhaltung Außenanlagen Glückstadt
Glückstadt	Unterhaltungsbaggerung
Büsum	Unterhaltungsbaggerung
Husum	Unterhaltungsbaggerung
Tönning	Unterhaltungsbaggerung
Husum	Schöpfwerk Husum Sperrwerk Bauwerksprüfung
Friedrichstadt	Spundwanduntersuchung im Hafen Friedrichstadt
Glückstadt	Sperrwerk Bauwerksprüfung
Brunsbüttel	Hafenbehörde Brunsbüttel

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	53
Kapitel:	06 14
Titel:	682 02
Zweckbestimmung:	An den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) für den Betrieb

Ansatz Ist 2018:	454,3
Ansatz Soll 2019:	812,1
Ansatz Soll HHE 2020:	1.020,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 26 % erhöhten Kostenansatzes und um eine Zuordnung der Teilkosten zu den einzelnen landeseigenen Häfen gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Aufgrund gestiegener Anforderungen an die Sicherheit im Zusammenhang mit dem Umschlagbetrieb in den landeseigenen Häfen und Umweltauflagen (z.B. erhöhter Gefahrgutumschlag) kommt es zur Kostensteigerung insbesondere im Bereich der Hafenbehörde für die landeseigenen Häfen und Brunsbüttel.

Zuordnung der Teilkosten zu den einzelnen landeseigenen Häfen

Hafen	in T €
Brunsbüttel (Hafenbehörde)	250,0
Büsum	86,0
Friedrichstadt	20,0
Glückstadt	46,0
Husum	70,0
Tönning	25,0
Alle Häfen (sonstige laufende Kosten)	523,0

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	53
Kapitel:	14
Titel:	693 01 (MG 06)
Zweckbestimmung:	Ausgaben im Zusammenhang mit der Kommunalisierung bzw. Einziehung von landeseigenen Häfen

Ansatz Ist 2018:	-
Ansatz Soll 2019:	1.300,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind 2019 finanziert worden bzw. werden noch finanziert? Warum werden 2020 keine Mittel mehr benötigt?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 sind noch keine Maßnahmen finanziert worden. Vorgesehen sind die Mittel für Maßnahmen im ehemaligen Hafen Friedrichskoog. Derzeit wird davon ausgegangen, dass in 2020 keine Maßnahmen durchgeführt und somit auch keine Mittel benötigt werden.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	53
Kapitel:	14
Titel:	891 02 (MG 06)
Zweckbestimmung:	An den LKN für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	1.330,1
Ansatz Soll 2019:	1.915,0
Ansatz Soll HHE 2020:	2.335,0

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind 2019 finanziert worden bzw. werden noch finanziert? Was ist 2020 geplant?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 sind die nachfolgenden Maßnahmen bereits umgesetzt worden:

Ort	Maßnahme	Maßnahme Detail
Büsum	Grundinstandsetzung der Heizung	Baumaßnahme
Husum	Instandsetzung der Fußsicherung/ Böschung Bahndamm	Baumaßnahme
Husum	Errichtung eines Kranumschlagplatzes für Schwerlasten im Außenhafen Husum	Baugrunduntersuchung

In 2019 sind die nachfolgenden Maßnahmen noch in der Umsetzung:

Ort	Maßnahme	Maßnahme Detail
Husum	Grundinstandsetzung des Daches, Fenster und Türen Schöpfwerk Husum	Baumaßnahme
Husum	Instandsetzung der Halslagerverankerung Sperrwerk Husum	Baumaßnahme
Büsum	Notsicherung Deckwerksmole Westseite	Baumaßnahme
Büsum	Grundinstandsetzung von Straßen im Hafen Büsum Segeltörn	Baumaßnahme

Nachfolgende Maßnahmen sind zur Umsetzung in 2020 vorgesehen (neue Verpflichtungen).

Ort	BW-Bezeichnung	Maßnahme	2020
Missunde	Anleger	Instandsetzung der Ufersicherung	100,0

Husum	Außenhafen	Errichtung eines Kranumschlagplatzes für Schwerlasten im Außenhafen	100,0
Husum	Pellwormanleger	Instandsetzung Pellwormanleger	50,0
Husum	Sperrwerk Husum	Erneuerung Mittelspannungsanlage	30,0
Büsum	Sperrwerk Büsum	Erneuerung des Notstromaggregates des Sperrwerks Büsum	120,0
Husum	Sperrwerk Husum	Instandsetzung des Tower-Dachs des Sperrwerks Husum	80,0
Büsum	Sperrwerk Büsum	Grundinstandsetzung der Flügelwand am Sperrwerk (Hafenseite NO), Hafen Büsum	280,0
Büsum	Fußsicherungswand West	Grundinstandsetzung der Fußsicherungswand West Hafen Büsum	20,0
Büsum	Westmole	Grundinstandsetzung der Westmole Block 11 - 14, Hafen Büsum (17.2)	260,0
Büsum	Westmole	Grundinstandsetzung der Westmole Block 15 - 18, Hafen Büsum (17.4)	70,0
Husum	Straßen im Hafenbereich	Kanalinspektion RW+SW Hafen Husum	20,0
Büsum	Straßen im Hafenbereich	Kanalinspektion RW+SW Hafen Büsum	20,0
Büsum	Straßen im Hafenbereich	Grundinstandsetzung von Straßen im Hafen Büsum Helgolandkai	400,0
Büsum	Westmole	Instandsetzung Betonholm Westmole Büsum	150,0
Büsum	Ostmole	Instandsetzung der Ostmole BW 18.3 (Vorplattung) Büsum	70,0
Büsum	Sperrwerk Büsum	Instandsetzung der Schützzyylinder, Torantriebszylinder und Riegelzylinder des Sperrwerks Büsum	250,0
Büsum	Gleisstöpe	Instandsetzung Gleisstöpe Büsum	200,0
alle Häfen	alle Häfen	Ing.-Leistungen für konkrete Maßnahmen	40,0
		Ersatzbeschaffung Fahrzeuge	75,0
		Bedarf	2.335,0

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	53
Kapitel:	06 14
Titel:	682 02
Zweckbestimmung:	An den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) für den Betrieb

Ansatz Ist 2018:	1330,0
Ansatz Soll 2019:	1915,0
Ansatz Soll HHE 2020:	2335,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Anhebung?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:

Aufgrund der angegebenen Ansätze wird davon ausgegangen, dass der Titel 891 02 „Investitionszuschuss an den LKN“ gemeint ist.

Die wasserbaulichen Anlagen werden regelmäßigen Bauwerksinspektionen unterzogen. Daraus ergibt sich der kurz- bis mittelfristige Instandsetzungsbedarf. Der jährliche Ansatz schwankt daher in Abhängigkeit vom jeweils notwendigen Instandsetzungsbedarf.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	53
Kapitel:	06 14
Titel:	891 02
Zweckbestimmung:	An den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	1330,0
Ansatz Soll 2019:	1915,0
Ansatz Soll HHE 2020:	2335,0

Frage/Sachverhalt:

Worin bestehen die "neuen Verpflichtungen", die in der Erläuterung genannt sind?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	53
Kapitel:	06 14
Titel:	891 02
Zweckbestimmung:	An den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) für Investitionen

Ansatz Ist 2018:	1.330,1
Ansatz Soll 2019:	1.915,0
Ansatz Soll HHE 2020:	2.335,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 21 % erhöhten Kostenansatzes und um eine Zuordnung der Teilkosten zu einzelnen Investitionsmaßnahmen gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	54
Kapitel:	14
Titel:	981 01 (MG 06)
Zweckbestimmung:	Verrechnung von Ausgaben im Zusammenhang mit Küstenschutzmaßnahmen in Friedrichskoog

Ansatz Ist 2018:	1.093,7
Ansatz Soll 2019:	200,0
Ansatz Soll HHE 2020:	300,0

Frage/Sachverhalt:

Mit welchen konkreten Maßnahmen sind die HH-Mittel im Zusammenhang mit Küstenschutzmaßnahmen in Friedrichskoog hinterlegt? Welche Maßnahmen wurden 2019 umgesetzt? Welche Maßnahmen sind für 2020 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Schließung der Deichlücke im Landesschutzdeich Friedrichskoog durch den Umbau des ehemaligen landeseigenen Sperrwerkes in ein Schöpfwerk.
Die Haushaltsmittel 2019 und 2020 sind für Restarbeiten zum Neubau des Schöpfwerkes eingeplant.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	54-56
Kapitel:	14
Titel:	TG 64
Zweckbestimmung:	Seemannsschule

Ansatz Ist 2018:	1.774,7
Ansatz Soll 2019:	1.851,0
Ansatz Soll HHE 2020:	2.081,0

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Fachkräfte wurden 2018/2019 ausgebildet und wie viele werden es 2020 sein?

Antwort der Landesregierung:

In 2018 wurde 177 Schiffsmechaniker - Auszubildende in den 12-wöchigen Berufsschulblöcken ausgebildet. In 2019 sind es 178 Auszubildende.

An Kursen der überbetrieblichen Ausbildung nahmen in 2018 insgesamt 89 und in 2019 insgesamt 76 Berufsschüler/innen teil.

Darüber hinaus nahmen in 2018 insgesamt 388 und im Jahr 2019 insgesamt 513 Fachkräfte an Kursen im Bereich der seemännischen Fort- und Weiterbildung teil. Auf Grund von Kooperationen mit der Bundespolizei und der DGzRS sowie der zu erwartenden Fertigstellung des Trainingsturms für Sicherheitstrainings im Bereich Personal Offshore Windkraftanlagen werden für 2020 weiter steigende Teilnehmerzahlen erwartet.

Für 2020 liegen noch keine konkreten Zahlen vor. Für den berufsschulischen Teil wird eine leichte Steigerung der Anmeldezahlen erwartet.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	57
Kapitel:	06 14
Titel:	531 65
Zweckbestimmung:	Informationstätigkeit und -material für die Verkehrssicherheit

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	150,0

Frage/Sachverhalt:

Bitte näher beschreiben, welche konkreten Informationsangebote, oder ggf. welche inhaltlichen Schwerpunkte, geplant sind.

Antwort der Landesregierung:

Die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, die Verkehrssicherheit in Schleswig-Holstein zu verbessern. Eine verstärkte Präventionsarbeit soll dabei unterstützen. Im Jahr 2020 ist deshalb geplant, die bestehende Verkehrssicherheitsarbeit zu ergänzen bzw. zu erweitern. Die konkrete Ausgestaltung der Maßnahmen/Aktionen und ihre inhaltlichen Schwerpunkte werden derzeit erarbeitet. Als wesentliche Bausteine zeichnen sich u. a. Presse-/Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung zur besonderen Vorsicht und Rücksichtnahme vor sozialen Einrichtungen, Steigerung der Akzeptanz und Tragequote von Fahrradhelmen ab.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	57
Kapitel:	06 14
Titel:	531 65
Zweckbestimmung:	Informationstätigkeit und -material für die Verkehrssicherheit

Ansatz Ist 2018:	0,0
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	150,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung der im Einzelnen geplanten Maßnahmen der Präventionsarbeit unter Zuordnung der dafür jeweils geschätzten Teilkosten gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	57
Kapitel:	14
Titel:	531 66 (TG 66)
Zweckbestimmung:	Veröffentlichungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern

Ansatz Ist 2018:	9,3
Ansatz Soll 2019:	460,0
Ansatz Soll HHE 2020:	250,0

Frage/Sachverhalt:

Wie sind die Schwankungen dieses Haushaltsansatzes zu erklären?

Antwort der Landesregierung:

Die Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde ist gesetzlich verpflichtet, die Auslegung von Unterlagen in Anhörungs- und Planfeststellungsverfahren in Tageszeitungen in allen betroffenen Gemeinden bekanntzumachen.
Der Umfang der Veröffentlichungen und Bekanntmachungen ist zum einen abhängig von der Anzahl der anstehenden Anhörungsverfahren und abzuschließenden Planfeststellungsverfahren sowie zum anderen insbesondere von der jeweiligen räumlichen Reichweite der Vorhaben. Der Mittelbedarf wird zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltes anhand der von den Vorhabenträgern übermittelten Informationen über den Planungsstand ihrer Vorhaben, den voraussichtlichen Eingangszeitpunkt der auslegungsfähigen Unterlagen sowie die räumliche Reichweite der Vorhaben ermittelt, sodass dadurch jährliche Schwankungen dieses Haushaltsansatzes auftreten können. Es handelt sich um einen Durchlaufposten, da die Auslagen von den Vorhabenträgern am Ende des Verfahrens zurückgefordert werden.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	57
Kapitel:	14
Titel:	533 66 (TG 66)
Zweckbestimmung:	Kosten für Anhörungs- und Planfeststellungsverfahren

Ansatz Ist 2018:	4,2
Ansatz Soll 2019:	208,0
Ansatz Soll HHE 2020:	600,0

Frage/Sachverhalt:

Was ist 2019 bisher in welcher Höhe aus dem Titel finanziert worden bzw. wird voraussichtlich noch finanziert? Was ist 2020 geplant und wie erklärt sich der höhere Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Dieser Titel deckt z.B. Kosten für gesetzlich vorgesehene (i.d.R. mehrtägige) Erörterungen ab (Ausgaben für Räume, Protokollierung, Technik) oder Kosten für Vervielfältigungen, die sowohl für gesetzlich vorgesehene Auslegungen als auch in erwarteten Gerichtsverfahren veranschlagt werden.

Der Bedarf dieses Titels ergibt sich neben den laufenden und weiteren voraussichtlich im Haushaltjahr 2020 anlaufenden Verfahren insbesondere aus den zu erwartenden Anhörungsverfahren „Schienenanbindung zur Fehmarnbeltquerung“.

Die von der Vorhabenträgerin für das laufende Jahr (2019) angekündigt gewesenen Planunterlagen für mehrere Teilabschnitte der „Schienenanbindung zur Fehmarnbeltquerung“ sind der Anhörungsbehörde bisher entweder nicht vorgelegt worden oder haben bis zum Zeitpunkt dieser Abfrage noch nicht die Auslegungsreife erreicht, sodass die Auslegung der Planunterlagen mit anschließenden Erörterungen noch nicht stattgefunden hat. Die Mittel dieses Titels, die vor allem für diese erwarteten großen Anhörungsverfahren entsprechend angesetzt wurden, sind somit noch nicht nennenswert abgerufen worden.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	57
Kapitel:	06 14
Titel:	53366
Zweckbestimmung:	Kosten für Anhörungs- und Planfeststellungsverfahren

Ansatz Ist 2018:	4,2
Ansatz Soll 2019:	208,0
Ansatz Soll HHE 2020:	600,0

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	57
Kapitel:	06 14
Titel:	533 66
Zweckbestimmung:	Kosten für Anhörungs- und Planfeststellungsverfahren

Ansatz Ist 2018:	4,2
Ansatz Soll 2019:	208,0
Ansatz Soll HHE 2020:	600,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 288 % erhöhten Kostenansatzes unter Benennung der hier vorrangig für die Kostensteigerung maßgeblichen Verfahren und mit Zuordnung der dafür jeweils geschätzten Teilkosten gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	62
Kapitel:	16
Titel:	547 03
Zweckbestimmung:	Für die Prozessbegleitung zur Errichtung eines schleswig-holsteinischen Instituts für Berufliche Bildung (SHIBB)

Ansatz Ist 2018:	4,5
Ansatz Soll 2019:	130,0
Ansatz Soll HHE 2020:	130,0

Frage/Sachverhalt:

1. Für welche Maßnahmen wurden die Mittel in 2019 ausgegeben und was soll in 2019 noch erfolgen?
2. Welche Maßnahmen sollen in 2020 finanziert werden?
3. Warum ist das IST 2018 so gering? Wie hoch ist das aktuelle IST?

Antwort der Landesregierung:

1. In 2019 wurden bisher Mittel in Höhe von 1.388,20 € für die Moderation eines Workshops zur Gründung des SHIBB innerhalb der Schulleiterdienstversammlung am 14./15.3.19 verausgabt. In Vorbereitung ist die Vergabe eines Gutachtens zu zukünftigen Anforderungen an die Struktur der Beruflichen Bildung in SH, z.B. aufgrund Digitalisierung, Entwicklung der regionalen Wirtschaft, Veränderung von Berufen, Fachkräftemangel, Demographie, Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse als Grundlage für eine „Strategie Berufliche Bildung 2030“.
2. - Restzahlung für o.a. Gutachten
 - Erstellung eines Logos für das SHIBB
 - Zertifizierung des SHIBB nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV)
 - Durchführung von Veranstaltungen/Fachtagen zur Zukunft der Beruflichen Bildung in Vorbereitung der Gründung des SHIBB.
3. Aufgrund der politischen Diskussionen um die Errichtung des SHIBB in 2018 (u.a. Landtagsdebatte am 28. September 2018) musste der ursprünglich avisierte Errichtungstermin (1. April 2020) auf den 1. Januar 2021 verschoben werden. Die für 2020 vorgesehenen Maßnahmen hätten im Falle einer früheren Errichtung bereits 2019 stattgefunden. Das aktuelle Ist 2019 beträgt 1.388,20 €.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	63
Kapitel:	16
Titel:	685 02
Zweckbestimmung:	Zuschüsse für laufende Maßnahmen der Berufsausbildung und regionale Fachberatung

Ansatz Ist 2018:	1.210,8
Ansatz Soll 2019:	1.250,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.300,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen sollen in 2020 finanziert werden?
2. Was ist der Grund der Erhöhung des Titelansatzes?

Antwort der Landesregierung:

zu 1) Aus diesem Titel wird der Landesanteil in Höhe von jährlich 1,1 Mio. € der Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im Rahmen des Landesprogrammes Arbeit finanziert (ESF-Anteil 1,75 Mio. € jährlich). Die Förderung erfolgt fortlaufend im Rahmen der aktuellen ESF-Förderperiode.

Darüber hinaus erfolgt hieraus die Förderung der Regionalen Partnerschaft Schule-Betrieb als Projekt der Fachkräfteinitiative Schleswig-Holstein mit jährlich rund 200 Tsd. €.

zu 2) Aufbauend auf der Fachexpertise und dem Netzwerk der Regionalen Fachberatung Schule-Betrieb soll die Regionale Partnerschaft Schule-Betrieb im Rahmen von FI.SH als regionale Anlaufstelle für die Zusammenarbeit von Schulen und Betrieben weiterentwickelt und gestärkt werden. Ziel ist hierbei die bedarfsgerechte Organisation und Koordinierung praxisnaher, erfolgreicher Maßnahmen zur Stärkung der Zusammenarbeit von Schulen und Betrieben. Diese Maßnahmen sollen Schülerinnen und Schülern aller weiterführenden Schularten vielfältige Einblicke in Betriebe, Branchen und Berufsfelder ermöglichen und vor allem auch Zugänge zur dualen Berufsausbildung eröffnen. Hierbei wird großen Wert auf die Berücksichtigung der regionalen und individuellen Bedürfnisse aller Partner gelegt. Dies erfordert eine personelle Aufstockung des Projektes und bedingt die Erhöhung des Titelansatzes.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	63
Kapitel:	16
Titel:	686 08
Zweckbestimmung:	Förderung von Sondermaßnahmen zur Verbesserung der Ausbildungssituation in Schleswig-Holstein, zur Attraktivitätssteigerung des Dualen Systems, Regionale Ausbildungsbetreuung und regionale Fachberatung

Ansatz Ist 2018:	493,5
Ansatz Soll 2019:	790,0
Ansatz Soll HHE 2020:	790,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen wurden/werden 2019 in welcher Höhe finanziert?
2. Welche Maßnahmen sollen 2020 in welcher Höhe finanziert werden?
3. Inwieweit wurden und werden bei der Förderung Aspekte des Gender Budgeting berücksichtigt?
4. Welche Unternehmen werden mit wie vielen Auszubildenden im Projekt "Regionale Ausbildungsbetreuung in S-H" betreut?
5. Warum ist das IST 2018 so niedrig?

Antwort der Landesregierung:

Empfänger	Maßnahme/Projekt	Gesamtkosten	Davon Landesmittel
Bewilligungen in 2019 (Stand: September 2019)			
Eckener-Schule, RBZ Flensburg	Projekt „Mädchen in technische Berufe!“, #FitB	64.872,- €	50.600,- €
Landesinnungsverband Maler und Lackierer	Förderung von drei Lehrlingsbaustellen	45.120,- €	13.050,- €
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	„Ausbildung und Integration für Migranten – AIM“	189.995,- €	184.995,- €
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	„Ausbildung und Integration für Migranten im öffentlichen Dienst – AIM öD“	98.995,68 €	97.015,77 €
div. Träger (Kreishand- werkerschaften, Bildungs- träger, Stadt Kiel etc.)	Regionale Ausbildungsbetreuung in Schleswig-Holstein	818.000,- €	388.000,- €
Summe		1.216.982,68 €	733.660,77 €

Bewilligungen/Planung in 2020

(Stand: September 2019)

Eckener-Schule, RBZ Flensburg	Projekt „Mädchen in technische Berufe!“, #FitB	72.256,- €	56.360,- €
Landesinnungsverband Maler und Lackierer	Förderung von drei Lehrlingsbaustellen	45.120,- €	13.050,- €
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	„Ausbildung und Integration für Migranten – AIM“	219.334,70 €	197.401,23 €
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	„Ausbildung und Integration für Migranten im öffentlichen Dienst – AIM öD“	94.714,80 €	85.243,32 €
div. Träger (Kreishandwerkerschaften, Bildungsträger, Stadt Kiel etc.)	Regionale Ausbildungsbetreuung in Schleswig- Holstein	818.000,- €	388.000,- €
Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern	Projekt „Teilzeitausbildung für alle“	350.000,- €	245.000,- €
Summe		1.599.425,50 €	985.054,55 €

zu 3)

Übergeordnetes Ziel der oben dargestellten Projektarbeit ist, jungen Menschen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Glauben etc. – den erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung zu ermöglichen. Dabei wird – den Vorgaben der Projektbeschreibungen entsprechend – dahingehend beraten, die individuell passende Ausbildung zu finden, durchzuführen und abzuschließen. Dies beinhaltet auch „geschlechtsuntypische“ Berufe (Durchbrechen von Rollenklischees).

Ein Aufgabenschwerpunkt des Projektes „AIM“ liegt auf der Ansprache junger Frauen, deren Familien häufig kulturell bedingt eine berufliche Ausbildung ablehnen.

Im Projektvorhaben „Teilzeitausbildung für alle“ soll individuellen Bedarfen, wie Kindererziehung, Pflege von Angehörigen, eigenen Unterstützungsbedürfnissen aufgrund von Krankheit, Lernschwierigkeiten oder psychologischer Betreuung, entsprechend die berufliche Ausbildung auch mit reduzierter wöchentlicher Arbeitszeit ermöglicht werden. Um das zu ermöglichen, werden sowohl Teilzeitausbildungs-Interessierte als auch ausbildende Betriebe beraten, betreut und bei der passgenauen Besetzung unterstützt. Diese Ziele betonen sowohl den Gender- als auch den Diversitätsansatz der Projektarbeit.

zu 4)

Zielgruppe der Regionalen Ausbildungsbetreuung sind Auszubildende, die aufgrund von Konflikten, Lernschwierigkeiten oder Unsicherheiten bezüglich der Berufswahl ihren Ausbildungsvertrag vorzeitig lösen wollen bzw. bereits gelöst haben. Betriebe werden zwar im Rahmen der Beratungsarbeit der Regionalen Ausbildungsbetreuung einbezogen und betreut, bilden jedoch nicht den Ansatzschwerpunkt. Da aufgrund dieser Projektausrichtung auch die Monitoringvorgaben keine Erfassung von Größe, Branche oder Auszubildendenzahl der beratenen Ausbildungsbetriebe vorsehen, liegen keine diesbezüglichen Erkenntnisse vor.

zu 5)

Das für 2018 vorgesehene Projekt „ausbildungsbegleitende Hilfen für Flüchtlinge - abH-F“ (Kostenplan: 540 Tsd. € p.a.) wurde aufgrund anderer Maßnahmen mit gleicher Zielsetzung, die aus gesonderten Titeln finanziert wurden, nicht realisiert. Die frei werdenden Mittel konnten kurzfristig nicht vollständig für andere nachhaltige Projekte verausgabt werden.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	64
Kapitel:	16
Titel:	893 02
Zweckbestimmung:	An Organisationen der Wirtschaft und sonstige Träger für Investitionen für den Bereich Aus- und Weiterbildung

Ansatz Ist 2018:	378,0
Ansatz Soll 2019:	1.450,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.450,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Gründe gibt es für das niedrige IST in 2018?
2. Welche Maßnahmen/Organisationen/Träger wurden 2019 in welcher Höhe gefördert?
3. Welche Maßnahmen/Organisationen/Träger werden 2020 in welcher Höhe finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:
Aus dem Titel werden Investitionen von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten (ÜBS) der Aus- und Weiterbildung in Schleswig-Holstein gefördert.
Berufsbildungsstätten (ÜBS) sind Einrichtungen, in denen neben Berufsorientierung und Berufsvorbereitung hauptsächlich berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen angeboten werden. Sie ergänzen das innerbetriebliche und schulische Angebot von beruflicher Bildung. Sie spielen in der regionalen Bildungs- und Qualifizierungsstruktur eine wichtige Rolle zur regionalen Fachkräfteversorgung der Wirtschaft und im Gefüge lebenslangen Lernens, bilden die Schnittstelle im Übergang Schule-Beruf und zwischen beruflicher und akademischer Bildung. Mit der Förderung sollen die individuelle und betriebliche Aus- und Weiterbildungsbereitschaft, die Beschäftigungsfähigkeit, das Qualifikationsniveau sowie die Innovationskraft und Konkurrenzfähigkeit am Bildungs- und Wirtschaftsstandort Schleswig-Holstein gestärkt werden.
Das Wirtschaftsministerium fördert Investitionen, die der Errichtung, dem Ausbau oder der Modernisierung der ÜBS dienen. Mit bis zu max. 50 % Landeszuschuss werden auf Grundlage einer externen gutachterlichen Bedarfs- und Wirtschaftlichkeitsprüfung der Bau, Umbau und die Ausstattung von ÜBS in öffentlich-rechtlicher oder privater und gemeinnütziger Trägerschaft gefördert.

Die Finanzierung erfolgt durch Eigenmittel des Trägers (mind. 25 %) und Mittel von Bund (idR 60 %) und Land (idR 15 %). Der Bund macht seine Förderung von einer Beteiligung des Landes abhängig. Die zurückliegende Förderpraxis hat gezeigt, dass durch jeden eingesetzten „Landeseuro“ durchschnittlich das Drei- bis Vierfache an Bundesmitteln eingeworben und damit ein positiver Hebeleffekt zugunsten der Investitionskraft und der ÜBS in SH möglich wurde.

zu 1)

Bedingt durch die Federführung des Bundes und der o.a. Gutachterprüfung steht die haushaltstechnische Planung auf der einen Seite und die tatsächliche Durchführung auf der anderen Seite nicht immer im Einklang. Weiterhin kommt es durch den allgemeinen Bauboom zu Verzögerungen durch erneute Ausschreibungen in diesem Investitionsbereich. Dies führt zu Verschiebungen von Vorhaben ins Folgejahr.

Folgende Vorhaben wurden in 2018 positiv beschieden:

Malerinnung HL Sanierung Waschanlage; Anschluss Grundstücksentwässerungsanlage	7.350,00 €
Akademie für Hörakustik (AHA) Lübeck Modernisierung Ausstattung Geb. A,D und E	36.772,36 €
HwK FL Modernisierung der Ausstattung in FL und RD	25.000,00 €

zu 2)

Folgende Vorhaben wurden in 2019 positiv beschieden bzw. stehen vor dem Abschluss:

Malerinnung HL Sanierung Waschanlage; Anschluss Grundstücksentwässerungsanlage	7.600,00 €
AHA Lübeck Modernisierung Ausstattung Geb. A,D und E	30.753,18 €
HwK FL Modernisierung der Ausstattung in FL und RD	53.317,39 €
HwK FL Modernisierung der Schweißerei/ Haus G	212.950,00 €
Zahntechniker NMS / Dachmodernisierung	107.265,47 €
AHA Lübeck Modernisierung Ausstattung Geb. A+E	75.000,00 €
btz Heide Modernisierung + Bau	47.308,62 €
WAK Modernisierung Elmshorn	15.000,00 €
Malerinnung FL	14.286,09 €
HwK FL Mod. Ausstattung FL, RD + Meldorf	30.000,00 €
HwK HL Ausstattung Travemünde	9.325,63 €

Förderanträge können ganzjährig gestellt werden. Daher ist eine Festlegung, wer konkret im Haushaltsjahr gefördert werden wird, nur bedingt möglich.

zu 3)

Für das Haushaltsjahr 2020 liegen dem MWVATT diverse Anträge vor, die sich derzeit in der

gutachterlichen Prüfung befinden.

HwK FL Modernisierung der Schweißerei/ Haus G	218.800,00 €
Bauinnung Dithmarschen	120.000,00 €
HwK HL Modernisierung ÜBS Elmshorn	460.000,00 €
AzBau Kiel Neubau	250.000,00 €
Hwk FL Mod. Ausstattung FL, RD + Meldorf	60.000,00 €

Weiterhin liegen schon Anträge für die Folgejahre vor, unter anderem:
Handwerkskammer Flensburg (Modernisierung Schweißerei Teil 3), Handwerksammer Lübeck (Modernisierung Ausstattung ÜBS Elmshorn), Ausbildungszentrum Bau Kiel (Inventar Neubau), Kreishandwerkerschaft Nordfriesland Nord (Neubau eines Teilbereiches).

Durch die gutachterlichen Prüfungen (Teil 1 Machbarkeit) wird vermehrt festgestellt, dass Neubauten von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten einer Modernisierung bzw. Umbauten vorgezogen werden sollten. Diese Mittel können erst dann eingeplant werden, wenn der Teil 2 der gutachterlichen Prüfungen (Kosten) vorliegen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	65
Kapitel:	16
Titel:	683 01 (MG 01)
Zweckbestimmung:	An private Unternehmen für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ansatz Ist 2018:	1.227,0
Ansatz Soll 2019:	1.500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.500,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen und Unternehmen werden in welcher Höhe in 2019 gefördert?
2. Wie viele Flüchtlinge werden damit erreicht? (bitte untergliedert nach Geschlecht)
3. Wie ist die Zielgruppe genau definiert?
4. Welche Maßnahmen und Unternehmen sollen in welcher Höhe in 2020 gefördert werden?
5. In wie weit wurden und werden bei der Förderung Aspekte des Gender Budgeting berücksichtigt?

Antwort der Landesregierung:

zu 1 und 2) Es werden Maßnahmen zur Integration volljähriger Geflüchteter in Ausbildung und Arbeit gefördert. (Auflistung der Maßnahmen / Träger s. Tabelle)

zu 3) Zielgruppe sind junge volljährige Flüchtlinge mit Aufenthaltsgestattung (= im Asylverfahren) oder junge volljährige Geduldete mit Arbeitsmarktzugang. Die Förderung erfolgt nachrangig zu Leistungen nach dem SGB III (z.B. PerjuF, abH).

zu 4) Ebenfalls in der Tabelle aufgeführt sind die Mittelbindungen für bereits genehmigte Projekte, die in das Jahr 2020 reichen. Weitere Projekte können noch beantragt werden.

zu 5) Grundsätzlich richten sich die Maßnahmen gleichermaßen an Frauen und Männer, nur eine Maßnahme (MuKi) ist eine Maßnahme speziell für Mütter mit Kindern.

Zuwendungs-empfänger	Zuwendungs-zweck	beantragte TN-Plätze/ Monat	davon weibl. TN	davon männl. TN	Laufzeit	zuwendungs-fähige Gesamtausgaben in €	Zuwendung 2019 in €	Zuwendung 2020 in €
BiBeKu	Integration durch Ausbildung & Arbeit	12	6	6	01.01.2019 - 31.12.2019	65.501,98	58.951,78	
BAW Südtondern	IdA 3.0	12	4	8	01.01.2019 - 31.07.2020	121.762,30	75.137,05	34.449,02
JobB Oldenburg/Lensahn	Laflü 2019	15	0	15	01.01.2019 - 31.07.2020	229.562,84	131.643,35	74.963,21
JAW Stadt Flensburg	Bildungsmaßnahme für volljährige Geflüchtete	10	0	10	01.01.2019 - 31.07.2020	194.755,17	109.394,39	65.885,26
BQM Meldorf	Geflüchtete erfolgreich fördern	6	2	4	01.01.2019 - 31.12.2019	76.471,20	65.671,20	
Perspektive Bildung, Standorte NMS und Geesthacht	BvG 2019	22	5	17	01.01.2019 - 31.07.2020	266.839,05	150.357,05	89.798,09
BQG Ratzeburg	Schulische und berufliche Integration von Flüchtlingen	15	7	8	01.07.2018-30.06.2019	122.530,57	52.142,00	*
BQG Ratzeburg	Schulische und berufliche Integration von Flüchtlingen	15	7	8	01.07.2019 - 31.07.2020	145.709,09	63.084,02	68.054,16
Stadt Schleswig (JAW)	Berufliche Integration "TOBI"	10	k.A.	k.A.	01.01.2019 - 31.12.2019	88.172,70	79.355,43	*
Inab Kiel	AYENDA 2.0	16	0	16	01.09.2018-31.08.2019	173.436,55	104.062,10	*
Inab Kiel	AYENDA 2.0	16	0	16	01.09.2019 - 31.08.2020	171.516,26	50.496,78	103.867,86
NoBiG	MuKi - Mutter-Kind-Perspektive	10	10	0	01.01.2019 - 31.12.2019	76.446,32	66.401,68	*
JAW Stormarn	Bildungsmaßnahme für volljährige Geflüchtete (BvG)	16	4	12	01.01.2019 - 31.07.2020	135.437,70	76.985,64	44.908,29
VAAD Dithmarschen	Eingliederung durch Vermittlung in Arbeit und Ausbildung - EVA	10	3	7	01.01.2019 - 31.07.2020	130.158,94	74.091,65	43.045,40
JobA Bad Segeberg	SESAM	20	10	10	01.09.18-31.08.19	165.319,98	99.422,56	*
NoBiG	Prävention von Ausbildungsabbrüchen durch mobiles Mentoring	10	3	7	06.08.18-31.07.19	81.606,96	40.309,19	*
						2.245.227,61	1.297.505,87	524.971,29

Die gekennzeichneten Maßnahmen (*) wurden bereits in 2018 jahresübergreifend bewilligt. Überwiegend wurden die Maßnahmen fortgeführt und sind mit der neuen Bewilligung in der Tabelle getrennt aufgeführt. Die Maßnahmen werden aus den deckungsfähigen Titeln 68301 bzw. 633 02 je nach Träger (kommunal oder privat) finanziert.

Grundsätzlich richten sich die Maßnahmen gleichermaßen an Frauen und Männer, nur eine Maßnahme (MuKi) ist eine Maßnahme speziell für Mütter mit Kindern. Hier aufgelistet sind die beantragten Maßnahmeplätze und die vom Träger geschätzte Verteilung auf Männer und Frauen. Die Maßnahmen sind so konzipiert, dass Teilnehmende über mehrere Monate in der Maßnahme verbleiben.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein
zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	65
Kapitel:	06 16
Titel:	683 01
Zweckbestimmung:	An private Unternehmen für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ansatz Ist 2018:	1.227,1
Ansatz Soll 2019:	1.500,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.500,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung der hier vorrangig zur Durchführung anstehenden Maßnahmen bei gleichzeitiger Zuordnung der dafür jeweils geschätzten Teilkosten gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	65
Kapitel:	16
Titel:	684 01 (MG 01)
Zweckbestimmung:	An soziale oder ähnliche Einrichtungen für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ansatz Ist 2018:	12,6
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

1. Was wurde in 2018 hieraus gefördert?
2. Werden in 2019 Maßnahmen finanziert? Wenn ja, welche?

Antwort der Landesregierung:

zu 1)
2018 erfolgte nach abgeschlossener Verwendungsnachweisprüfung die Schlusszahlung einer Landesförderung an das Diakonische Werk Altholstein für die Durchführung eines Projektes im Rahmen des Programmes BÜFAA SH (Begleiteter Übergang für Flüchtlinge in Arbeit und Ausbildung in Schleswig-Holstein).

zu 2)
2019 wurden bzw. werden keine Maßnahmen aus diesem Titel finanziert.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	65
Kapitel:	16
Titel:	685 01 (MG 01)
Zweckbestimmung:	An öffentliche Einrichtungen für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ansatz Ist 2018:	0,2
Ansatz Soll 2019:	540,0
Ansatz Soll HHE 2020:	500,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen und Einrichtungen werden in welcher Höhe in 2019 gefördert?
2. Wie viele Flüchtlinge werden damit erreicht? (bitte untergliedert nach Geschlecht)
3. Wie ist die Zielgruppe genau definiert?
4. Welche Maßnahmen und Einrichtungen sollen in welcher Höhe in 2020 gefördert werden?
5. In wie weit wurden und werden bei der Förderung Aspekte des Gender Budgeting berücksichtigt?

Antwort der Landesregierung:

zu 1, 2 und 4)
Vorgesehen war für 2019 die Umsetzung eines Projektes für die Integration Geflüchteter in Ausbildung der Handwerkskammern, welches jedoch nicht realisiert werden konnte. Die von den Kammern im Anschluss neu eingebrachten Projektideen befinden sich derzeit in Abstimmung, sodass ein konkreter Umfang derzeit noch nicht benannt werden kann und damit auch noch nicht die Verpflichtungen für Folgejahre. Da allerdings häufig Personalkosten im Rahmen der Projekte finanziert werden, ist eine langfristige Planung mindestens für zwei Projektjahre angemessen. Auch die Auswirkungen des Migrationspaktes des Bundes für Schleswig-Holstein müssen bei den Planungen für 2020 berücksichtigt werden. Vor diesem Hintergrund wurden etwas geringere Haushaltsmittel für 2020 angemeldet.

zu 3)
Es werden Maßnahmen zur Integration Geflüchteter in Ausbildung und Arbeit gefördert.

zu 5)
Maßnahmen richten sich grundsätzlich an Frauen und Männer gleichermaßen. Dabei werden bei Bedarf auch besondere Zielgruppen angesprochen (z.B. Alleinerziehende mit Kleinkindern).

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	65
Kapitel:	06 16
Titel:	685 01
Zweckbestimmung:	An öffentliche Einrichtungen für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ansatz Ist 2018:	0,2
Ansatz Soll 2019:	540,0
Ansatz Soll HHE 2020:	500,0

Frage/Sachverhalt:

Woraus ergibt sich die Senkung des Ansatzes für 2020? Woraus ergeben sich die Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	66
Kapitel:	16
Titel:	686 02 (MG 01)
Zweckbestimmung:	An Sonstige für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ansatz Ist 2018:	855,0
Ansatz Soll 2019:	3.530,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.000,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen werden in welcher Höhe in 2019 gefördert?
2. Wie viele Flüchtlinge werden mit den Maßnahmen erreicht und wie ist die Zielgruppe genau definiert? (bitte pro Maßnahme ausführen und untergliedert nach Geschlecht)
3. Welche Maßnahmen sollen in welcher Höhe in 2020 gefördert werden?
4. Wie erklärt sich die Reduzierung des Titelansatzes?
5. In wie weit wurden und werden bei der Förderung Aspekte des Gender Budgeting berücksichtigt?

Antwort der Landesregierung:

Die Fragen 1, 2 und 3 werden gemeinsam beantwortet:

Zu geförderten Projekten und Maßnahmen in 2019 und 2020:

Welcome Job SH: Das 2018 gestartete Projekt umfasst die Durchführung kleinerer spezialisierter „Jobmessen“ in allen Regionen des Landes, auf denen Unternehmen mit für sie geeigneten Geflüchteten zusammengebracht werden, die in den Unternehmen Praktika, Einstiegsqualifizierungen oder Beschäftigungen beginnen sollen. Zielgruppe sind Geflüchtete mit Arbeitsmarktzugang. In der im September dieses Jahres angelaufenen Projektphase, die bis Ende 2021 dauert, sollen mindestens 825 Geflüchtete erreicht werden, von denen mindestens 150 in Beschäftigung oder Maßnahmen bei Arbeitgebern vermittelt werden sollen. (Eine Trennung nach Geschlecht ist nicht vorgesehen. Im Monitoring wird geschlechterspezifisch der Erfolg der Maßnahme erfasst.) Der Projektträger kooperiert in der Umsetzung insbesondere mit dem UV Nord, den regionalen Jobcentern und Arbeitsagenturen. Für das Vorhaben sind 2019 bis zu 100 T€

und 2020 rd. 85 T€ vorgesehen.

Förderprogramm HAYATI:

Eine Herausforderung bleibt die Integration geflüchteter Frauen in den Arbeitsmarkt. Es gibt noch zu wenig arbeitsmarktliche Maßnahmen, die die besonderen Bedarfe dieser Zielgruppe berücksichtigen, wie ihren soziokulturellen Hintergrund, unzureichende Sprachkenntnisse und begleitende Kinderbetreuung. Das gemeinsam mit der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit vom MWVATT aufgelegte Förderprogramm HAYATI (arab. „mein Leben“) soll diese Hindernisse beseitigen und eine frühzeitige Integration ermöglichen.

HAYATI läuft ab Ende April/Anfang Mai diesen Jahres als zweijähriges, aus zwei Komponenten bestehendes Programm an vier Standorten (vgl. auch Ausführungen unter 4.). Ziel der Förderung ist die Vorbereitung geflüchteter Frauen insbesondere mit Kindern auf den Übergang in den Integrationskurs und in den Arbeitsmarkt. Entsprechend gehören zur Zielgruppe der Maßnahmen geflüchtete Frauen, die eine Berechtigung für eine Teilnahme an einem Integrationskurs haben oder bei denen erwartet werden kann, dass diese kurzfristig vorliegt. Insgesamt sollen während der zweijährigen Programmlaufzeit rund 220 Frauen erreicht werden. Besonderheit ist die gemeinsame Gestaltung des Programms durch das MWVATT und die Regionaldirektion Nord der BA, d.h. die Kombination von Vergabeverfahren (REZ Nord der BA/Jobcenter) und Förderverfahren (MWVATT). Die Zuwendung beträgt für 2019 rd. 356 T€, im nächsten Jahr rd. 565 T€.

Netzwerk „Alle an Bord“: Das 2017 installierte Beratungsnetzwerk zur arbeitsmarktlichen Integration von Geflüchteten besteht aus fünf Teilprojekten, die ein ähnliches, bundesgefördertes Beratungsnetzwerk (MLIS, „Mehr Land in Sicht“) so ergänzen, dass die gesamte Fläche Schleswig-Holsteins abgedeckt ist. Träger ist der Paritätische Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Flüchtlingsrat, dem ZBBS e. V., Umwelt Technik Soziales e. V., der Handwerkskammer Lübeck und der Industrie- und Handelskammer zu Flensburg. Für 2019 sind derzeit rd. 760 T€ Förderung vorgesehen, wobei aktuell noch Gespräche um eine geringfügige Aufstockung zur Realisierung von innovativen Modulen der berufsbezogenen Sprachschulung bzw. Maßnahmen der Sprachstandserhaltung laufen. Diese sollen noch 2019 evaluiert werden. Sollten sie erfolgreich sein, sollen sie auch in 2020 weiter umgesetzt werden. Ohne diese Module sind für die Fortführung des Beratungsnetzwerkes in 2020 aktuell rd. 730 T€ vorgesehen. Werden die Zusatzmodule umgesetzt, ist nach heutigem Stand mit einem zusätzlichen Mittelbedarf von ca. 140 T€ in 2020 zu rechnen. Pro Jahr sollen nach dem noch laufenden Bescheid mindestens 380 Geflüchtete beraten werden (davon 100 weibliche Geflüchtete, was in etwa dem Anteil weiblicher Geflüchteter an allen Geflüchteten entspricht). Die bisherigen Erfahrungen lassen ein deutliches Übertreffen dieser Zielwerte erwarten.

Förderrichtlinie „Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen“:

Die noch nicht verplanten freien Mittel 2020 sollen für Maßnahmen im Rahmen der neuen Förderrichtlinie „Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen“ (Veröffentlicht im August d. J.) eingesetzt werden. Hier läuft die Antragsannahme noch bis Ende Oktober 2019. Nach Möglichkeit sollen auch noch Maßnahmen bewilligt werden, die zu einem Mittelabfluss in 2019 führen.

Zielgruppe der geförderten Projekte sind volljährige geflüchtete Menschen mit Arbeitsmarktzugang sowie Betriebe, die volljährige geflüchtete Menschen ausbilden oder beschäftigen. Ein Projekt kann aus mehreren einzelnen Maßnahmen bestehen. Gefördert werden insbesondere innovative Projekte zur Erprobung neuer Ansätze, die den Weg für Geflüchtete in den Arbeitsmarkt ebnen. Im Monitoring wird auch nach Geschlecht unterschieden werden.

JAW-Projekte „Berufliche Förderung junger Flüchtlinge“:

Beim dem Projekt handelt es sich um eine Fortführung des Projektes der JAW Segeberg. Dabei erhalten junge Flüchtlinge eine berufliche Orientierung und eine berufliche Vorbereitung auf dem deutschen Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt. Die Zuweisung erfolgt über das Jobcenter Segeberg, das auch mit einer Kofinanzierung beteiligt ist. Die Förderung beträgt insgesamt

187.954,97€ (2019: 78.025,06 €; 2020: 109.929,91 €).

DRK-Projekt:

Gefördert wird das DRK-Projekt „Integration von Geflüchteten in die Unternehmen der Logistikbranche“ mit insgesamt 878.124,63 € (2019:145.192,13 €, 2020: 438.277,53 €, 2021: 294.654,98 €). Das Projekt soll zur Beseitigung des Fachkräftemangels beitragen und gleichzeitig Geflüchtete beim Einstieg in die Ausbildung unterstützen. Das Projekt umfasst alle Berufe der Logistikbranche. Im zweiten Förderjahr soll eine Übertragbarkeit auf andere Branchen (z.B. Pflege, HoGA, Handwerk) geprüft werden.

zu Frage 4)

Der Titel 0616 686 02 hat seit 2018 mehrfache Umplanungen erfahren. Hintergrund war insbesondere die Situation beim sog. HAYATI-Programm, das ursprünglich, basierend auf den sehr positiven Erfahrungen mit einem Pilotprojekt in Kiel, zusammen mit der RD Nord im Frühjahr 2018 konzipiert wurde. Nachdem von dort rechtliche Bedenken gegen die vorgesehene gemeinsame Finanzierung geäußert wurden, musste das Programm komplett umgestellt und neu konzipiert werden. Dies führte 2018 zu einer massiven zeitlichen Verzögerung, sodass entgegen der ursprünglichen Planung in 2018 keine neuen HAYATI-Vorhaben gestartet werden konnten. Erst 2019 wurde das Programm veröffentlicht und der Mittelbedarf neu kalkuliert. Hieraus ergaben sich neue Zahlen auch für den o.g. Titel. Die letztendlich geringe Inanspruchnahme des Programms (nur Umsetzung an 4 Standorten in ganz SH) wie auch die geänderte Konzeption hat dann im weiteren Verlauf zu einer nochmaligen Anpassung nach unten geführt. Auch eine zweite Ausschreibungsrunde im Sommer 2019 hatte keine neuen Anträge gebracht. Insbesondere diese Situation führte zu einer Reduzierung der Titelanmeldung. Nunmehr ist geplant, Mittel auch für Projekte im Rahmen der neuen Förderrichtlinie Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen (s.o.) einzusetzen.

zu Frage 5)

Wie vorstehend ausgeführt, sind die Maßnahmen im Rahmen des Programms HAYATI ausschließlich für die Arbeitsmarktintegration von Frauen konzipiert. Bei allen übrigen geförderten Vorhaben besteht keine Vorfestlegung/Budgetierung nach Geschlecht. Allerdings wird im Rahmen des Projektmonitorings genderspezifisch differenziert.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	66
Kapitel:	06 16
Titel:	686 02
Zweckbestimmung:	An Sonstige für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ansatz Ist 2018:	855,0
Ansatz Soll 2019:	3.530,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.000,0

Frage/Sachverhalt:

Woraus ergibt sich die Senkung des Ansatzes für 2020? Woraus ergeben sich die Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	66
Kapitel:	06 16
Titel:	686 02
Zweckbestimmung:	An Sonstige für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ansatz Ist 2018:	855,0
Ansatz Soll 2019:	3.530,0
Ansatz Soll HHE 2020:	3.000,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung der hier vorrangig zur Durchführung anstehenden Maßnahmen bei gleichzeitiger Zuordnung der dafür jeweils geschätzten Teilkosten gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	66
Kapitel:	16
Titel:	531 01 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Maßnahmen zur Unterstützung der Weiterbildungsbeteiligung

Ansatz Ist 2018:	74,9
Ansatz Soll 2019:	135,0
Ansatz Soll HHE 2020:	85,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Erhebungen wurden in 2018 und 2019 durchgeführt?
2. Welche Erhebungen werden in 2020 durchgeführt?

Antwort der Landesregierung:

1. Im Jahr 2018 wurde die Studie „Fachkräfteprojektion 2035“ erstellt.
Diese Studie ist die Aktualisierung der „Arbeitskräfteprojektion 2030 in den Kreisen in Schleswig-Holstein“, die 2013 erstellt wurde.
2019 wurden keine Erhebungen durchgeführt:
2. Erhebungen, die 2020 durchgeführt werden, sind noch nicht bekannt.

Dieser Titel dient im Übrigen dazu,

- Weiterbildungstage durchzuführen,
- Veranstaltungen im Bereich der Fachkräfte-Initiative (FI.SH) durchzuführen,
- Broschüren und Flyer für die FI.SH und die Weiterbildung fertigen zu lassen,
- sonstige Sachmittel, z. B. Roll-Ups, Werbematerialien für Veranstaltungen zu beziehen,
- kleinere Gutachten im Bereich der FI.SH und Weiterbildung erstellen zu lassen.

Da die Mittel in der Vergangenheit nicht ausgeschöpft wurden, wurden die Mittel zugunsten des Titels 0616.02.685 05 gesenkt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	67
Kapitel:	16
Titel:	685 05 (MG 02)
Zweckbestimmung:	An Organisationen der Wirtschaft und sonstige Träger für Maßnahmen der Fachkräfteentwicklung und -sicherung

Ansatz Ist 2018:	204,3
Ansatz Soll 2019:	350,0
Ansatz Soll HHE 2020:	500,0

Frage/Sachverhalt:

1. Wie viele Unternehmen wurden 2018 und 2019 beraten und in welchen Branchen?
2. Wie erklärt sich die Erhöhung für 2020?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:

In diesem Titel stehen Kofinanzierungsmittel für das mit ESF-Mitteln geförderte Beratungsnetzwerk Fachkräftesicherung zur Verfügung.

zu Frage 1)

2018 wurden 525 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen beraten.

2019 wurden zum Stichtag: 26.09.2019 insgesamt 357 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen beraten.

zu Frage 2)

Neben dem ESF-geförderten Beratungsnetzwerk „Fachkräftesicherung“ werden im Rahmen der neu ausgerichteten Fachkräfteinitiative Schleswig-Holstein (FI.SH) Projekte der FI.SH mit der Ende 2018 in Kraft getretenen „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung und Entwicklung von Maßnahmen der Fachkräftesicherung und Weiterbildung (FuW-Richtlinie)“ entwickelt, die gefördert werden können. Erste Projekte starten bereits 2019, weitere Projekte werden laufend entwickelt.

Daher ist ab 2020 mit einem erhöhten Förderbedarf zu rechnen, wofür der Ansatz aufgestockt wurde.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	67
Kapitel:	06 16
Titel:	685 05
Zweckbestimmung:	An Organisationen der Wirtschaft und sonstige Träger für Maßnahmen der Fachkräfteentwicklung und -sicherung

Ansatz Ist 2018:	204,3
Ansatz Soll 2019:	350,0
Ansatz Soll HHE 2020:	500,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung des gegenüber dem Vorjahr um 43 % erhöhten Kostenansatzes gebeten. Weiterhin wird um Mitteilung gebeten, welche anderen Träger zur Erstberatung von Unternehmen gefördert werden und welche Kostenbeträge hierfür jeweils anzusetzen sind.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input checked="" type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	67
Kapitel:	16
Titel:	685 12 (MG 02)
Zweckbestimmung:	An Organisationen der Wirtschaft und sonstige Träger für Maßnahmen der Fachkräfteentwicklung und -sicherung.

Ansatz Ist 2018:	204,3
Ansatz Soll 2019:	350,0
Ansatz Soll HHE 2020:	500,0

Frage/Sachverhalt:

1. Für Welche Branchen sollen diese Mittel primär eingesetzt werden?
2. Werden besondere Bedarfsbranchen hier speziell berücksichtigt?

Antwort der Landesregierung:

Vorbemerkung:

Es wird davon ausgegangen, dass der Titel 685 05 gemeint ist.

zu 1 und 2)

Es wird auf die Antwort der Frage der Fraktion der SPD verwiesen.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	67
Kapitel:	06 16
Titel:	686 01
Zweckbestimmung:	Förderung von mobiler Beratung ausländischer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Ansatz Ist 2018:	234,6
Ansatz Soll 2019:	300,0
Ansatz Soll HHE 2020:	300,0

Frage/Sachverhalt:

Es wird um Erläuterung der konkreten Ausgestaltung und gegebenenfalls der unterschiedlichen Formen mobiler Beratung unter besonderer Berücksichtigung der Regionen und der für Einzelmaßnahmen jeweils anzusetzenden Kostenbeträge gebeten.

Antwort der Landesregierung:

Mit den Mitteln erfolgt eine Projektförderung der Beratungsstelle Arbeitnehmerfreizügigkeit des Vereins Arbeit und Leben Schleswig-Holstein (vgl. <https://www.arbeitundleben-sh.de/arbeitnehmerfreizuegigkeit>). Sie berät (2,5 Beraterstellen) insbesondere zugewanderte Arbeitnehmer aus dem EU-Raum, die im Zuge der Arbeitnehmerfreizügigkeit geringfügig bezahlte Beschäftigungsverhältnisse in Schleswig-Holstein eingegangen sind, in Fragen des Arbeitsrechts, der Arbeitsbedingungen etc.. Die Beratungsleistungen werden in bulgarischer, rumänischer, spanischer, englischer und ungarischer Sprache erbracht. Die Beratung erfolgt zum einen in den Räumen der Beratungsstelle in Kiel sowie im Rahmen von Vor-Ort-Terminen bzw. bei kooperierenden Organisationen und Behörden in den Regionen. Überdies steht der Beratungsstelle ein entsprechend ausgestatteter, geleaster VW-Bus für individuelle Beratung in den Regionen zur Verfügung. Kosten für Personal (insgesamt 4,0 Stellen für Projektleitung, Berater, Teamassistenz, Buchhaltung), Miete sowie Betriebs- und Leasingkosten (VW) stellen die größten Kostenblöcke dar.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	68
Kapitel:	16
Titel:	681 03 (MG 03)
Zweckbestimmung:	Zuwendungen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung

Ansatz Ist 2018:	10.545,2
Ansatz Soll 2019:	11.000,0
Ansatz Soll HHE 2020:	14.000,0

Frage/Sachverhalt:

1. Wie viele Personen haben in 2018 und 2019 Zuwendungen erhalten?
2. Welche Berechnungen liegen der Erhöhung für 2020 zu Grunde?

Antwort der Landesregierung:

zu 1)

Im Jahr 2018 wurden in Schleswig-Holstein 4.840 Personen gefördert.
Für 2019 können noch keine Angaben gemacht werden.

zu 2)

Mit dem Inkrafttreten des 26. BAföG-Änderungsgesetzes am 01.08.2019 ändern sich auch die Fördersätze im AFBG. Diese werden immer dem BAföG angeglichen.

Mit dem geplanten Inkrafttreten des 4. AFBG-Änderungsgesetzes zum 01.08.2020 soll der Unterhaltsbeitrag als Vollzuschuss geleistet werden. Neben der Erhöhung der Förderbeiträge ist mit einer sehr deutlichen Zunahme der Neugeförderten zu rechnen.

Darüber hinaus ist eine Anhebung des Zuschussanteils zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren von 40 % auf 50 % geplant.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	69 - 70
Kapitel:	16
Titel:	MG 06
Zweckbestimmung:	Jugendaufbauwerk S-H

Ansatz Ist 2018:	1.027,3
Ansatz Soll 2019:	1.594,7
Ansatz Soll HHE 2020:	1.554,7

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen und Jugendaufbauwerke werden 2019 in welcher Höhe gefördert?
2. Welche Maßnahmen und Jugendaufbauwerke sollen in welcher Höhe in 2020 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

zu 1)
Die Übersicht zeigt alle Neubewilligungen und Bewilligungen, die in Kürze erfolgen; Bewilligungen aus Vorjahren sind nicht aufgeführt. Im Jahr 2019 wurden in großen Teilen Lernwerkstätten modernisiert, mit denen die vorgeschriebenen Ausbildungsanforderungen erfüllt werden. Die Investitionen in Ausstattungen betrafen nahezu alle klassischen Ausbildungsbereiche (Gastronomie und Hauswirtschaft, Holz- und Metalltechnik, Gartenbau). Die Modernisierung von EDV- und Telefonanlagen war auch Teil einiger Investitionsmaßnahmen. Zwei JAW- Einrichtungen schafften je ein Transportfahrzeug an. Im Jahr 2016 wurden erstmalig Bildungsmaßnahmen in den Förderkatalog aufgenommen. Zwei JAW-Einrichtungen haben eine Förderung in Anspruch genommen.

2019	Gesamtkosten	Förderung Land
JAW Plön	406.308,76 €	172.232,19 €
BAW Südtondern gGmbH	385.678,32 €	268.005,29 €
JAW der Kreishandwerkerschaft Stormarn	34.520,34 €	24.164,24 €
JAW Kreis Steinburg	93.375,74 €	65.363,02 €
JAW Flensburg	48.330,40 €	26.254,92 €
BQM Meldorf gGmbH	99.859,38 €	69.901,57 €

JAW Schleswig	9.876,48 €	6.913,54 €
JAW Norderstedt	17.987,57 €	12.591,30 €
Bildung Perspektive	195.714,78 €	28.552,22 €
Gesamt in Euro	1.291.651,77 €	673.978,29 €

zu 2)

Investitionsmaßnahmen werden in der Regel in Abhängigkeit von den jährlichen Ausschreibungen des maßgeblichen Auftraggebers, der Bundesagentur für Arbeit, kurzfristig aufgelegt. Das Investitionsverfahren berücksichtigt diesen Umstand, indem der erste Förderaufruf 2020 im Januar erfolgt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	70
Kapitel:	16
Titel:	893 03 (MG 06)
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an Sonstige

Ansatz Ist 2018:	580,6
Ansatz Soll 2019:	1.150,0
Ansatz Soll HHE 2020:	1.150,0

Frage/Sachverhalt:

1. Warum ist das IST 2018 so niedrig?
2. Wie ist das IST 2019?
2. Wer erhält welche Zuschüsse in 2019 und in 2020?

Antwort der Landesregierung:

zu 1)

Die Bildungs- und Qualifizierungsagentur Lübeck BQL gGmbH in der gemeinsamen Trägerschaft der Hansestadt Lübeck und der Vorwerker Heime-Diakonische Einrichtung (Vorwerker Diakonie) erwarb eine Immobilie in der Karlstraße 7 zur Verbesserung der Ausbildungsmöglichkeiten für junge Menschen mit Schwierigkeiten im Übergang von der Schule in den Beruf. Seitens der Hansestadt Lübeck soll die BQL gGmbH bei der Umsetzung der Jugendberufsagentur auf Umsetzungsebene eine zentrale Rolle einnehmen. Die Kosten für Umbau- und Sanierungsarbeiten sowie umfangreiche energetische Maßnahmen wurden 2018 auf 2,7 Mio. € veranschlagt. Die Zuwendung sollte in einem Zeitraum von fünf Jahren ausgezahlt werden. Durch diverse Schwierigkeiten bei den Planungen seitens der BQL gGmbH kam es Verzögerungen. Anfang Dezember 2018 wurde der Antrag schlussendlich zurückgezogen, sodass es keine Möglichkeit mehr gab, weitere Förderungen zu ermöglichen.

zu 2)

Im Haushaltsjahr 2019 wird es wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss in einer Höhe von rund 710 T€ kommen. Einige Anträge befinden sich noch in der Bearbeitung, werden aber in Kürze abgeschlossen sein.

Auch in diesem Jahr kommt es bei dem erneut gestellten Antrag der BQL gGmbH zu Planungsschwierigkeiten, unter anderem bei der Genehmigung durch die Bauordnungsbehörde. Mit einem nennenswerten Mittelabfluss ist erst im Haushaltsjahr 2020 zu rechnen.

2019	Gesamtkosten	Förderung Land
JAW Plön	406.308,76 €	172.232,19 €
BAW Südtondern gGmbH	385.678,32 €	268.005,29 €
JAW der Kreishandwerkerschaft Stormarn	34.520,34 €	24.164,24 €
JAW Kreis Steinburg	93.375,74 €	65.363,02 €
JAW Flensburg	48.330,40 €	26.254,92 €
BQM Meldorf gGmbH	99.859,38 €	69.901,57 €
JAW Schleswig	9.876,48 €	6.913,54 €
JAW Norderstedt	17.987,57 €	12.591,30 €
Bildung Perspektive	195.714,78 €	28.552,22 €
Gesamt in Euro	1.291.651,77 €	673.978,29 €

2020

Investitionsmaßnahmen werden in Abhängigkeit von den jährlichen Ausschreibungen des maßgeblichen Auftraggebers, der Bundesagentur für Arbeit, kurzfristig aufgelegt. Das Investitionsverfahren berücksichtigt diesen Umstand, indem der erste Förderaufruf 2020 im Januar erfolgt.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	71
Kapitel:	16
Titel:	MG 07
Zweckbestimmung:	Jugendberufsagenturen

Ansatz Ist 2018:	57,4
Ansatz Soll 2019:	270,7
Ansatz Soll HHE 2020:	150,0

Frage/Sachverhalt:

1. Wie viele Jugendberufsagenturen sind an welchen Standorten eingerichtet worden mit welcher Finanzierung?
2. Wo sollen weitere Jugendberufsagenturen eingerichtet werden mit welcher Finanzierung?
3. Wie erklärt sich die Reduzierung des Titels?
4. Ist die Evaluierung schon beendet? Was sind die Ergebnisse?

Antwort der Landesregierung:

Zu 1)

Es wurden bisher in 9 Kreisen und kreisfreien Städten Jugendberufsagenturen (JBA) mit 19 Standorten eröffnet. Die erste JBA wurde 2016 eröffnet. Bis Ende 2019 haben 10 Kreise und kreisfreie Städte eine Jugendberufsagentur eingerichtet. Der Aufbau der JBA wird seit 2015 finanziell durch das Land gefördert.

- 1) Stadt Neumünster (Neumünster) gesamt 53,0 T€
- 2) Kreis Nordfriesland (Niebüll, Husum) gesamt 32,5 T€, Interesse an weiterer Etablierungsförderung wurde bekundet.
- 3) Kreis Pinneberg (Elmshorn, Pinneberg) gesamt 20,0 T€
- 4) Kreis Schleswig-Flensburg (Schleswig, Kappeln) 20,0 T€, weitere 20,0 T€ folgen
- 5) Kreis Dithmarschen (Heide, Meldorf, Brunsbüttel) gesamt 74,2 T€
- 6) Kreis Segeberg (Norderstedt, Kaltenkirchen, Bad Segeberg) gesamt 20,0 T€, Interesse auf Etablierungsförderung wurde bekundet.
- 7) Stadt Kiel (3 Standorte & 1 neuer Standort bis Ende 2019) gesamt 69,8 T€
- 8) Kreis Plön (Plön) gesamt 20,0 T€
- 9) Kreis Herzogtum-Lauenburg (Mölln) 20,0 T€ sind in Aussicht gestellt.

10) Stadt Lübeck gesamt 20,0 T€ (Eröffnung erfolgt im III. Quartal 2019)

Es werden anteilig Kosten für Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Teamentwicklung (Workshops, Fachtagungen) im Rahmen einer Anschub- und Etablierungsförderung übernommen.

zu 2)

Die Kooperationspartner in der Stadt Flensburg befinden sich gerade in der Aufbauphase und beabsichtigen, im Frühjahr 2020 eine JBA einzurichten. Es wurde bereits Interesse an einer Anschubförderung über 20,0 T€ bekundet.

Im Kreis Ostholstein wurden bereits entsprechende Überlegungen getätigt. Bisher gibt es noch keine konkreten Aussagen.

Es wird 2020 mit weiteren Etablierungsförderungen anderer JBA (u.a. Kreis Schleswig-Flensburg, Kreis Segeberg, Kreis Herzogtum-Lauenburg) gerechnet.

Die Kreise Rendsburg-Eckernförde, Steinburg und Stormann zeigen bisher noch kein Interesse an einer JBA-Gründung.

zu 3)

Im Haushaltsjahr 2019 wurden für die Evaluation der JBA 100 T€ eingeplant. Im Jahr 2020 wird keine weitere Evaluation durchgeführt, sodass der Haushaltstitel angepasst wurde.

Projektübergreifende Qualifizierungsmaßnahmen (20,0 T€) wurden 2019 über die Teamentwicklung in den einzelnen JBA durchgeführt und finanziell unterstützt. Die Mittel für die Qualifizierungsmaßnahmen waren in der Anfangsphase bei der Errichtung der JBA notwendig, werden aber kaum noch benötigt. Daher konnte der Titel ab 2020 entsprechend reduziert werden.

zu 4)

Die Evaluation wird seit Juni 2019 durchgeführt und soll Ende November 2019 beendet sein. Der Gutachter soll den Abschlussbericht im Dezember 2019 vorlegen. Es liegen daher noch keine Ergebnisse vor.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	72
Kapitel:	16
Titel:	533 12 (MG 08)
Zweckbestimmung:	An Dritte für Aufträge im Rahmen des Strukturfonds

Ansatz Ist 2018:	140,4
Ansatz Soll 2019:	150,0
Ansatz Soll HHE 2020:	150,0

Frage/Sachverhalt:

Wer ist an der Evaluation beteiligt?

Antwort der Landesregierung:

Die programmbegleitende Evaluierung des Landesprogramms Arbeit erfolgt durch eine externe Gutachterfirma „Moysies & Partner“ mit Geschäftsstelle in Hamburg. Die Ergebnisse werden unter https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/A/arbeit/evaluierung_LPA.html;jsessionid=9C85CACBD29C19475F5B3627D230FB06 veröffentlicht.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	72
Kapitel:	16
Titel:	547 05 (MG 08)
Zweckbestimmung:	Technische Hilfe

Ansatz Ist 2018:	228,4
Ansatz Soll 2019:	0,0
Ansatz Soll HHE 2020:	0,0

Frage/Sachverhalt:

Was wurde in 2018 hieraus finanziert?

Antwort der Landesregierung:

In 2018 wurden über den Titel Maßnahmen der Technischen Hilfe zur Umsetzung des Landesprogramm Arbeit mit Landesmitteln kofinanziert. Die ESF-Mittel für die Technische Hilfe wurden ebenfalls über diesen Titel verausgabt. Hierbei handelt es sich um Maßnahmen für Öffentlichkeitsarbeit sowie Erstattungen der EU für die Abwicklung des Programms.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	72
Kapitel:	16
Titel:	633 11 (MG 08)
Zweckbestimmung:	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände

Ansatz Ist 2018:	601,6
Ansatz Soll 2019:	442,5
Ansatz Soll HHE 2020:	400,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Gemeinden werden mit welchen Maßnahmen in welcher Höhe in 2018 und 2019 bezuschusst?
2. Welche Gemeinden sollen mit welchen Maßnahmen in welcher Höhe in 2020 bezuschusst werden?
3. Wie erklärt sich die Reduzierung für 2020?
4. Wie hoch wird das IST für 2019 erwartet?
5. Warum wurden die Produktionsschulen in diesen Titel umgruppiert?
6. Ist die Existenz der Produktionsschulen für die weiteren Jahre gesichert, falls EU-Mittel wegfallen? Wenn nein, warum nicht?
7. Wie will die Landesregierung die Produktionsschulen in den nächsten Jahren unterstützen?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel 0616.08.633 11 beinhaltet Mittel zur Förderung von Projekten im Rahmen des Landesprogramm Arbeit.

zu den Fragen 1, 2 und 4)

Im Folgenden werden die Mittelbindungen der Jahre 2018, 2019 und 2020 dargestellt. Zu beachten ist, dass die Mittelbindungen teilweise nicht deckungsgleich sind mit der Gesamtbewilligung, da für den Landesmittelanteil ggf. andere Haushaltstitel außerhalb der MG 08 EP 06 berücksichtigt werden müssen.

Projekt	Projektträger	Förderung Mittelbindung 2018	Förderung Mittelbindung 2019	Förderung Mittelbindung 2020
Handlungskonzept PLuS (ESF-Mittel)				
Handlungskonzept PLuS in der Stadt Flensburg (GemS/FöZ)	Stadt Flensburg - Die Oberbürgermeisterin -	33.931,72 €	19.325,79 €	0,00 €
Handlungskonzept PLuS in der Stadt Flensburg (BEK/AV-SH)	Stadt Flensburg - Die Oberbürgermeisterin -	92.913,97	0,00 €	0,00 €
Handlungskonzept PLuS im Kreis Schleswig- Flensburg (GemS/FöZ)	Stadt Schleswig -Der Bürgermeister- Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt	84.465,50 €	111.309,46 €	0,00 €
Handlungskonzept PLuS im Kreis Schleswig- Flensburg (BEK/AV-SH)	Stadt Schleswig -Der Bürgermeister- Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt	71.940,69 €	0,00 €	0,00 €
Handlungskonzept PLuS im Kreis Schleswig- Flensburg (GemS/FöZ)	Stadt Schleswig -Der Bürgermeister- Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt	0,00 €	250.462,71 €	111.198,15 €
Handlungskonzept PLuS im Kreis Schleswig- Flensburg (AV-SH)	Stadt Schleswig -Der Bürgermeister- Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt	0,00 €	61.121,84 €	21.845,59 €
Handlungskonzept PLuS in der Stadt Flensburg (GemS/FöZ)	Stadt Flensburg - Die Oberbürgermeisterin -	0,00 €	100.012,69 €	40.406,15 €
Handlungskonzept PLuS in der Stadt Flensburg (AV-SH)	Stadt Flensburg - Die Oberbürgermeisterin -	0,00 €	134.514,98 €	51.131,09 €
Regionale Ausbildungsbetreuung (ESF-Mittel)				
Regionale Ausbildungsbetreuung Region Kiel	Landeshauptstadt Kiel	31.791,80 €	0,00 €	0,00 €
Regionale Ausbildungsbetreuung Kiel	Landeshauptstadt Kiel	0,00 €	34.970,64 €	0,00 €
Regionale Ausbildungsbetreuung Kiel	Landeshauptstadt Kiel	0,00 €	41.830,43 €	42.506,10 €
Produktionsschulen (ESF- und Landesmittel) Achtung: erst seit 2019 mit Landes + ESF-Mitteln in MG 08				
Produktionsschule Flensburg (Stadt +nördlicher Kreis SL- FL)	Stadt Flensburg - Die Oberbürgermeisterin -	64.004,81 €	0,00 €	0,00€

Produktionsschule Flensburg 2017-2018	Stadt Flensburg - Die Oberbürgermeisterin -	243.248,96 €	89.496,88 €	153.752,08 €
Produktionsschule Schleswig 2017-2018	Stadt Schleswig -Der Bürgermeister- Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt	109.101,72 €	40.335,76 €	68.765,96 €
Produktionsschule Flensburg 2019 - 2020	Stadt Flensburg – die Oberbürgermeisterin -	0,00 €	291.600,00 €	136.177,20 €
Produktionsschule Schleswig 2019 - 2020	Stadt Schleswig -Der Bürgermeister- Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt	0,00 €	117.469,22 €	54.858,13 €

Nicht berücksichtigt sind laufende Antragsrunden.

Eine Gesamtübersicht aller laufenden Projekte (Liste der Vorhaben) und der jeweiligen Bewilligungen wird halbjährlich veröffentlicht unter

<https://www.ib-sh.de/infoseite/landesprogramm-arbeit/> (Downloads/Weitere Dokumente)

zu Frage 3)

Die Erfahrungswerte zeigten auf, dass für die Projekte B1 (Neue Wege in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung) und A2 (Fachkräftesicherung in speziellen Branchenkompetenzfeldern) derzeit wenige Gemeinden bei den Ideenwettbewerben teilnahmen und ein möglicher Bedarf hier durch die Deckungsfähigkeit mit anderen Titeln der MG 08 gewährleistet werden könnte. Somit wurde der Titel um 42,5 T€ reduziert.

zu Frage 5)

Im Rahmen der Ressortumbildung im Jahr 2017 wurde der Bereich „Berufliche Ausbildung“ zurück in das MWVATT verlagert. In diesem Zuge wurde der Titel für Produktionsschulen in die MG 08 umgruppiert, um Doppelstrukturen zu vermeiden.

zu Frage 6)

Die Finanzierung der Produktionsschulen ist in der jetzigen EU-Förderperiode bis Ende 2021 gesichert. Die Erstellung des Operationellen Programms für die kommende EU-Förderperiode 2021 bis 2027 wird derzeit vorbereitet. Allerdings stehen noch wichtige Entscheidungen auf europäischer Ebene aus, insbesondere rechtliche Rahmenbedingungen und Finanzausstattung.

zu Frage 7)

Über die künftige Förderung der Produktionsschulen wird im Zuge der Erstellung des neuen Landesarbeitsmarktprogramms in der EU-Förderperiode 2021 – 2027 entschieden. Bis zum Ende der aktuellen Förderperiode ist die Unterstützung gesichert.

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	73
Kapitel:	16
Titel:	683 12 (MG 08)
Zweckbestimmung:	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen

Ansatz Ist 2018:	8.075,3
Ansatz Soll 2019:	3.381,2
Ansatz Soll HHE 2020:	3.381,2

Frage/Sachverhalt:

1. Welche privaten Unternehmen werden mit welchen Maßnahmen in welcher Höhe in 2019 bezuschusst?
2. Welche privaten Unternehmen werden mit welchen Maßnahmen in welcher Höhe in 2020 bezuschusst?

Antwort der Landesregierung:

zu den Fragen 1 und 2)

Im Titel 0616.08.683 12 werden die Landesmittel (Ansatz Soll) der Aktionen Fachkräftesicherung in speziellen Branchenkompetenzfeldern (A2), Neue Wege in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung (B1) und ab 2019 Produktionsschulen (C2) des Landesprogramm Arbeit veranschlagt.

Eine Gesamtübersicht aller laufenden Projekte (Liste der Vorhaben) und der jeweiligen Bewilligungen wird halbjährlich veröffentlicht unter <https://www.ib-sh.de/infoseite/landesprogramm-arbeit/> (Downloads/Weitere Dokumente)

Die Förderung erfolgt aus Landesmitteln und ESF-Mitteln. Landes- und ESF-Mittel werden im Haushalt an unterschiedlichen Stellen veranschlagt. Im Titel 683 12 sind lediglich die Landesmittel veranschlagt. Der Soll-Ansatz weist daher nur den Teil an der Gesamtfinanzierung aus, der aus Landesmitteln geleistet wird. Der Ist-Ansatz bildet die Summe der tatsächlich geleisteten Gesamtausgaben aus Landes- und ESF-Förderung ab.

Die Tabellen bilden den aktuellen Bindungsstand dar, aktuell laufende Antragsrunden sind

noch nicht enthalten.

Fachkräftesicherung in speziellen Branchenkompetenzfelder (A2):

Gesamtförderung : Mittelbindungen für ESF- sowie Landesmittel aus dem Titel 683 12
(Stand 30.09.2019)

Projekt	Projektträger	Förderung 2019		Förderung 2020	
		Mittelbindung (ESF + Landesmittel)	Davon Landesmittel	Mittelbindung (ESF + Landesmittel)	Davon Landesmittel
DigitalChampions_SH	Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein	180.822,11€	0,00 €	0,00 €	0,00 €
QualICS - Qualifizierungsinitiative Cyber Security	Fachhochschule Lübeck	152.590,58 €	35.977,07 €	0,00 €	0,00 €
Cluster4Change SH	Fachhochschule Lübeck	99.908,99 €	27.826,35 €	0,00 €	0,00 €
DKMU - Qualifizierung für Datenanalyse in KMU	Fachhochschule Lübeck	277.550,00 €	121.425,00 €	0,00 €	0,00 €
Tourismus 4.0 in Schleswig- Holstein	Fachhochschule Lübeck	419.580,00 €	191.940,00 €	0,00 €	0,00 €
ScalingNorth - Wachstumsmanagement in KMU	Hochschule Flensburg	167.479,06 €	72.106,66 €	23.265,75 €	0,00 €
KI#CK - KI: Chancen erkennen, Kompetenzen entwickeln	Technische Hochschule Lübeck	259.200,00 €	192.545,75 €	182.437,25 €	0,00 €
ES2020-Entrepreneurial Skills	Technische Hochschule Lübeck	67.910,00 €	33.955,00 €	338.158,40 €	162.605,00 €
Vorausblick im Mittelstand - Strategic Foresight in KMU	Hochschule Flensburg	30.166,98 €	15.083,49 €	109.959,60 €	54.979,80 €

Neue Wege in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung (B1):

Gesamtförderung Mittelbindung der ESF- und Landesmitteln aus dem Titel 683 12: (Stand: 30.09.2019)

Hinweis: Im Titel 0616.08.683 12 sind weitere Mittelbindungen für die EU-Anteile (ESF-Mittel) von Projekten außerhalb der MG 08 (Landesmittel in Titeln außerhalb der MG 08 bzw. des EP 06) der Projekte B2, B3, C1 und C2 enthalten.

Projekt	Projektträger	Förderung 2019		Förderung 2020	
		Mittelbindung (ESF + Landesmittel)	Davon Landesmittel	Mittelbindung (ESF + Landesmittel)	Davon Landesmittel
Aktiv mit Kind (AMIKI)	Deutsche Angestellten-Akademie GmbH (DAA)	25856,39 €	11376,80 €	0,00 €	0,00 €
Doppel-Pass	Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Flensburg mbH (bequa)	44384,01 €	15978,24 €	0,00 €	0,00 €
Projekt Milchkanne - Berufliches Coaching wohnortnah	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Lübeck	335353,10 €	120727,11 €	0,00 €	0,00 €
Familien-Coaching-Center (FCC)	TERTIA Berufsförderung GmbH & CoKG	23.113,79 €	8.320,96 €	0,00 €	0,00 €
Netzwerk 50+ aktiv	Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH	62.042,00 €	22.335,12 €	0,00 €	0,00 €
KompetenzCenter für Menschen mit Migrationshintergrund	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Lübeck	117.059,37 €	42.141,38 €	0,00 €	0,00 €
Ressourcen aktivieren - Bedarfe (ent-) decken (RaBe)	Salo Bildung und Beruf GmbH	53.582,57 €	19.289,72 €	0,00 €	0,00 €
Flip - Flexibel lernen, integrativ planen	Salo Bildung und Beruf GmbH	61.930,61 €	22.295,02 €	0,00 €	0,00 €
Einstieg	Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH	107.415,18 €	38.669,46 €	0,00 €	0,00 €
SELMA	Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V. Schleswig-Holstein Türk Toplumu	366.940,29 €	173832,40 €	0,00 €	0,00 €
Ich werde gebraucht	AWO Bildung und Arbeit gGmbH	90.516,93 €	32.586,09 €	0,00 €	0,00 €
POWER	GSM Training & Integration GmbH	262.436,04 €	94476,97 €	0,00 €	0,00 €
MomStarter - Neumünster	Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V. Schleswig-Holstein Türk Toplumu	333202,67 €	203.253,63 €	0,00 €	0,00 €
MobiHL-SH - Lübeck	Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V. Schleswig-Holstein Türk Toplumu	330.082,67 €	201.350,43 €	0,00 €	0,00 €
Land-mobil	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Lübeck	653.067,90 €	398371,41 €	0,00 €	0,00 €
Plietsch - Entdecke dein Können neu! - Kiel und Umland	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH	425.322,50 €	162.841,55 €	0,00 €	0,00 €
Ich kann das!	AWO Bildung und Arbeit gGmbH	429.770,20 €	262.159,82 €	0,00 €	0,00 €
BEST – Berufsvorbereitung-Einstieg-Sensibilisierung-Teilzeit - Kiel, Kreis Plön	AWO Schleswig-Holstein gGmbH Bildungszentrum Preetz	219.879,61 €	134.126,56 €	0,00 €	0,00 €

Tagwerk - Flensburg	Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Flensburg mbH (bequa)	315.239,17 €	192.295,89 €	0,00 €	0,00 €
Epos - Erwerbspotentiale sichern - Dithmarschen	Bildung und Qualifizierung Meldorf gGmbH	317.699,80 €	193796,87 €	0,00 €	0,00 €
Familienprojekt - Zukunft für alle	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Lübeck	262.037,49 €	94.333,50 €	0,00 €	0,00 €
"Ich bin dabei"	AWO Bildung und Arbeit gGmbH	227.920,25 €	132.193,75 €	238.468,25 €	138.311,59 €
Komm an Bord!	Lebenswerft.Kreativwerkstatt	163.886,80 €	95.054,34 €	163.886,80 €	95.054,34 €
Nord-Licht	AGS Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe gGmbH	194.406,89 €	112.756,00 €	193.006,89 €	111.944,00 €
Aufwind	Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Flensburg mbH (bequa)	138.403,08 €	80273,79 €	137435,67	79.712,69 €
Intro	Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Flensburg mbH (bequa)	140.971,90 €	81.763,70 €	141.391,68 €	82.007,17 €
GastLand	BQG Personalentwicklung GmbH	249.820,36 €	0,00 €	247.017,56 €	0,00 €
"Ankommen"	Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH	214.224,95 €	124.250,47 €	214.224,95 €	124.250,47 €
AktivFirma	JobA GmbH - Junge Menschen in offener Bildung und Ausbildung	113.778,70 €	65.991,65 €	120.186,93 €	69.708,42 €
BALANCE	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Lübeck	224.171,26 €	130.019,33 €	223.818,70 €	129.814,85 €
JobLife Lübeck	Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V. Schleswig-Holstein Türk Toplumu	172.161,47 €	99.853,65 €	175.827,39 €	101.979,89 €
JobLife Kreis Pinneberg	Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V. Schleswig-Holstein Türk Toplumu	131.660,80 €	74.784,40 €	135.326,72 €	70.275,50 €
JobLife Neumünster	Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V. Schleswig-Holstein Türk Toplumu	172.220,80 €	0,00 €	175.886,72 €	0,00 €
JobLife Kiel	Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V. Schleswig-Holstein Türk Toplumu	177.822,22 €	0,00 €	181.612,12 €	0,00 €

Produktionsschulen (C2): (Stand 30.09.2019)

Projekt	Projekträger	Förderung 2019		Förderung 2020	
		Mittelbindung (ESF + Landesmittel)	Davon Landesmittel	Mittelbindung (ESF + Landesmittel)	Davon Landesmittel
Produktionsschule Ostholstein/ Plön	CJD Nord im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. (CJD)	185.451,42 €	53.558,37 €	0,00 €	0,00 €
Produktionsschule Ostholstein/Plön 2017-2018	CJD Nord im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. (CJD)	418.145,56 €	154.090,11 €	0,00 €	0,00 €
Produktionsschule Herzogtum-Lauenburg Nord 2017-2018	BQG Personalentwicklung GmbH	123.789,96 €	46.012,72 €	0,00 €	0,00 €
Produktionsschule Lübeck 2017-2018	Berufsausbildungs- und Qualifizierungsagentur Lübeck GmbH BQL	149.413,95 €	55.208,45 €	0,00 €	0,00 €
Produktionsschule Dithmarschen 2017-2018	Bildung und Qualifizierung Meldorf gGmbH	88.615,92 €	33.062,66 €	0,00 €	0,00 €
Produktionsschule Kiel 2017-2018	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Lübeck	124.055,26 €	46.446,65 €	0,00 €	0,00 €
Produktionsschule Kiel 2019 - 2020	inab - Ausbildungs- und Beschäftigungsgesellschaft des bfw mbH	233.784,48 €	109.177,35 €	139.579,47 €	65.183,61 €
Produktionsschule Dithmarschen 2019 - 2020	Bildung und Qualifizierung Meldorf gGmbH	214.336,51 €	100.095,15 €	125.029,63 €	58.388,84 €
Produktionsschule Lübeck 2019 - 2020	Berufsausbildungs- und Qualifizierungsagentur Lübeck GmbH BQL	238.291,74 €	111.282,24 €	117.834,72 €	55.028,81 €
Produktionsschule Herzogtum Lauenburg Nord 2019 - 2020	BQG Personalentwicklung GmbH	278.483,66 €	130.051,87 €	162.448,80 €	75.863,59 €
Produktionsschule Steinburg 2019 - 2020	BiBeKu Gesellschaft für Bildung Beruf Kultur mbH	145.290,87 €	67.850,84 €	84.753,01 €	39.579,66 €

Fragen der

<input type="checkbox"/>	CDU
<input checked="" type="checkbox"/>	SPD
<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<input type="checkbox"/>	FDP
<input type="checkbox"/>	AfD
<input type="checkbox"/>	SSW

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein zum Haushaltsentwurf 2020

Einzelplan:	06
Seite:	73
Kapitel:	16
Titel:	684 02 (MG 08)
Zweckbestimmung:	Zuschüsse an Träger von Beratungsstellen "Frau und Beruf"
Ansatz Ist 2018:	1.012,4
Ansatz Soll 2019:	555,0
Ansatz Soll HHE 2020:	570,0

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Beratungsstellen werden in welcher Höhe 2019 gefördert?
2. Welche Beratungsstellen sollen in welcher Höhe 2020 gefördert werden?
3. Wie will die Landesregierung die Beratungsstellen auch in den nächsten Jahren unterstützen?

Antwort der Landesregierung:

zu Frage 1)

Eine Gesamtübersicht aller laufenden Projekte (Liste der Vorhaben) und der jeweiligen Bewilligungen wird halbjährlich veröffentlicht unter

<https://www.ib-sh.de/infoseite/landesprogramm-arbeit/#c2572>

Die Förderung erfolgt aus Landesmitteln und ESF-Mitteln. Landes- und ESF-Mittel werden im Haushalt an unterschiedlichen Stellen veranschlagt. Im Titel 684 02 sind lediglich die Landesmittel veranschlagt. Das Ansatz-Soll weist daher nur den Teil an der Gesamtfinanzierung aus, der aus Landesmitteln geleistet wird. Das Ansatz-Ist bildet die Summe der tatsächlich geleisteten Gesamtausgaben aus Landes- und ESF-Förderung ab.

Frau & Beruf:

Region	Projektträger	Förderung 2019	
		Mittelbindung (ESF + Landesmittel)	Davon Landesmittel

Lübeck, Herzogtum Lauenburg, Ostholstein, Plön	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Lübeck	311.732,80 €	166.050,08 €
Neumünster, Rendsburg- Eckernförde, Kiel	Diakonisches Werk Altholstein GmbH - Zentrum für Berufliche Bildung	291.619,27 €	151.689,72 €
Steinburg, Dithmarschen	Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH (egeb)	175.323,74 €	91.692,92 €
Pinneberg	WEP - Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg mbH	103.367,17 €	54.103,79 €
Segeberg	WKS GmbH	119.221,59 €	62.497,02 €
Stormarn	Förderverein für Arbeit und Bildung in Stormarn e. V. c/o Stadt Bad Oldesloe	87.569,22 €	45.896,74 €
Region Nord	Verein zur Förderung grenzüberschreitender Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik e. V.	267.898,18 €	140.595,91 €

zu den Fragen 2 und 3)

Der aktuell laufende Bewilligungszeitraum läuft mit Ende des Jahres 2019 aus. Für die Auslaufjahre der Förderperiode 2014 bis 2020 soll die Förderung mit den oben genannten Beratungsstellen um zwei Jahre verlängert werden. Die Beratungsstellen haben daher die Möglichkeit, einen Antrag auf Verlängerung der Förderung für den Bewilligungszeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2021 zu stellen. Da die Antragsfrist noch bis Mitte Oktober läuft, können noch keine konkreten Angaben zu den Mittelbindungen erfolgen. Die Finanzierung ist aber in gleicher Höhe wie in 2019 gesichert.

Die Erstellung des Operationellen Programms für die kommende EU-Förderperiode 2021 bis 2027 wird derzeit vorbereitet. Allerdings stehen noch wichtige Entscheidungen auf europäischer Ebene aus, insbesondere rechtliche Rahmenbedingungen und Finanzausstattung. Vorschläge zur Aufnahme der Aktion „Frau & Beruf“ in das Operationelle Programm für den ESF der kommenden Förderperiode liegen vor.